

JOHN DEERE
WORLDWIDE COMMERCIAL & CONSUMER
EQUIPMENT DIVISION

40-SPIRIT

DE Rasenmäher

BETRIEBSANLEITUNG

FR Tondeuse à gazon

LIVRET D'ENTRETIEN

EN Lawnmower

OPERATOR'S MANUAL

NL Grasmaaier

BEDIENINGSHANDLEIDING

ES Cortacésped

MANUAL DEL OPERADOR

IT Tagliaerba

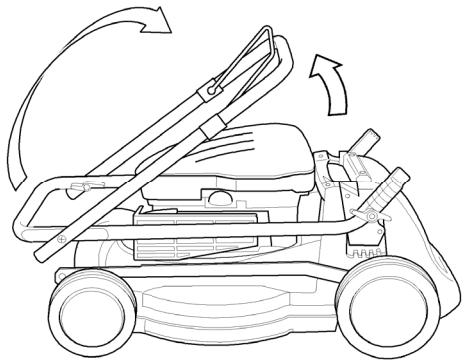
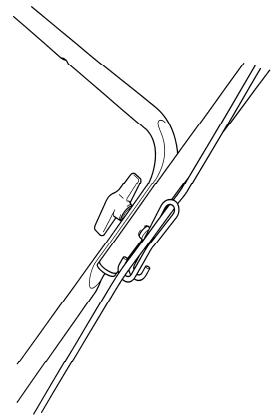
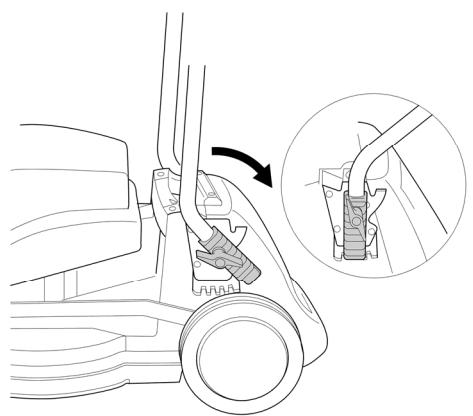
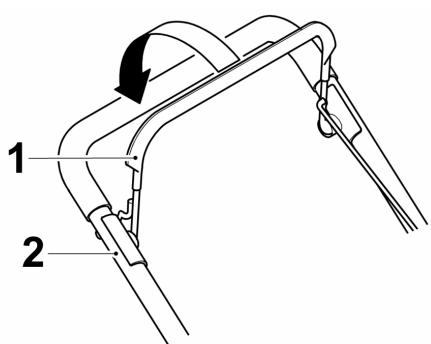
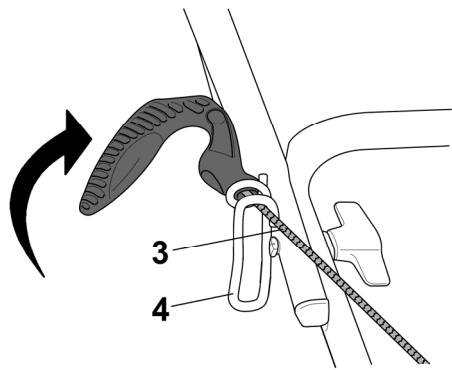
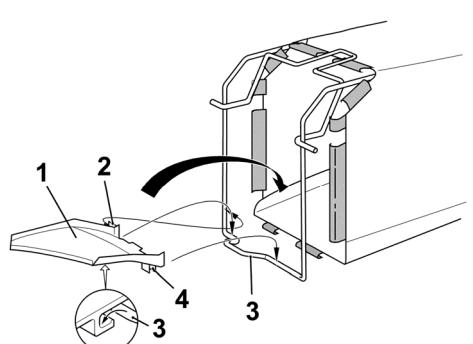
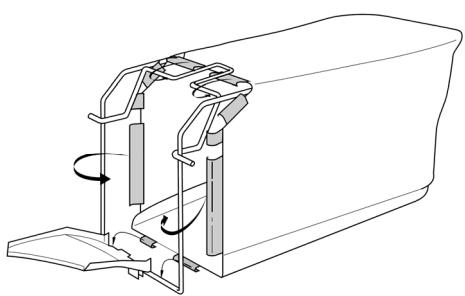
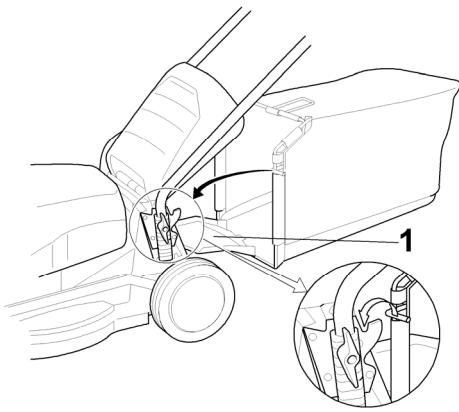
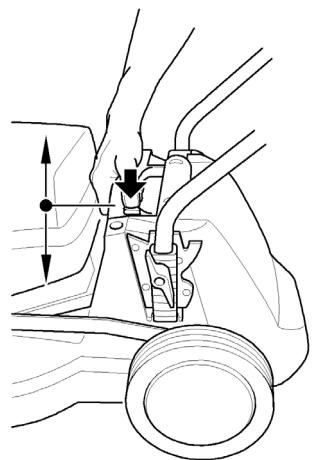
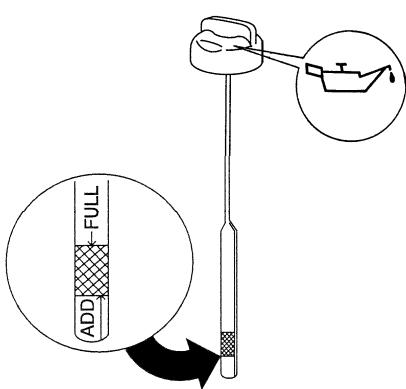
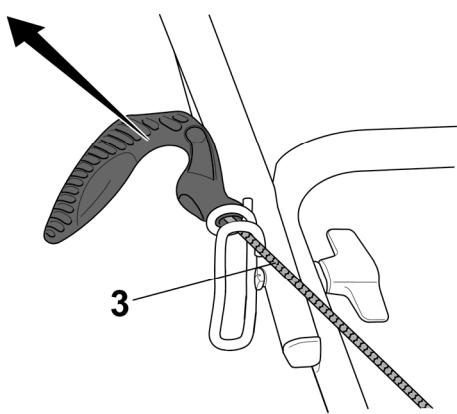
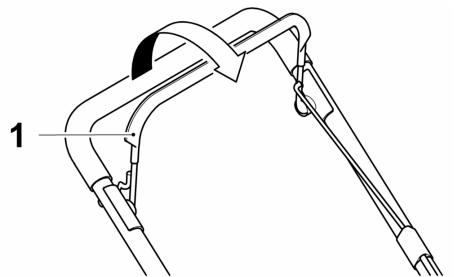
MANUALE DELL'OPERATORE

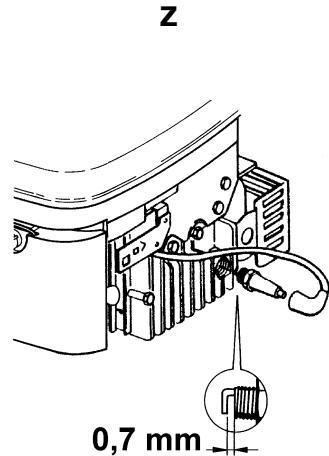
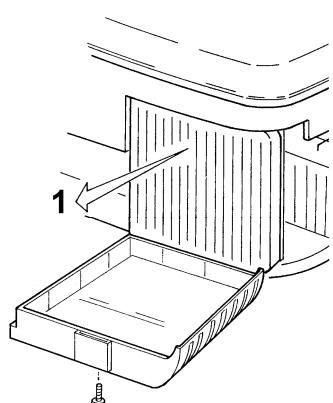
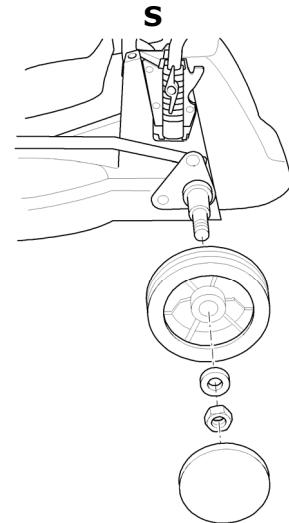
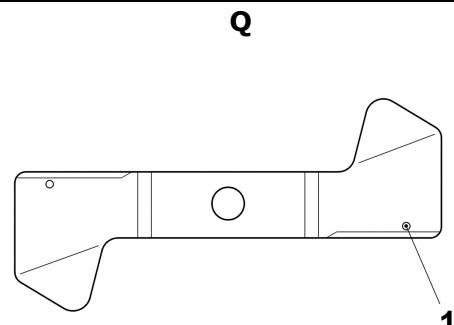
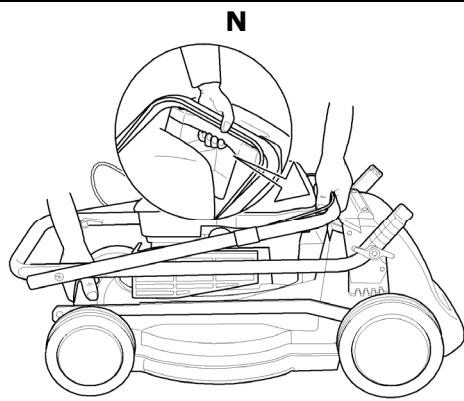
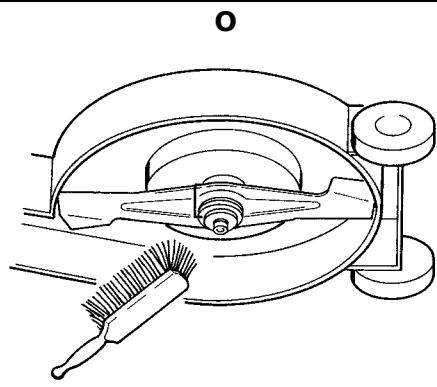
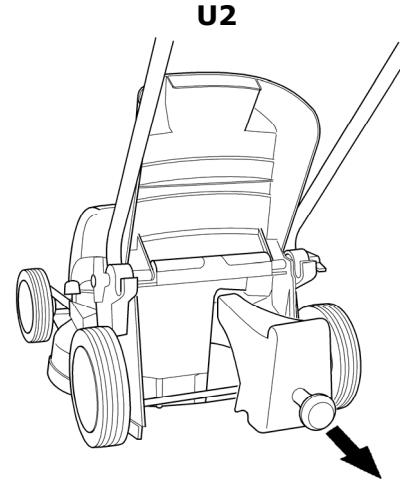
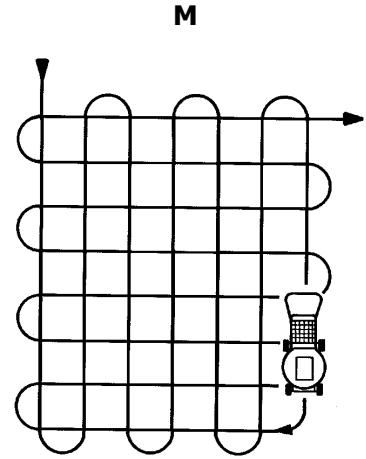
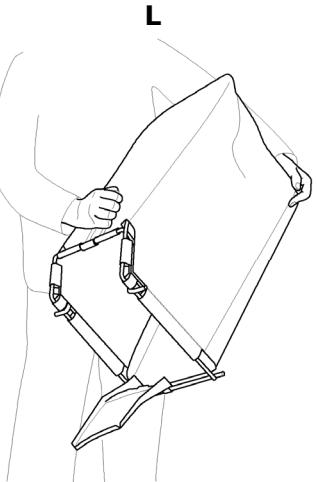


JOHN DEERE



SAU11509

A1**E1****B1****D****L1****Q1****R1****S1****I****Y1****E****F**



Deutsch	Originalbetriebsanleitung	
Français	Mode d'emploi d'origine	
English	Original Instruction	
Nederlands	Originele gebruiksaanwijzing	
Español	Manual del operador original	
Italiano	Manuale d'uso originale	

1	Einführung.....	2	15	Wartungsintervalle	8
2	Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes.....	2	16	Pflege und Wartung des Mähers	8
3	Erklärung der Piktogramme	2		Reinigung (Abbildung O)	9
4	Erklärung der Symbole	2		Aufbewahrung	9
5	Bestimmungsgemässer Gebrauch.....	3		Umklappen des Führungsholmes (Abbildung A1)	9
6	Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Benzin).....	3		Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N).....	9
	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3		Wartung des Messerbalkens.....	9
	Vorbereitende Maßnahmen.....	3		Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)	9
	Handhabung	4		Auswechseln des Messerbalkens	9
	Wartung und Lagerung.....	5		Wartung der Räder (Abbildung S)	9
7	Beschreibung der Bauteile.....	6	17	Wartung des Motors.....	9
8	Vorbereitende Arbeiten.....	6		Ölwechsel	10
	Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1)	6		Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)	10
	Holmstart-Montage (Abbildung D + L1)	6		Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)	10
	Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen (Abbildung Q1 + R1 + S1)	6		Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)	10
	Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)	6	18	Störungsursachen und deren Beseitigung	10
9	Vor der ersten Inbetriebnahme	6	19	Technische Daten.....	11
	Öl einfüllen (Abbildung Y1)	7		Motor.....	11
	Kraftstoff einfüllen.....	7		Mäher.....	11
10	Starten des Motors (Abbildung D + E)	7		Schallleistungspegel.....	11
11	Abstellen des Motors (Abbildung F)	7		Schalldruckpegel	11
12	Anhalten im Notfall.....	7		Schwingungen	11
13	Grasfangeinrichtung	7	20	Original-Ersatzteile und Zubehör	11
	Betrieb mit Grasfangsack	7		Konformitätserklärung.....	siehe hinten, nach der letzten Sprache
	Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L)	7			
	Betrieb ohne Grasfangsack	7			
14	Mähbetrieb.....	7			
	Mähen an Hanglagen	7			
	Ölstandkontrolle	7			
	Prüfung der Betriebssicherheit	8			
	Zeitliche Einschränkungen	8			
	Tipps zur Rasenpflege	8			
	Mähen (Abbildung M)	8			
	Mulchen	8			
	Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung U2 + S1)	8			

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,

wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt, dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie, wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin. Die Bedeutung der Piktogramme wird auf dieser Seite erklärt.

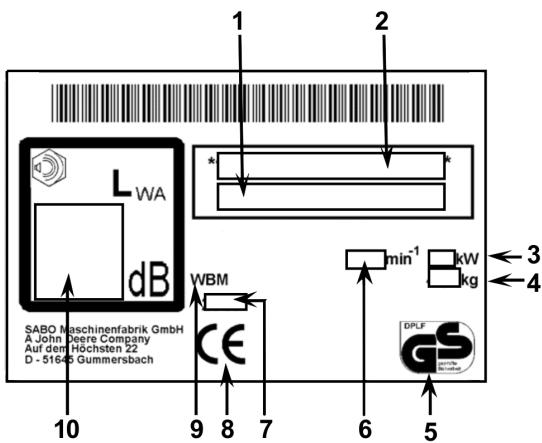
Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet. Die Erklärung der Symbole finden Sie in der Tabelle auf der nächsten Seite.

Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung gesehene linke oder rechte Seite des Gerätes.

Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



- 1 Typenbezeichnung
- 2 Modell- und Seriennummer
- 3 Nennleistung
- 4 Gewicht
- 5 Geprüfte Sicherheit
- 6 Motor Nenndrehzahl
- 7 Baujahr
- 8 CE Konformitätskennzeichen
- 9 Handgeführter Rasenmäher
- 10 Garantiertes Schalleistungsspektrum

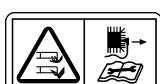
3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!



Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor - Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen! – Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Motor abstellen und Zündkerzenstecker ziehen.



Warnung vor heißen Oberflächen - Motor und Auspuff nicht berühren. Verbrennungsgefahr!



Abgase sind giftig - Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen. Vergiftungsgefahr!



Benzin ist leicht entflammbar - Funken und Flammen fernhalten, nicht rauchen. Feuergefahr!

Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE



WANRUUNG

Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.



WANRUUNG

Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Verletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.



WANRUUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Auslaufendes Benzin und Öl auf dem heißen Motor ist leicht entflammbar. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen. Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden. Bei laufendem Motor muss der Ölmess-Stab immer fest eingeschraubt sein.



WANRUUNG

Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten



WANRUUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen. Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten. Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.

	WARNUNG Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten. Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
	WARNUNG Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Vor dem Mähen insbesondere bei Laub bedeckten Flächen alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen. Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen. Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschrauben prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz, Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen. Vor dem Starten des Motors prüfen, ob die Werkzeuge entfernt sind.
	VORSICHT Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Verbrennungsgefahr! Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen. Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Auspuffschutzgitter benutzen.
	VORSICHT Wenn bei Arbeiten am Gerät der Zündkerzenstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein. Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen, Zündkerzenstecker abziehen und Zündschlüssel, wenn vorhanden, entfernen. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag! Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen. Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
	WARNUNG Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Den Motor abstellen und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht: <ul style="list-style-type: none"> - wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport; - beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen; - wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt; - bevor die Schnitthöhe eingestellt wird; - bevor der Grasfangsack abgenommen wird; - bevor der Mulchstopfen entfernt wird; - vor dem Nachtanken.
	VORSICHT Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens kann zu Verletzungen führen. Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.
- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung derartiger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRten SICHERASSEN MÄHER (BENZIN)

Allgemeine Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufzuhören.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.



Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfüßig oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.



Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper die erfasst und weggeschleudert werden können.



Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen autonomen Mäher einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des autonomen Mähers zu beachten:

- vor dem Arbeiten auf diesen Flächen (mähen, vertikutieren, usw.) ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
- sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
- sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
- die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstecken, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
- herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.

Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.

- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.

WARNUNG



- Benzin ist leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen können schwere Verletzungen und Sachschäden verursachen.
- Benzin nur in einem zugelassenen Behälter und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Behälter nicht im Fahrzeug, auf einer Ladefläche oder einem Anhänger mit Kunststoffauskleidung befüllen. Behälter vor dem Auffüllen mit Kraftstoff nicht in der Nähe des Fahrzeugs und stets auf dem Boden abstellen.
- Nur im Freien und bei kaltem Motor auftanken. Rauchen und offenes Feuer sind beim Tanken verboten.
- Mit Kraftstoff angetriebene Geräte, welche sich auf einer Ladefläche oder einem Anhänger befinden, nicht von der Zapfsäule aus betanken, sondern mit einem tragbaren Kraftstoffbehälter auftanken.
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen, der übergelaufene Kraftstoff am Motor abzuwaschen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Benzinkanister wieder sorgfältig zu verschließen.
- Bei Beschädigung sind Benzintank und Tankverschluss auszutauschen.

- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.
- Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können. Vergiftungsgefahr.
- Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor keine spannungsführenden Motorteile berühren.
- Achtung! Gerät nicht vor Ansaugöffnungen von Raumbeleuchtungsanlagen laufen lassen.
- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen. Gefährdung: elektrischer Schlag!

- Keine Kopfhörer zum Radio oder Musik hören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Geländestufen, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante einer Klippe oder eines Grabens fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit bis zu 25° Schrägen mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Hanglagen von mehr als 15° nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anomale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff, Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurfklappe anfassen!
- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Technische Daten). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen. Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind:



- Sicherheitsschaltbügel (1) Schaltbügel für Motorbremse im Gefahrenmoment loslassen: Motor und Messerbalken müssen innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben. Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden. Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Schutzeinrichtungen sind:



- Gehäuse, Grasfangsack, Auswurfklappe (11), Prallschutz Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände. Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigtem Grasfangsack bzw. Prallschutz oder am Gehäuse anliegender Auswurfklappe betrieben werden.



- Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden.
Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.
- Abdeckungen des Riementriebs, Motorabdeckungen (4)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch bewegliche Teile.
Das Gerät darf nicht mit beschädigten bzw. ohne ordnungsgemäß befestigte Abdeckungen betrieben werden.
- Auspuffschutzgitter (5)
Der Motor/Auspuff wird sehr heiß. Das Schutzgitter schützt vor Verbrennungen.
Gerät nicht ohne Auspuffschutzgitter benutzen.



Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.

- Ändern Sie nicht die Grundeinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten.



Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.



Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.
Bei Geräten mit seitlichem Auswurf starten Sie nicht den Motor, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.



Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurftöffnung.



Halten Sie den Motor an, ziehen Sie den Kerzenstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:

- wenn die Maschine verlassen wird;
- bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
- bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
- wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.
- wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.
- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.



Stellen Sie den Motor ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen und der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist,

- wenn Sie den Mäher anheben oder kippen müssen, z. B. zum Transport;
- wenn Sie die Maschine zur Mähfläche hin- und wieder wegtransportieren
- beim Fahren außerhalb des Rasens;
- wenn Sie die Maschine für kurze Zeit verlassen;
- wenn Sie die Schnitthöhe verstehen wollen;
- bevor Sie den Grasfangsack abnehmen;
- bevor Sie den Mulchstopfen entfernen;
- bevor Sie nachtanken.

- Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Mähen zu schließen.

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.



Das Öffnen der Auswurftür und Abnehmen des Grasfangsacks oder Entfernen des Mulchstopfens darf nur bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.



Bewahren Sie niemals die Maschine mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen oder sich entzünden könnten.



Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen.
Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Maschine mindestens 15 Minuten abkühlen lassen.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Schalldämpfer (Auspuff) und Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Öl (Fett).
Beim auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!
Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.
Die Maschine nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Feuerquellen wie z. B. Boilern oder Heizungen lagern.



Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.



Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.
Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung kann der Messerbalken sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.
Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

- Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Berühren ist nur gefährlich solange der Kerzenstecker nicht vorschriftsmäßig installiert ist.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.



Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.



Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker auf ebenen Flächen durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.

- Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.
- Falls der Tank zu entleeren ist, sollte dies im Freien und bei kaltem Motor erfolgen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff verschüttet wird.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE



- 1 Sicherheitsschaltbügel für Motorbremse
- 2 Verstellgriff für Schnitthöheneinstellung (Tragegriff hinten) mit Drucktaste
- 3 Ölneinfüllstutzen mit Ölmess-Stab
- 4 Motorabdeckung
- 5 Auspuffschutzgitter
- 6 Schnitthöhen-Anzeige
- 7 Tragegriff vorn
- 8 Zündkerze
- 9 Luftfilter
- 10 Tankverschluss
- 11 Auswurflappe
- 12 Starterseil-Griff

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Mäher mit vormontiertem Führungsholm
- Fangtuch, Fangsackgestell, Schanze
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
 - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
 - Garantiekarte und Garantiebedingungen
 - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1)

- Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm nach oben auseinander ziehen **A1**.
- Wenn Führungsholm-Oberteil und -Unterteil in einer Ebene liegen, die Flügelmutter von Hand fest anziehen **E1**.
- Am Führungsholm-Unterteil die Enden mit den gezahnten Kunststoffanpassungen so weit nach hinten schwenken, bis diese in die gleichfalls gezahnte Aussparung am Mähergehäuse einrasten **B1**. Dadurch können drei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden.
- Die beidseitigen Flügelmuttern von Hand fest anziehen **B1**.
- Den Bowdenzug auf der linken Seite in die Kabelführung einlegen. Dadurch wird ein Einklemmen des Bowdenzuges beim Umklappen des Führungsholmes verhindert **E1**.
- Den Bowdenzug mit Hilfe der Kabelbänder aus dem Werkzeugbeutel am Unterholm befestigen.

VORSICHT

Bei der Betätigung der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Flügelmuttern **B1** zur Befestigung des Holm-Unterteils am Gehäuse (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Holmstart-Montage (Abbildung D + L1)

- Um das Starterseil einzuhängen, muss zuvor der Sicherheitsschaltbügel (1) am Holm-Oberteil (2) umgeklappt werden.
- Starterseil (3) herausziehen und durch eine drehende Bewegung in die Startergriffhalterung (4) einhängen.

Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen (Abbildung Q1 + R1 + S1)

- Die seitliche Haltekammer (2) der Schanze (1) auf das Fangsackgestell aufdrücken **Q1**.
- Von unten den Bügel (3) der Querstange in die Schanze einhängen.
- Danach die unteren Haltekammern (4) auf die Querstange des Fangsackgestells drücken.
- Das Fangsackgestell mit dem Bügel voran in das Fangtuch einsetzen. Die oberen Nähte des Fangtuches am Bügel ausrichten.
- Die Halteprofile auf den Vorderrahmen des Fangsackgestells aufdrücken **R1**.
- Die Auswurflappe des Mähers nach oben öffnen.
- Den Grasfangsack am Tragbügel anheben, die Schanze (1) an der Fangsacköffnung in die Auswurftür einsetzen und Grasfangsack mit seinen beiden seitlichen Haken oben am Mähergehäuse einhängen **S1**.
- Die Auswurflappe auf den Grasfangsack klappen.

Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Die Schnitthöhe wird hinter dem Motor eingestellt.

- Mit dem Daumen die graue Drucktaste betätigen, am Griff den Mäher durch Heben oder Senken in die gewünschte Position bringen.
- Nach Loslassen der Drucktaste rastet der Hebel in der gewünschten Schnitthöhe ein.
- Die Markierung links auf dem Gehäuse zeigt auf die eingestellte Schnitthöhe.

WICHTIG

Das Mähen auf niedrigster Schnitthöhe sollte nur auf ebenen und planen Rasenflächen durchgeführt werden!

Beachten Sie bitte, dass die unteren Schnitthöheneinstellungen nur bei optimalen Bedingungen zu verwenden sind. Wenn Sie die Schnitthöhe zu niedrig wählen, kann die Grasnarbe beschädigt und unter Umständen sogar vernichtet werden.

Außer der Schnitthöhe beeinflusst auch die Fahrgeschwindigkeit das Schnittbild und Fangergebnis. Schnitthöhe und Fahrgeschwindigkeit an die zu schneidende Grashöhe anpassen.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Alle Verschraubungen und den Zündkerzenstecker auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Die Messerbefestigungsschraube sollte immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel für die Motorbremse einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben. Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Öl einfüllen (Abbildung Y1)



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WICHTIG

Schäden vermeiden! Der Motor wird ohne Öl geliefert. Er muss vor dem ersten Anlassen mit Öl gefüllt werden.

Vor dem ersten Start Motorenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) mit einem Trichter nach Abschrauben des Ölmess-Stabes in diese Öffnung einfüllen.

- Den Mäher auf ebenem Boden parken.
- Öl langsam durch den Einfüllstutzen einfüllen. Nicht überfüllen.
- **Ölstand prüfen**
Ölmess-Stab entfernen. Den Mess-Stab mit einem sauberen Lappen abwischen, wieder einstecken und festschrauben. Dann den Mess-Stab wieder herausziehen und den Ölstand ablesen. Das Öl muss sich zwischen den Markierungen "ADD" und "FULL" befinden. Gegebenenfalls Öl nachfüllen. Der Ölstand darf jedoch nicht oberhalb der FULL-Markierung liegen.
Ölmess-Stab wieder einsetzen und festdrehen.
- Nach der Erstbefüllung das Schild „NO OIL“ (KEIN ÖL) oben am Motor entfernen.

Kraftstoff einfüllen



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

- Verwenden Sie als Tankfüllung nur frischen und sauberen bleifreien Standardkraftstoff. Kraftstoff mit bis zu 10% Ethanol ist akzeptabel.
- Tankdeckel abschrauben.
- Kraftstoff mit einem Trichter bis max. Unterkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Tankdeckel aufsetzen und festschrauben.

10 STARTEN DES MOTORS (Abbildung D + E)



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.

Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

- Den Sicherheitsschaltbügel (1) auf das Holm-Oberteil (2) drücken und festhalten **D**.
- Das Starterseil (3) langsam ziehen bis Widerstand spürbar wird, dann zügig herausziehen **E**, – der Motor beginnt zu laufen, das Seil langsam zurückführen.

Der Motor läuft automatisch bei optimaler max. Drehzahl, die für ein sauberes Schnittbild erforderlich ist (Motordrehzahl = Messerdrehzahl).

VORSICHT

Starterseilgriff während des Startens fest umfassen. Der Griff könnte sonst aus der Hand rutschen. Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Der Motor läuft nur wenn der Sicherheitsschaltbügel auf das Holmoberteil gedrückt wird. In dem Moment, indem der Schaltbügel losgelassen wird, klappt dieser durch Federkraft wieder in seine Ausgangsposition hoch, die Motorbremse tritt in Kraft und innerhalb drei Sekunden kommt Motor und Messerbalken zum Stillstand.

11 ABSTELLEN DES MOTORS (Abbildung F)

- Den Sicherheitsschaltbügel loslassen.

12 ANHALTEN IM NOTFALL

Sicherheitsschaltbügel loslassen.

- Das Messer kommt zum Stillstand.
- Der Motor geht aus.

ACHTUNG

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel für die Motorbremse einwandfrei funktioniert:

- wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben.
- Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

13 GRASFANGEINRICHTUNG



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Betrieb mit Grasfangsack

Beim Mähen darauf achten, dass der Grasfangsack rechtzeitig geleert wird. Nur mit einem luftdurchlässigen Grasfangsack erzielen Sie eine einwandfreie Grasaufnahme. Stark verschmutztes Fangsackgewebe reinigen.

WICHTIG

Grasfangsack nicht mit heißem Wasser reinigen!

WICHTIG

Darauf achten, dass bei der Handhabung des Grasfangsacks die Schanze (1) **S1** nicht verbogen wird.

Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L)

- Motor abstellen.
- Auswurfklappe anheben.
- Am Tragbügel den gefüllten Grasfangsack vom Mäher aushängen – Auswurfklappe schließt selbsttätig.
- Grasfangsack am Tragbügel und der Bodenunterseite haltend gründlich ausschütten.

Betrieb ohne Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb ohne Grasfangsack muss die Auswurfklappe am Mähergehäuse immer geschlossen (heruntergeklappt) sein.

14 MÄHBETRIEB



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen in eine Schräglage bis zu 25° Neigung gefahren werden. Darüber hinausgehende Schräglagen können zu Motorschäden führen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf Ihren sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Hanglagen von mehr als 15° nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit!

Ölstandkontrolle

Vor jedem Mähen Ölstand überprüfen **Y1**. Niemals den Motor mit zu wenig oder zu viel Öl laufen lassen. Es könnten irreparable Schäden auftreten.

Prüfung der Betriebssicherheit

Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel für die Motorbremse einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden stehen bleiben. Andernfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Alle 10 Betriebsstunden Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Auf festen Sitz des Zündkerzensteckers achten! Berühren ist nur gefährlich solange der Kerzenstecker nicht vorschriftsmäßig installiert ist. Kerzenstecker niemals bei laufendem Motor abziehen! Gefährdung: elektrischer Schlag.

Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

Der zeitliche Betrieb von Rasenmähern ist in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BlmSch-V)“ geregelt.

Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege

Mähen (Abbildung M)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

Mulchen

Ihr Rasenmäher kann mit einem Mulchkit ausgerüstet werden. Der entsprechende Umrüstsatz auf Mulchsystem ist im Fachhandel als Zubehör erhältlich (Bestell-Nr. Umrüstsatz siehe Original-Ersatzteile und Zubehör).

Das Mulchkit beinhaltet auch Tipps und Infos zum Mulchen. Auch auf der Homepage des Herstellers finden Sie Informationen zum Thema Mulchen

WARNUNG

Der Umbau des Mähers auf Mulchsystem immer von einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen lassen. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube können sich die Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Wenn das Gras doch einmal zu hoch fürs Mulchen ist, kann mit wenigen Handgriffen der Mulchmäher für das Mähen mit Grasfangsack umgebaut werden.

Umbau auf Heckauswurfmäher (Abbildung U2 + S1)

- Motor abstellen.
- Auswurklappe anheben.
- Den Mulchstopfen aus dem Kanal entfernen **U2**.
- Den Grasfangsack in die vorgesehene Halterung am Mähergehäuse einhängen **S1**.

Ein Umbau des Mulch-Messersystems ist nicht notwendig! Bei schwierigen Mähbedingungen (z.B. nasses Gras) kann es allerdings zu einer reduzierten Fangsackfüllung kommen.

Damit das Gerät erneut als Mulchmäher eingesetzt werden kann, muss der Mulchstopfen wieder eingebaut werden. Hierzu den Grasfangsack abnehmen, den Mulchstopfen in den Auswurkanal einführen und die Auswurklappe schließen.

15 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt.

Routinearbeiten an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.

Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel für die Motorbremse einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein autonomer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Den Ölstand prüfen **Y1**.
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel für die Motorbremse einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.
- Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit prüfen.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

Einfahrzeit – Nach den ersten 5 Betriebsstunden

- Das Motoröl wechseln **Y1**.

Alle 25 Betriebsstunden oder alle drei Monate

- Luftfilter-Papiereinsatz reinigen **W**.
- Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen **Y**.

Alle 50 Betriebsstunden oder einmal pro Jahr

- Das Motoröl wechseln **Y1**.
- Die Lager der Räder ölen.

Bei der Jahresinspektion

- Luftfilter-Papiereinsatz austauschen lassen **W**.
- Zündkerze austauschen lassen **Y**.

16 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Reinigung (Abbildung O)

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Mäher auf die linke Seite legen (in Fahrtrichtung) da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten.

ACHTUNG

Beim hoch kippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden.

Den Messerbalken nicht drehen, da sonst Motoröl in den Vergaser/Luftfilter gepumpt wird und Startschwierigkeiten auftreten können.

WICHTIG

Niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl den Antriebsbereich, Motorteile (wie Zündanlage, Vergaser, usw.) Dichtungen und Lagerstellen reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Aufbewahrung

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung A1)

- Zur Platz sparenden Aufbewahrung oder zum Transport die vier Flügelmuttern soweit lösen, dass sich der Führungsholm ohne Widerstand in Z-Form über dem Motor zusammenklappen lässt **A1**.
Die gezahnten Kunststoffanpassungen am Unterholmende müssen aus der Aussparung am Gehäuse ausrasten.
- Den Bowdenzug dabei nicht knicken oder quetschen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Flügelmuttern und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil, -Oberteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N)

- Soll das Gerät getragen werden, nicht an der Auswurkklappe anfassen! Fassen Sie vorne und hinten am Tragegriff **N**.
- Das Gerät stehend transportieren.
- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrgurte mit Spannlement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrgurte sind Gurtbänder aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrgurt ist gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung.
- Bei Ladegütern die rollen können wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Sichern Sie das Gerät an den Rädern so, dass es sich während der Fahrt nicht bewegt.

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)

WARNUNG

Das Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewichtetes Messer kann starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Die Schneidkanten des Messerbalkens dürfen nur solange nachgeschliffen werden, bis die Markierung (1) auf dem Messerbalken (Ring) (siehe Abbildung **Q**) erreicht worden ist. Achtung! Schleifwinkel von 30° beachten.

Ihre Fachwerkstatt kann diesen Wert (Verschleißgrenze) für Sie prüfen!

WARNUNG

Ein Messer, bei dem die Verschleißgrenze (Markierung) überschritten wurde, kann brechen und weggeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Auswechseln des Messerbalkens

WARNUNG

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung oder durch eine zu fest oder zu locker angezogene Messerschraube kann sich der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.
- Ersatz-Schneidwerkzeuge müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Räder (Abbildung S)

Einmal jährlich oder alle 50 Betriebsstunden die Lager der Räder ölen.

- Radkappen abnehmen.
- Mit einem Steckschlüssel die Sechskantmutter lösen und die Räder abnehmen.
- Nachdem die Lager geölt wurden, die Räder aufschieben und wieder soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen.

17 WARTUNG DES MOTORS



Sicherheitshinweis!

Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WARNUNG

Verletzungen vermeiden! Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid und können ernsthafte Erkrankungen oder Tod zur Folge haben.

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen, wie Garagen, betreiben, auch dann nicht, wenn Türen und Fenster geöffnet sind. Die Maschine ins Freie bewegen, bevor der Motor angelassen wird.

WICHTIG

Zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor und/oder Mäher auf die linke Seite legen (in Fahrtrichtung) da sonst Startschwierigkeiten auftreten könnten.

ACHTUNG

Beim Kippen oder auf die Seite legen darauf achten, dass kein Öl oder Benzin austritt. Feuergefahr!

Die regelmäßige Ausführung der vorgeschriebenen Wartungs- und Pflegearbeiten sind die Voraussetzung für eine dauerhafte und störungsfreie Funktion des Motors und außerdem Grundvoraussetzung für Garantieansprüche.

Den Motor vor allem äußerlich stets sauber halten, besonders der Schalldämpfer- und Zylinderbereich muss immer frei von Fremdkörpern sein (z.B. Grasreste). Auspuff und Motor erreichen im Betrieb sehr hohe Temperaturen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

Auch eine einwandfreie Kühlung ist nur gewährleistet, wenn die Zylinderripen stets sauber sind.

WICHTIG

Den Motor niemals mit Hochdruckreiniger oder normalem Wasserstrahl reinigen. Beschädigungen bzw. teure Reparaturen können die Folge sein.

Ölwechsel

HINWEIS

Aus Umweltschutz empfehlen wir, den Ölwechsel von einer Fachwerkstatt machen zu lassen.

Der erste Ölwechsel bei neuem Motor ist nach ca. 5 Betriebsstunden erforderlich. Später etwa alle 50 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Mähsaison.

- Bevor der Motor oder das Gerät zum Ölablassen gekippt werden, den Benzintank entleeren und den Motor so lange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Das Öl wechseln, solange der Motor warm ist.
- Zum Ölwechsel den Mess-Stab aus dem Öleinfüllstutzen entfernen und den Mäher so zur Seite legen, dass das Altöl in ein Auffanggefäß abfließt.
Altöl nicht ins Kanalnetz oder Erdreich ablassen, sondern gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
- Den Mäher gerade stellen und am Stutzen Markenöl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen. Den Mess-Stab einschrauben und Ölstand kontrollieren (siehe Kapitel Öl einfüllen, Abbildung Y1!).

Reinigen bzw. Austausch des Luftfilters (Abbildung W)

WICHTIG

Niemals den Motor mit abgenommenem Luftfilter starten oder laufen lassen.

- Die Schraube am Luftfilterdeckel lösen und den Deckel nach unten aufklappen.
- Den Filtereinsatz (1) vorsichtig herausnehmen und auf einer glatten Fläche leicht ausklopfen oder bei starker Verschmutzung erneuern.
- Den Einsatz niemals einölen oder mit Druckluft ausblasen. Stark verschmutzte oder verölte Filtereinsätze müssen ausgetauscht werden.
- Nach jedem Reinigen bzw. Austausch das Filterelement ins Gehäuse einsetzen und den Deckel sorgfältig verschließen.

Bei ungünstigen Einsatzbedingungen (starke Staubentwicklung) ist die Reinigung bei jedem Mähen erforderlich, anderenfalls alle 3 Monate oder nach jeweils 25 Betriebsstunden.

(Bestell-Nr. Filtereinsatz siehe Original-Ersatzteile und Zubehör)

Kontrolle der Zündkerze (Abbildung Y)

Zur Verschleißprüfung den Zündkerzenstecker abziehen und die Zündkerze herausschrauben. Ist die Elektrode stark abgenutzt, muss die Zündkerze in jedem Fall ersetzt werden (Bestell-Nr. siehe Original-Ersatzteile und Zubehör).

Andernfalls genügt es, die Kerze mit einer Stahlbürste zu reinigen und den Elektrodenabstand auf 0,7 mm einzustellen. Die Zündkerze (auf Dichtring achten) von Hand in den Motor einschrauben und mit dem Steckschlüssel handfest anziehen. Kerzenstecker aufdrücken. Zündkerze jährlich austauschen.

Vorschriftsmäßiges Überwintern des Motors (oder längerer Nichtgebrauch)

- Benzintank entleeren und Motor solange laufen lassen, bis er wegen Kraftstoffmangel stehen bleibt.
- Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
- Solange der Motor noch warm ist, Öl ablassen. Frisches Öl (Menge und Qualität siehe technische Daten) einfüllen.
- Gras und Mähgutablagerungen von Zylinder und Zylinderrippen, unter der Motorabdeckhaube und um den Schalldämpfer herum beseitigen.
- Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahren.

18 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor springt nicht an	Schaltbügel nicht umgeklappt.	Schaltbügel auf das Holmoberteil drücken D.
	Kraftstofftank leer.	Sauberen und frischen Kraftstoff nachtanken.
	Zündkerzenstecker lose.	Kerzenstecker aufdrücken oder von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze defekt bzw. verschmutzt oder Elektroden abgebrannt.	Zündkerze ersetzen bzw. reinigen, Elektrodenabstand auf 0,7 mm einstellen Y.

Motor bekommt zu viel Benzin (Zündkerze nass).	Luftfilter verschmutzt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.

Motorleistung lässt nach	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W.
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.

Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt.	Luftfiltereinsatz reinigen bzw. erneuern W.
	Zündkerze verrußt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.

Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
------------------------------------	--	--

Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen Q.
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen I.
	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.

Auswurf verstopt	Motordrehzahl zu gering.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen I.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.

Das gemulchte Gras sieht schlecht aus: Klumpen, übermäßige Schnittgutmengen, grober Schnitt	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen.
	Mulchregel nicht befolgt (max. 1/3 der Grashöhe schneiden; die zu schneidende Grashöhe muss niedriger als 10 cm sein)	Größere Schnitthöhe einstellen I. Mäher auf Heckauswurf umbauen U2 + S1 und Rasen zuerst mit hoher Schnitteinstellung mähen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit anpassen.
	Grasansammlung unter dem Mähwerk.	Größere Schnitthöhe einstellen I.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Gras ist feucht.	Größere Schnitthöhe einstellen I. Rasen trocknen lassen.

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt.

Reparaturen, die Fachkenntnis erfordern, sollten Sie nur von einem Fachmann durchführen lassen. Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

19 TECHNISCHE DATEN

Motor

Motor	B&S 4-Takt-Motor, 650 Quantum
Hubraum	190 cm ³
Drehzahl	2800 min ⁻¹
Nennleistung	2,4 kW
Elektrodenabstand	0,7 mm
Kraftstoff	Bleifreier Standard-kraftstoff, mit max.10% Ethanol
Tankinhalt	ca. 1,5 Liter
Schmieröl	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 oder ähnliches Markenöl
Ölmenge	0,6 Liter

Mäher

Gehäuse	Schlagfester Kunststoff (PP)
Schnittbreite	400 mm
Schnitthöhen	Zentrale, 25, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Führungsholm höhenverstellbar	3-fach
Fangsackvolumen	44 Liter
Gewicht	25 kg
Länge	1360 mm
Breite	455 mm
Höhe	1010 mm
Räder vorn / hinten	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagerung vorn	Konuskugellager
Lagerung hinten	Konuskugellager

Schallleistungspegel

Garantierter Schallleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG	L _{WA} = 96 dB(A)
---	----------------------------

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN ISO 5395-2	L _{PA} = 84 dB(A)
Messunsicherheiten; nach ISO 4871	3 dB

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN ISO 5395-2	a _{HW} = 5 m/s ²
Messunsicherheiten; nach EN 12096	2,5 m/s ²

20 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Motoröl	SA24208
Zündkerze	SA16815
Luftfiltereinsatz	SA26547
Umrüstsatz auf Mulchsystem	SA575

1	Introduction.....	2
2	Explication de la plaque signaletique placée sur la machine	2
3	Explication des pictogrammes	2
4	Explication des symboles	2
5	Utilisation conforme a l'emploi prevu	3
6	Prescriptions générales de sécurité relatives a la tondeuse commandée a la main (à essence).....	3
	Consignes générales de sécurité	3
	Mesures préparatoires.....	3
	Maniement.....	4
	Entretien et rangement.....	5
7	Description des elements.....	6
8	Travaux préliminaires	6
	Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1).....	6
	Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration D + L1)	6
	Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse (Illustration Q1 + R1 + S1).....	6
	Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I).....	6
9	Avant la première mise en marche.....	6
	Remplissage d'huile (Illustration Y1)	7
	Remplissage de carburant	7
10	Démarrage du moteur (Illustration D + E).....	7
11	Arrêt du moteur (Illustration F)	7
12	Arrêt d'urgence.....	7
13	Dispositif de récupération de l'herbe.....	7
	Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe	7
	Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration L)	7
	Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe	7
14	L'opération de tonte	7
	Tonte sur des terrains en pente	7
	Contrôle du niveau d'huile	7
	Contrôle de la sécurité de fonctionnement.....	8
	Restrictions horaires.....	8
	Conseils pour l'entretien des pelouses.....	8
	Tonte (Illustration M)	8
	Production de paillis	8
	Passage en mode d'éjection arrière (Illustration U2 + S1)	8
15	Intervalles d'entretien	8
16	Entretien et maintenance de la tondeuse	8
	Nettoyage (Illustration O)	9
	Stockage.....	9
	Escamotage du guidon (Illustration A1)	9
	Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N)	9
	Maintenance de la lame	9
	Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q).....	9
	Remplacement de la lame.....	9
	Maintenance des roues (Illustration S).....	9
17	Maintenance du moteur	9
	Vidange d'huile	9
	Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration W)	10
	Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration Y)	10
	Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)	10
18	Causes de dérangements et élimination	10
19	Caractéristiques techniques	11
	Moteur	11
	Tondeuse	11
	Niveau de puissance acoustique	11
	Niveau de pression sonore	11
	Vibrations	11
20	Pièces détachées originales	11
	Déclaration de conformité	voir à la fin, après la dernière langue

1 INTRODUCTION

Chère amatrice de jardinage, cher amateur de jardinage,

Vous prendrez conscience de l'importance de vos outils de jardinage, lorsqu'à la fierté d'une pelouse bien entretenue viendra s'ajouter le plaisir du jardinage. Votre nouvelle tondeuse est un excellent choix. Elle associe la puissance d'une grande marque de tradition aux innovations des technologies modernes. Vous le ressentirez au fil du travail et vous vous réjouirez des formidables résultats.

Mais avant de débuter l'entretien de votre jardin, lisez bien ces informations importantes qui doivent impérativement être respectées.

Avant la première mise en service de la tondeuse, lisez attentivement le présent mode d'emploi afin de vous familiariser avec l'utilisation et l'entretien corrects de la machine et afin d'éviter les blessures ou les dommages sur votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse avec prudence. Les pictogrammes apposés sur l'appareil vous indiquent les principales mesures de précaution. La signification des pictogrammes est expliquée sur cette page.

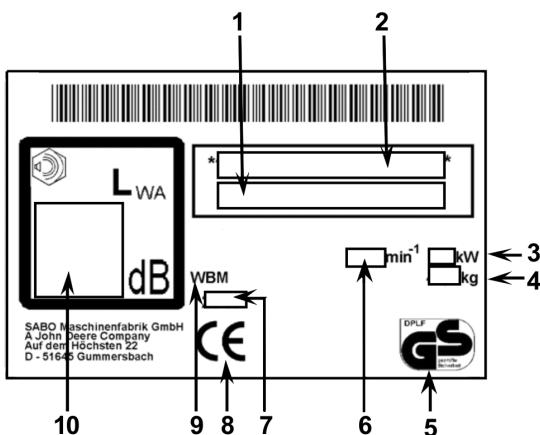
Les consignes de sécurité sont indiquées dans ce mode d'emploi par des symboles. Vous trouverez l'explication de ces symboles dans le tableau de la page suivante.

Les désignations « à gauche » et « à droite » se réfèrent toujours au côté gauche et au côté droit de l'appareil dans le sens de la marche.

Votre tondeuse fonctionnera sans problème si vous respectez précisément les instructions techniques. Nous vous informons que les dommages de la tondeuses qui sont causés par des erreurs de manipulation ne sont pas pris en charge dans l'obligation de responsabilité / de garantie.

Nous vous souhaitons un agréable entretien de votre pelouse et de votre terrain.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALTIQUE PLACÉE SUR LA MACHINE



- 1 Désignation du modèle
- 2 Numéro du modèle et de série
- 3 Puissance nominale
- 4 Poids
- 5 Sécurité contrôlée
- 6 Vitesse nominale
- 7 Année de construction
- 8 Marquage CE de conformité
- 9 Tondeuse à main
- 10 Niveau de puissance acoustique garanti

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES



Avant la mise en service, lire et respecter le mode d'emploi et les consignes de sécurité !



Les pièces éjectées représentent un danger lorsque le moteur est en marche – conserver les distances de sécurité / garder les personnes étrangères à l'écart de la zone dangereuse !



Faire attention aux lames acérées ! Eviter le contact avec la barre de coupe en rotation ! Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter ! – Couper le moteur et retirer la cosse de bougie d'allumage avant les travaux de nettoyage et d'entretien.



Mise en garde contre les surfaces chaudes - ne pas toucher le moteur et le pot d'échappement. Risque de brûlure !



Les gaz d'échappement sont toxiques - Ne pas faire tourner le moteur dans des pièces closes. Risque d'intoxication !



L'essence s'enflamme facilement - Tenir à l'écart des étincelles et des flammes, ne pas fumer. Risque d'incendie!

Cet appareil ne doit pas être jeté à la poubelle; remettre l'appareil, les accessoires et l'emballage à un centre de recyclage écologique.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES



AVERTISSEMENT

Lire soigneusement et respecter les instructions de service et les consignes de sécurité générales. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.

Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.



MISE EN GARDE

Tenir des tiers éloignés de la zone de danger !

Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures. Des projections d'objets peuvent provoquer de graves blessures.

Ne jamais tondre tandis que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement enflammable et très explosive.

De l'essence ou de l'huile écoulée sur le moteur chaud est facilement enflammable.

Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.

Pendant que le moteur est en marche ou que la machine est à chaud, il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir, ni refaire le plein d'essence. Lorsque le moteur est en marche, le niveau d'huile doit toujours être vissé à fond.



MISE EN GARDE

L'essence est facilement inflammable et très explosive.

Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.

Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.



MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux pieds.

Ne démarrez le moteur que lorsque vous êtes debout derrière la tondeuse.

Veillez à ne pas mettre les pieds sous le carter.

	<p>MISE EN GARDE</p> <p>Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds. Lorsque le moteur/la lame est en marche, l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite doit être respecté. Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter.</p>
	<p>AVERTISSEMENT</p> <p>Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves. Avant de tondre, retirer de la pelouse, en particulier sur les surfaces couvertes de feuilles, toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers. Ne jamais utiliser l'appareil avec des dispositifs de protection endommagés ou absents. Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes. Avant la première mise en service, contrôler la fixation de la vis de lame, puis contrôler avant chaque tonte la bonne fixation, l'usure et la présence éventuelle de dommages sur la barre de lame. Faire remplacer une lame usée ou endommagée par un atelier spécialisé autorisé. Faites resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé. Avant de démarrer le moteur, vérifier si les outils sont retirés.</p>
	<p>PRUDENCE</p> <p>L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement. Risque de brûlure ! Avant des travaux d'entretien et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes. Ne jamais utiliser la machine avec des grilles de protection d'échappement endommagées ou manquantes.</p>
	<p>ATTENTION</p> <p>Si la cosse de la bougie d'allumage n'est pas retirée lors de travaux sur l'appareil, cela pourrait faire démarrer le moteur et causer de graves blessures. Avant de réaliser des travaux d'entretien et de réparation, arrêter le moteur, retirer la cosse de la bougie d'allumage et la clé de contact s'il en a une. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique ! Consulter le mode d'emploi pour les consignes de nettoyage et d'entretien correspondantes. Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.</p>
	<p>MISE EN GARDE</p> <p>Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds. Des projections d'objets peuvent également provoquer de graves blessures. Eteignez le moteur et attendez que l'outil de coupe s'arrête:</p> <ul style="list-style-type: none"> - si la tondeuse doit être soulevée ou inclinée, p. ex. pour le transport; - si la tondeuse circule hors du gazon sur des sentiers ou des rues; - si la machine reste sans surveillance pendant une courte durée; - avant que la hauteur de coupe ne soit réglée; - avant que le sac de récupération de l'herbe ne soit enlevé; - avant que le bouchon pour la production de paillis ne soit enlevé; - avant de refaire le plein. <p>PRUDENCE</p> <p>Le contact avec les bords tranchants de la lame peut entraîner des blessures. Pour les travaux d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.</p>

5 UTILISATION CONFORME A L'EMPLOI PREVU

- L'appareil est uniquement conçu pour tondre les surfaces d'herbe et les pelouses dans le cadre de l'entretien du jardin et du terrain ("Utilisation conforme aux prescriptions"). Toute autre utilisation est considérée comme non conforme ; le fabricant n'endosse aucune responsabilité pour les dommages qui en résultent ; l'utilisateur est seul responsable du risque. Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.
- En cas d'utilisation dans des terrains, parcs ou structures sportives publics ou sur des routes et exploitations agricoles et forestières, une prudence particulière est de mise.
- En particulier, la tondeuse ne doit pas être utilisée pour déborder des buissons, haies ou arbustes, pour couper des plates souples ou des plantes sur des toits ou dans des balconnières, pour aspirer et / ou souffler sur les trottoirs.
- L'utilisation de tout appareil supplémentaire ou ajouté non validé par le fabricant n'est pas autorisée. En cas d'utilisation d'un tel appareil supplémentaire ou ajouté, la conformité CE et la garantie sont annulées. Les modifications arbitraires sur cette tondeuse excluent la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

6 PRESCRIPTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ RELATIVES A LA TONDEUSE COMMANDÉE A LA MAIN (À ESSENCE)

Consignes générales de sécurité



Pour votre protection et pour la garantie du fonctionnement, lire soigneusement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'emploi correct de la machine. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.

- N'oubliez pas que le conducteur de la machine ou l'utilisateur est responsable des accidents impliquant des tiers ou leur propriété.
- Ce mode d'emploi fait partie de la machine et doit être remis à l'acheteur de l'appareil en cas de revente.
- N'autorisez jamais les enfants et les personnes de moins de 16 ans ainsi que les personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi, à utiliser la machine. Des dispositions locales définissent éventuellement l'âge minimum de l'utilisateur.
- Expliquez à chaque personne supposée travailler avec l'appareil les dangers possibles et comment éviter les accidents. Cet appareil ne doit être utilisé, entretenu et réparé que par des personnes familiarisées avec le mode d'emploi et connaissant les dangers.
- Cet appareil ne convient pas à une utilisation par des personnes (dont des enfants) présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou manquant d'expérience et/ou de savoir-faire, à moins qu'elles ne soient sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité et que celle-ci leur fournisse les instructions nécessaires sur la façon d'utiliser l'appareil. La personne exerçant la surveillance doivent décider en premier lieu si la personne présentant des déficiences physiques, sensorielles ou mentale est en mesure de faire cette activité.



Ne jamais tondre pendant que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, sont à proximité.

- Conservez votre machine en toute sécurité ! Toujours conserver les appareil non utilisés dans une pièce fermée, sèche et hors de la portée des enfants.

Mesures préparatoires

- Lorsque vous tondez, portez toujours des chaussures solides et fermées ou de sécurité ainsi qu'un pantalon. Evitez de porter des vêtements larges ou avec des cordon ou des ceintures pendantes. Ne tondez pas pieds-nus ou en sandales. Portez des lunettes de sécurité afin de vous protéger les yeux.
- Des bruits élevés peuvent causer des troubles auditifs. Porter des oreillères.



Avant et pendant l'utilisation de la tondeuse, contrôlez entièrement le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et retirez toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers susceptibles d'être agrippés et projetés.



Si vous utilisez également une tondeuse autonome pour l'entretien de la pelouse, respectez les consignes de sécurité suivantes concernant la surface de travail de la tondeuse autonome :

- Toujours vérifier la plage du câble de limitation avant tout travail sur ces surfaces (tondre, scarifier, etc.).
- Si les câbles sont posés dans la terre, ils doivent être contrôlés. Aucun câble ne doit être visible. Faire particulièrement attention au chargeur.
- Si les câbles de limitation sont posés à l'extérieur, ils doivent se dérouler de manière tendue directement sur le support et ne pas "traîner" dans l'herbe. Les câbles doivent être suffisamment fixés à l'aide des câbles de limitation, voir le mode d'emploi à ce propos.
- Les clous de limitation ne doivent pas dépasser, autrement ils doivent être à nouveau enfouis.
- Eliminer les restes de câbles qui traînent avant de tondre.

Les cas décrits ci-dessus constituent un danger que le câble soit accroché par l'outil et s'enroule. Cela peut entraîner des blessures graves.

- Des branches basses ou des obstacles similaires peuvent blesser l'opérateur et interférer avec le fonctionnement de l'unité de coupe. Avant de tondre, identifier les obstacles possibles tels que des branches basses et couper ou retirer ces obstacles.

MISE EN GARDE



- L'essence est facilement inflammable et très explosive. Un incendie et une explosion peuvent provoquer de graves blessures et de lourds dommages matériels.
- Ne conserver l'essence que dans un récipient homologué et tenir hors de la portée des enfants.
- Ne jamais remplir les récipients dans un véhicule ou sur un camion ou une remorque en revêtement plastique. Toujours placer les récipients au sol à l'écart du véhicule avant de faire le plein.
- Ne faites le plein qu'à l'extérieur et que lorsque le moteur est froid. Il est interdit de fumer en faisant le plein et de remplir le réservoir d'essence à proximité d'un feu direct.
- Pour les appareils fonctionnant à l'essence, qui se trouvent sur une plate-forme de chargement ou sur une remorque, ne faites pas le plein à la pompe mais au moyen d'un jerrican d'essence portatif.
- Faites le plein d'essence avant de démarrer le moteur.
- N'ouvez pas le bouchon du réservoir et ne refaites pas le plein d'essence quand le moteur est en marche ou quand il est encore chaud.
- Si de l'essence a débordé, n'essayez pas de démarrer le moteur mais enlevez la machine de l'endroit souillé par l'essence, et essayez le moteur pour éliminer l'essence qui a débordé. N'essayez pas de mettre le moteur en marche avant que les vapeurs d'essence ne se soient évaporées.
- Pour des raisons de sécurité, refermez soigneusement le réservoir d'essence et le bidon d'essence.
- En cas d'endommagement, remplacez le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir.

- Avant l'utilisation, procédez toujours à un contrôle visuel pour vérifier l'état d'usure ou d'endommagement des outils de coupe, des vis de fixation et de l'unité de coupe tout entière. Pour éviter un défaut d'équilibrage, il faut remplacer les couteaux usés ou endommagés, ainsi que les vis de fixation.
- Contrôler l'état des pictogrammes avant chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Maniement

- L'appareil ne doit pas être exploité dans une zone explosive.
- Ne faites pas marcher le moteur à essence dans des endroits fermés où il pourrait y avoir une concentration de gaz d'échappement dangereux. Danger d'intoxication.
- Il est recommandé aux personnes portant un stimulateur cardiaque de ne pas toucher les parties du moteur sous tension quand il est en marche.
- Attention ! Ne pas faire fonctionner l'appareil devant des orifices d'aspiration de ventilations de pièces.
- N'utilisez pas la tondeuse par mauvais temps en cas de danger de foudre.
- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche. Danger : décharge électrique !
- Ne pas écouter la radio ou de la musique avec des écouteurs pendant l'utilisation de la tondeuse. L'utilisation et l'entretien de la machine en toute sécurité exigent une attention totale.
- Ne tondez que de jour ou qu'avec un éclairage suffisant. Conduisez la machine au pas.

- Adaptez la vitesse de marche à la personne et à l'environnement. Augmentez lentement la vitesse jusqu'à ce que vous atteigniez la vitesse appropriée.
- Faire preuve de prudence à l'approche d'angles morts, d'arbustes, d'arbres ou de tout autre objet limitant le champ de vision.
- Tenez vous éloigné des marches, tombes et talus. L'appareil peut caboter subitement lorsqu'une roue se trouve au-dessus du rebord d'un rocher, d'une tombe ou lorsqu'un rebord s'affaisse brusquement.
- Faites attention lorsque vous tondez sous des équipements de jeux pour enfants (par exemple des balançoires). La machine pourrait passer dans une zone non sécurisée. Un risque de blessures existe.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes malade, fatigué ou si vous vous trouvez sous l'influence d'alcool, de médicament ou de drogue.
- L'utilisation de cette machine sur de l'herbe humide doit être, de préférence, évitée en raison du risque de glissement.
- Vérifiez la position de la tondeuse sur les surfaces en pente. Tondez transversalement par rapport à la pente, jamais en montant ou en descendant. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tournez la tondeuse sur une pente.
- Ne pas tondre sur des pentes trop raides ! La tonte sur pente comporte généralement des dangers. Votre tondeuse est si performante qu'elle peut tondre sur des pentes avec une inclinaison jusqu'à 25°. Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgentement de ne pas épouser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 15°. Vous risquez de perdre la stabilité.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez le sens de marche et lorsque vous tirez la machine vers vous.
- Evitez de faire des mouvements de marche arrière avec la machine, vous risquez de trébucher. Evitez de vous tenir anormalement. Veillez à avoir une position debout sûre et à toujours garder l'équilibre.
- Respectez l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse pendant le transport, toujours le fixer au dispositif de fixation prévu (poignée de transport, carter, extrémités de longerons ou longeron transversal de la partie inférieure du guide). Ne pas fixer l'appareil par son clapet anti-projections !
- Avant de lever ou transporter la machine, contrôler son poids (voir données techniques). Le levage de poids élevés peut provoquer des risques pour la santé des utilisateurs.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une machine lorsque le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine avec des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes.
Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes

Les dispositifs de sécurité sont :



- Etrier de commande de sécurité (1)
En cas de danger, relâcher l'étrier de commande pour le frein du moteur : Le moteur et la barre de coupe doivent s'immobiliser en trois secondes. Le fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité ne doit en aucun cas être mis hors service. Veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité. Si tel n'est pas le cas, il est impératif de le faire réparer par un atelier spécialisé agréé.

Les dispositifs de protection sont :



- Carter, sac de récupération de l'herbe, clapet d'éjection (11), déflecteur Ces dispositifs de protection protègent des blessures liées à des projections d'objets.
La tondeuse ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé ou sans sac de récupération de l'herbe et/ou déflecteur fixé de façon réglementaire ou clapet d'éjection placé sur le carter.
- Carter. Ce dispositif de protection prévient les blessures liées au contact avec la barre de coupe en rotation.
La machine ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé. Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter.
- Capots des entraînements de courroies, capots-moteur (4)
Ces dispositifs de protection préviennent les blessures dues aux pièces en mouvement. La machine ne doit pas être utilisée avec des capots endommagés ou mal fixés.



- Grille de protection d'échappement (5)
Le moteur/l'échappement est très chaud. La grille de protection protège des brûlures.
Ne jamais utiliser la machine sans grille de protection d'échappement.
- Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.

- Ne pas modifier le réglage de base du moteur et ne pas monter en régime.
- Pendant la procédure de démarrage de l'entraînement, ne pas lancer la machine.



Lors de la mise en marche, veillez à ne pas avoir les pieds à proximité des outils de coupe.



Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arrêt mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que l'outil de coupe soit orienté dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent être positionnées sur la partie supérieure de la barre. Pour les appareils avec évacuation latérale, ne démarrez pas le moteur si vous vous trouvez devant le canal d'évacuation.



Ne mettez jamais les mains ou les pieds à proximité ou en dessous des pièces en rotation. Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter. Tenez vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.



Arrêter le moteur, retirer la cosse de la bougie, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet et que la clé de contact a été enlevée s'il y en a une :

- lorsque l'appareil n'est plus utilisé ;
- avant de contrôler l'appareil, de le nettoyer ou d'effectuer des travaux sur celui-ci ;
- avant de résoudre les blocages ou d'éliminer les colmatages dans le canal d'évacuation ;
- lorsqu'un corps étranger a été touché ;
- lorsque l'appareil commence à vibrer de manière inhabituelle.

- Si un corps étranger a été trouvé et en cas de blocage de la machine, p. ex. lorsque vous avez roulé sur un objet, faites vérifier par un revendeur si des pièces de la machine ont été endommagées ou tordues. Confiez également toujours toutes les éventuelles réparations nécessaires à un atelier agréé.
- Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
Des vibrations importantes sur vos mains peuvent entraîner des troubles pour la santé. Si vous constatez des vibrations importantes, adressez-vous immédiatement à un atelier autorisé.



Arrêtez le moteur, assurez-vous que toutes les pièces en mouvement sont complètement à l'arrêt et que, le cas échéant, la clé de contact est retirée :

- lorsque vous voulez soulever ou incliner la tondeuse, p. ex. pour le transport;
- lorsque vous transportez la machine d'une zone à une autre;
- lors de passages hors du gazon;
- lorsque vous vous éloignez de la tondeuse pour un court instant;
- lorsque vous souhaitez régler la hauteur de coupe;
- avant que le sac de récupération de l'herbe ne soit enlevé;
- avant que le bouchon pour la production de paillis ne soit enlevé;
- avant de refaire le plein.

- Si le moteur possède un robinet d'arrêt de l'essence, celui-ci doit être fermé après avoir tondu le gazon.

Entretien et rangement

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.
- Veillez à ce que tous les raccords vissés soient bien serrés et à ce que la machine soit dans un état de fonctionnement sûr.



Il n'est autorisé d'ouvrir le clapet d'éjection, d'enlever le sac de récupération ou le bouchon pour la production de paillis que lorsque le moteur est arrêté.



Ne rangez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir à l'intérieur d'un bâtiment où les vapeurs d'essence risquent d'entrer en contact avec une flamme directe ou avec des étincelles, risquant ainsi de s'enflammer.



L'échappement et le moteur atteignent des températures très élevées pendant le fonctionnement.

Avant d'effectuer des travaux de maintenance et de nettoyage, laissez refroidir la machine pendant au moins 15 minutes.

- Afin d'éviter tout risque d'incendie, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'herbe, de feuilles ou d'huile qui s'échappe (grasse) dans le moteur, le pot d'échappement et le réservoir de carburant.

Durant le positionnement sur le côté, veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe. Risque d'incendie !

Laisser refroidir le moteur avant de ranger l'appareil dans un espace clos.

Ne pas entreposer l'appareil à proximité de flammes à l'air libre ou de sources de feu comme par ex. les chauffe-eau ou les radiateurs.



Avant chaque tonte, vérifiez l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.



Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Le remplacement, la rectification et l'équilibrage de la lame doivent être effectués par un atelier spécialisé autorisé.

Un embrayage de lame mal monté peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Une lame aiguisée de manière incorrecte et non équilibrée peut provoquer de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

- Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Le toucher n'est dangereux que si la cosse de la bougie n'est pas installée de manière réglementaire.

- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.



Portez systématiquement des gants de protection lors des travaux de maintenance et de nettoyage.



N'effectuer les travaux d'entretien et de nettoyage qu'avec le moteur coupé et la cosse de la bougie d'allumage retirée sur une surface plane. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et la conservation de la capacité de fonctionnement.

- Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche ! Danger : décharge électrique.
- Si le réservoir doit être vidé, cela doit être effectué en plein air et lorsque le moteur est à froid. Veillez à ce que du carburant ne soit pas répandu.

Pour des raisons liées à la prestation de garantie et à la sécurité, seules des pièces originales doivent être utilisées.

Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.

7 DESCRIPTION DES ELEMENTS



- 1 Étrier de commande de sécurité pour le frein moteur
- 2 Poignée pour réglage de la hauteur de coupe (poignée de manutention arrière) avec bouton-poussoir
- 3 Tubulure de remplissage d'huile avec jauge
- 4 Couvercle du moteur
- 5 Grille de protection du tuyau d'échappement
- 6 Indication de la hauteur de coupe
- 7 Poignée de manutention avant
- 8 Bougie d'allumage
- 9 Filtre à air
- 10 Bouchon du réservoir
- 11 Clapet d'éjection des poussières
- 12 Poignée du câble de lancement

8 TRAVAUX PRELIMINAIRES

Pour le montage de la tondeuse, les pièces suivantes se trouvent dans l'emballage :

- Tondeuse avec guidon prémonté
- Sac de récupération, châssis du sac, déflecteur
- Sac d'outil contenant :
 - Mode d'emploi avec Déclaration de conformité
 - Conditions de garantie et Carte de garantie
 - Diverses pièces de fixation.

Si une de ces pièces venait à manquer, veuillez vous adresser à votre distributeur spécialisé.

Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1)

- Dépliez vers le haut le guidon replié en forme de Z **A1**.
- Lorsque les parties inférieure et supérieure du guidon se trouvent sur un même plan, serrez fermement les écrous papillon à la main **E1**.
- Faites pivoter vers l'arrière les extrémités de la partie inférieure du guidon avec les adaptations en matière plastique dentées jusqu'à ce que celles-ci s'engrènent dans l'évidement également denté du carter de la tondeuse **B1**. Il est ainsi possible d'ajuster le guidon à trois hauteurs différentes.
- Serrez fermement les deux écrous papillon latéraux à la main **B1**.
- Insérez le câble Bowden à gauche dans la gaine. Ainsi, on évite un pincement du câble Bowden, lors du basculement du guidon **E1**.
- Fixez le câble Bowden à l'aide des attaches de câbles, à l'extérieur du sac d'outils, sur la partie inférieure du guidon.

ATTENTION

Pour le réglage de la hauteur de la barre, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles **B1** afin de fixer la partie inférieure de la barre au carter (ne les desserrer que jusqu'à ce que la barre puisse être déplacée librement) et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'érastement peuvent se former entre la partie inférieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

Montage du câble de lancement sur le guidon (Illustration D + L1)

- Pour pouvoir accrocher le câble de lancement, il faut d'abord rabattre l'étrier de commande de sécurité (1) dans la partie supérieure du guidon (2).
- Retirez lentement le câble de lancement (3) et accrochez-le en décrivant un cercle dans le support de la poignée du câble de lancement (4).

Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse (Illustration Q1 + R1 + S1)

- Pressez les étriers de retenue latéraux (2) du déflecteur (1) sur le châssis du sac de récupération **Q1**.
- Depuis le bas, accrochez l'étrier (3) de la barre transversale dans le déflecteur.
- Ensuite, pressez les étriers de retenue inférieurs (4) sur la barre transversale du châssis du sac de récupération.
- Placez le châssis du sac de récupération avec l'étrier devant dans le tissu de récupération. Alignez les coutures supérieures du tissu de récupération avec l'étrier.
- Poussez les profils de maintien du tissu de récupération sur les tiges du châssis-support du sac de récupération de l'herbe **R1**.
- Ouvrez le clapet d'éjection de l'herbe vers le haut.
- Relevez le sac de récupération sur l'étrier de transport, placez le déflecteur (1) de l'ouverture du sac de récupération dans l'ouverture d'éjection et suspendez-le par ses deux crochets latéraux en haut du carter de la tondeuse **S1**.
- Refermez le clapet d'éjection de l'herbe du sac de récupération.

Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I)



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

La hauteur de coupe se règle derrière le moteur.

- Appuyez sur le bouton-poussoir gris avec le pouce ; sur la poignée, réglez la tondeuse en le levant ou en l'abaissant dans la position souhaitée.
- Lorsque vous relâchez le bouton-poussoir, le levier s'enclenche à la hauteur de coupe souhaitée.
- Le repère à gauche du carter indique la hauteur de coupe réglée.

IMPORTANT

La tonte à la hauteur de coupe la plus basse devrait uniquement se faire sur des pelouses planes et régulières !

Tenir compte que les réglages de hauteurs de coupe inférieurs doivent uniquement être utilisés lorsque les conditions sont optimales. Si la hauteur de coupe est choisie trop basse, la pelouse risque d'être endommagée et même détruite dans certains cas.

Hormis la hauteur de coupe, la vitesse de marche influence également le résultat de la coupe et la récupération de l'herbe coupée. Adapter la hauteur de coupe et la vitesse à la hauteur de la pelouse devant être tondu.

9 AVANT LA PREMIERE MISE EN MARCHE



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Contrôler le serrage de tous les vissages et de la cosse de la bougie d'allumage.

Resserrer les vis le cas échéant ! En particulier, contrôler la fixation de la barre de coupe (voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Avant la première mise en service, contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes. Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche.

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Remplissage d'huile (Illustration Y1)



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

IMPORTANT

Risque de dégâts matériels ! La machine est livrée sans huile. Ajouter de l'huile avant de mettre le moteur en marche.

Avant la première mise en marche, verser de l'huile à moteurs (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques) dans le réservoir correspondant avec un entonnoir après avoir dévisssé la jauge.

- Arrêter la tondeuse sur un terrain plat.
 - Remplir lentement d'huile par la tubulure de remplissage. Ne pas surcharger.
 - Vérifier le niveau d'huile.
- Retirer la jauge d'huile graduée. Nettoyer la jauge avec un chiffon propre, la réintroduire dans la tubulure et la revisser. Ensuite, retirer à nouveau la jauge graduée et lire le niveau d'huile. Le niveau d'huile devrait se situer entre les repères « ADD » et « FULL ». Ajouter de l'huile si nécessaire. Le niveau d'huile doit se trouver pas au-delà du repère « FULL ». Remettre la jauge en place et la revisser.
- Une fois le réservoir rempli pour la première fois, retirer le panneau « NO OIL » (Pas d'huile) sur le dessus du moteur.

Remplissage de carburant



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

- Pour le remplissage du réservoir, n'utiliser qu'un carburant standard écologique, sans plomb et non usagé. Un carburant contenant au plus 10 % d'éthanol est admissible.
- Dévissez le bouchon du réservoir.
- Versez le carburant avec un entonnoir; ne dépassez pas l'extrémité inférieure du tube de remplissage.
- Remettez le bouchon en place et revissez-le.

10 DEMARRAGE DU MOTEUR (Illustration D + E)



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Ne démarrer le moteur qu'en étant placé derrière la tondeuse.

Dans tous les cas, placer la tondeuse sur une surface plane, non recouverte d'herbe haute (une herbe trop haute enraye le démarrage de la barre de coupe et rend le processus de démarrage difficile). Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arrêt mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que l'outil de coupe soit orienté dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

- Appuyez sur l'étrier de commande de sécurité (1) se trouvant sur la partie supérieure de la barre (2) et maintenez-le dans cette position **D**.
- Tirez lentement sur le cordon du démarreur (3) jusqu'à ce qu'une résistance se fasse sentir puis tirez avec force sur celui-ci **E** – le moteur démarre, laissez le cordon retourner lentement dans sa position initiale.

Le moteur fonctionne automatiquement à son rendement maximal optimal, ce qui est indispensable pour un bon résultat de coupe (vitesse du moteur = vitesse de la lame).

ATTENTION

Saisir fermement la poignée du démarreur durant la mise en marche. Sinon, la poignée pourrait glisser de la main. Risque de blessures !

IMPORTANT

Le moteur ne fonctionne que si l'étrier de commande de sécurité est poussé sur la partie supérieure du guidon. Lorsque l'étrier de commande est relâché, celui-ci est rabattu dans sa position initiale par la force de ressort, le frein moteur est actionné et, en l'espace de trois secondes, le moteur et la barre de coupe sont arrêtés.

11 ARRÊT DU MOTEUR (Illustration F)

- Relâcher l'étrier de sécurité.

12 ARRET D'URGENCE

Désenclencher l'étrier de commande de sécurité.

- La lame s'arrête.
- Le moteur s'arrête.

ATTENTION

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable :

- Si l'étrier de commande de sécurité est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.

Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche.

13 DISPOSITIF DE RÉCUPÉRATION DE L'HERBE



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe

Pendant la tonte, veillez à vider le sac de récupération de l'herbe à temps. Seul un sac perméable à l'air permet une récupération parfaite de l'herbe coupée.

IMPORTANT

Ne nettoyez pas le sac de récupération à l'eau chaude!

IMPORTANT

Veillez à ce que le déflecteur (1) **S1** ne soit pas déformé pendant la manipulation.

Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration L)

- Arrêtez le moteur.
- Relevez le clapet d'éjection de l'herbe.
- Suspendez le sac de récupération plein sur l'étrier de transport de la tondeuse; le clapet d'éjection se ferme automatiquement.
- Videz le sac en le tenant par l'étrier de transport et par le fond du sac en le secouant afin de faire tomber toute l'herbe.

Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe

MISE EN GARDE

Si la tondeuse est utilisée sans le sac de récupération de l'herbe, le clapet d'éjection doit toujours être fermé (rabattu vers le bas) sur le carter.

14 L'OPERATION DE TONTE



Consigne de sécurité !

Explication des symboles, voir tableau page 3

Tonte sur des terrains en pente

ATTENTION

La tondeuse peut être conduite sur des talus et des pentes avec une inclinaison jusqu'à 25°. Toute autre pente peut entraîner des dommages du moteur.

Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgentement de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre.

Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 15°. Vous risquez de perdre la stabilité.

Contrôle du niveau d'huile

Avant de tondre, contrôler à chaque fois le niveau d'huile **Y1**. Ne jamais faire tourner le moteur avec trop ou trop peu d'huile. Des dommages irréparables pourraient se produire.

Contrôle de la sécurité de fonctionnement

Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes. Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche. Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Pour éviter une mise en danger, vérifiez l'état et l'assise de la lame avant chaque tonte. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée. (Voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »). Vérifier toutes les 10 heures de fonctionnement la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur. En outre, contrôler la bonne assise des vis et des écrous et resserrer éventuellement !

Veiller à la bonne fixation de la cosse de la bougie d'allumage ! Le toucher n'est dangereux que si la cosse de la bougie n'est pas installée de manière réglementaire. Ne jamais retirer la cosse de la bougie si le moteur est en marche ! Danger : décharge électrique.

Si la tondeuse est bloquée, par ex. à cause du heurt d'un obstacle, charger un atelier spécialisé habilité de vérifier si des pièces de la tondeuse ont été endommagées ou déformées. Toujours faire réaliser les réparations éventuellement nécessaires par un atelier spécialisé habilité.

Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Restrictions horaires

L'utilisation de tondeuses est parfois soumise à certaines restrictions horaires variant d'un pays à l'autre (pour ne pas déranger le voisinage). Veuillez vous informer avant la mise en service de la tondeuse auprès des autorités compétentes.

Conseils pour l'entretien des pelouses

Tonte (Illustration M)

AVERTISSEMENT

Avant de tondre, retirez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) de la pelouse ; faites toutefois attention à ce que d'autres objets ne traînent pas lorsque vous tondez.

Sur demande, vous recevrez des instructions concernant l'entretien de votre pelouse auprès de votre revendeur. Vous trouverez également des informations et des conseils sur la tonte sur le site Internet du fabricant.

Production de paillis

Votre tondeuse peut être équipée d'un kit de paillage. Le jeu de transformation correspondant en système de paillage est disponible dans le commerce spécialisé (pour le n° de commande du jeu de transformation, voir les pièces et accessoires d'origine) Le kit de paillage comporte également des conseils et des informations concernant le paillage. Vous trouverez également des informations et des conseils sur le paillage sur le site Internet du fabricant.

AVERTISSEMENT

Faites toujours effectuer la transformation de la tondeuse en système de paillage par un atelier spécialisé autorisé. Un embrayage de lame mal monté ou une vis trop ou pas assez serrée peut provoquer le détachement des barres de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

Si l'herbe est cependant trop haute pour le paillage, quelques petites manipulations suffisent pour transformer la tondeuse de paillage en vue de la tonte avec sac de récupération d'herbe.

Passage en mode d'éjection arrière (Illustration U2 + S1)

- Couper le contact
- Soulever le clapet d'éjection
- Retirer le bouchon mulch du canal **U2**.
- Suspender le bac de ramassage au support prévu à cet effet au niveau du châssis de la tondeuse **S1**.

Le démontage du système de couteau à paillis n'est pas nécessaire ! Dans des conditions de tonte particulièrement difficiles (par ex. de l'herbe mouillée), il est possible que la capacité de remplissage du bac soit réduite.

Afin de pouvoir utiliser de nouveau la tondeuse pour des paillis, il est nécessaire de remonter le bouchon mulch. Retirer le bac de collecte, insérer le bouchon mulch dans le canal d'évacuation et fermer le clapet d'évacuation.

15 INTERVALLES D'ENTRETIEN

ATTENTION

Evitez les dommages ! Sous des conditions extrêmes ou inhabituelles, des intervalles d'entretien plus courts que ceux indiqués sont éventuellement nécessaires. Si vous constatez des défauts, adressez-vous à un atelier autorisé.

Effectuer les entretiens de routine de la machine conformément aux intervalles d'entretien suivants.

En plus de ceux indiqués dans ce mode d'emploi, respecter les intervalles d'entretien suivants.

Avant la première mise en service

- Contrôler le niveau d'huile **Y1**.
- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Contrôler la vis de lame et la faire éventuellement resserrer par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.

Avant chaque utilisation

- Contrôler la pelouse et retirer tous les corps étrangers.
- Contrôler la zone du câble de limitation (si une tondeuse autonome est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Contrôler le niveau d'huile **Y1**.
- Contrôler l'état et le serrage de la lame et faire éventuellement resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.
- Contrôler l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.

Toutes les 10 heures de fonctionnement

- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Vérifier la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur.

Après chaque utilisation

- Nettoyer la tondeuse.
- Contrôler les dommages et l'usure sur la lame.

Temps de rodage – après les 5 premières heures de fonctionnement

- Changer l'huile de moteur **Y1**.

Toutes les 25 heures de fonctionnement ou tous les trois mois

- Nettoyer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Nettoyer la bougie d'allumage et régler l'espace des électrodes **Y**.

Toutes les 50 heures de fonctionnement ou une fois par an

- Changer l'huile de moteur **Y1**.
- Huiler le palier des roues.

Lors de l'inspection annuelle

- Faire remplacer l'insert en papier du filtre à air **W**.
- Faire remplacer la bougie d'allumage **Y**.

16 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie pour une longue durée de vie et un fonctionnement irréprochable ! Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité !

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales, elles seules vous garantissent sécurité et qualité.



Nettoyage (Illustration O)

IMPORTANT

Pour les travaux de nettoyage et d'entretien couchez la tondeuse sur la gauche (dans le sens de fonctionnement) pour éviter toute difficulté de démarrage.

ATTENTION

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe lors du soulèvement de la tondeuse ou de son positionnement sur le côté. Risque d'incendie !

Enlevez les saletés et les restes d'herbe immédiatement après la tonte. Nettoyez-la avec une brosse ou un chiffon.

Evitez de faire tourner la lame, car de l'huile moteur pourrait être pompée dans le carburateur ou le filtre à air et des difficultés risquent de survenir au démarrage.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer la zone d'entraînement, les pièces moteurs (ainsi que le système d'allumage, carburateur, etc.) les joints et carburateur au moyen d'un jet d'eau haute pression ou normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Stockage

Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants. Laissez le moteur se refroidir avant de ranger la machine dans un endroit fermé.

Escamotage du guidon (Illustration A1)

- Afin de gagner de la place pour le stockage et pour le transport, desserrer les quatre écrous à oreilles jusqu'à ce qu'il soit possible de replier la barre de guidage en forme de Z sur le moteur sans résistance **A1**.
Les réajustements dentés en plastique situés à l'extrémité de la barre inférieure doivent être dégagés de l'évidement sur le carter.
- Lors de cette opération, ne pas plier ou ne pas écraser le câble Bowden.

ATTENTION

Lors du rabattage de la barre à des fins de transport ou de stockage, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'écrasement peuvent se former entre la partie inférieure, supérieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N)

- Si vous devez porter l'appareil, ne saisissez pas le clapet d'éjection! Saisissez la poignée à l'avant et à l'arrière **N**.
- Transportez l'appareil debout.
- Stationnez le moyen de transport sur un sol plat pour que l'appareil ne glisse pas avant d'être sécurisé.
- Décrochez le sac de récupération et sécurisez-le séparément pour le transport.
- Fixez en toute sécurité l'appareil avec les moyens de fixation de la charge autorisés (p. ex. sangles avec élément de serrage) sur ou dans le véhicule. Les sangles sont des bandes constituées de fibres synthétiques. Chaque sangle d'amarrage est marquée. L'étiquette contient des indications importantes.
- Dans le cas de chargements pouvant rouler, l'amarrage direct avec quatre sangles est recommandé. Sécurisez les roues de l'appareil de telle sorte qu'il ne puisse pas bouger durant le trajet.

ATTENTION

Ne serrez pas les sangles à fond. Une fixation trop forte de la tondeuse risque de l'endommager.

Maintenance de la lame

Une lame acérée garantit une coupe optimale. Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q)

MISE EN GARDE

Confiez toujours l'affûtage et l'équilibrage de la lame à un atelier spécialisé autorisé. Une lame mal affûtée et non équilibrée peut occasionner de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

Le fil des lames ne doit être aiguisé que jusqu'à ce que le repère (1) sur la lame (bague) (voir illustration **Q**) ait été atteint. Tenez compte de l'angle d'affûtage de 30 °. Votre atelier spécialisé peut contrôler cette valeur (limite d'usure) pour vous !

AVERTISSEMENT

Une lame dont la limite d'usure (marquage) est dépassée peut se rompre et être éjectée, ce qui risque de provoquer de graves blessures.

Remplacement de la lame

AVERTISSEMENT

Faites changer la barre de coupe par un atelier spécialisé autorisé. Un embrayage de lame mal monté ou une vis trop ou pas assez serrée peut provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

- En cas de remplacement, n'utiliser que des barres de coupe d'origine. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.
- Les outils de coupe de rechange doivent être pourvus durablement du nom et / ou du logo d'entreprise du fabricant ou du fournisseur ainsi que du numéro de pièce.

Maintenance des roues (Illustration S)

Huiler une fois par an ou toutes les 50 heures de service les roulements des roues.

- Retirer les chapeaux des roues.
- Desserrer l'écrou hexagonal à l'aide d'une clé à douille et retirer les roues.
- Une fois que les paliers ont été huilés, pousser les roues et les bloquer de façon à ce qu'elles puissent encore légèrement tourner, mais sans jeu.

17 MAINTENANCE DU MOTEUR



Consigne de sécurité !
Explication des symboles,
voir tableau page 3

MISE EN GARDE

Risque de blessures ! Les gaz d'échappement du moteur contiennent du monoxyde de carbone et peuvent causer des maladies graves, voire mortelles. Ne pas faire fonctionner un moteur dans un local fermé, tel qu'un garage, même avec les portes ou les fenêtres ouvertes. Pousser la machine à l'extérieur avant de mettre le moteur en marche.

IMPORTANT

Pour effectuer des travaux de nettoyage et d'entretien, ne couchez le moteur et/ou la tondeuse que sur le côté gauche (dans le sens de marche), sinon des problèmes risquent de se produire au démarrage.

ATTENTION

Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'huile ou d'essence qui s'échappe lors du soulèvement de la tondeuse ou de son positionnement sur le côté. Risque d'incendie !

L'exécution des travaux de maintenance et d'entretien imposés sont la condition qui permettra au moteur de fonctionner durablement et sans dysfonctionnement ainsi que la condition de base pour les droits de garantie.

Toujours maintenir le moteur propre à l'extérieur ; la zone du pot d'échappement et des cylindres ne doit notamment jamais comporter de corps étrangers (par ex. restes de pelouse). Lorsque la tondeuse fonctionne, le pot d'échappement et le moteur atteignent de très hautes températures. Les corps étrangers combustibles tels que les feuilles, la pelouse etc. peuvent s'enflammer.

Un refroidissement irréprochable n'est également garanti que lorsque les ailettes du cylindre sont propres en permanence.

IMPORTANT

Ne jamais nettoyer le moteur avec un nettoyeur haute pression ou un jet d'eau normal. Il en résulterait des dommages ou des réparations onéreuses.

Vidange d'huile

REMARQUE

Pour des raisons environnementales, le changement d'huile doit être réalisé par un atelier spécialisé.

La première vidange d'huile sur un moteur neuf doit être effectuée après environ 5 heures de fonctionnement. La vidange peut, par la suite, avoir lieu toutes les 50 heures de fonctionnement et au moins une fois par an.

- Echangez l'huile tant que le moteur est chaud.
- Avant que le moteur ou l'appareil soit basculé pour vider l'huile, videz le réservoir de carburant et laissez tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête par manque de carburant.
- Arrêtez le moteur et enlevez la cosse de la bougie d'allumage.

- Pour effectuer la vidange, retirez la jauge de niveau d'huile de la tubulure de remplissage et couchez la tondeuse sur le côté afin que l'huile usagée puisse s'écouler dans un récipient prévu à cet effet.
Ne pas éliminer l'huile dans des égouts, ni la répandre sur le sol, mais s'en débarrasser selon les règlements locaux en vigueur.
- Redressez la tondeuse et versez de l'huile de qualité (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques). Revissez la jauge de niveau d'huile et contrôlez le niveau d'huile (cf. également chapitre Remplissage d'huile, voir illustration Y1 !)

Nettoyage ou remplacement du filtre à air (Illustration W)

IMPORTANT

Ne démarrez jamais ou ne faites jamais tourner le moteur si le filtre à air est enlevé.

- Desserrer la vis sur le couvercle du filtre à air et ouvrir le couvercle vers le bas.
- Retirer précautionneusement la cartouche filtrante (1) et la débarrasser de la poussière qui y adhère en la cognant légèrement sur une surface lisse ou la remplacer si elle est très encrassée.
- Ne jamais huiler la cartouche filtrante, ni la nettoyer à l'air comprimé. Les cartouches filtrantes très encrassées ou huileuses doivent être remplacées.
- Après avoir nettoyé la cartouche et l'avoir remise dans son carter ou après l'avoir remplacée, refermer soigneusement le couvercle.

Si la tondeuse doit fonctionner dans des conditions difficiles (fort dégagement de poussière), la cartouche doit être nettoyée après chaque tonte; dans les autres cas, elle doit être nettoyée tous les 3 mois ou toutes les 25 heures de fonctionnement.

(Réf. de commande de la cartouche du filtre, voir pièces de rechange et accessoires d'origine)

Contrôle de la bougie d'allumage (Illustration Y)

Pour contrôler l'usure de la bougie, retirez la cosse, puis dévissez la bougie. Si de fortes traces d'usure apparaissent sur l'électrode, remplacez absolument la bougie d'allumage (réf. de cde, voir pièces de rechange et accessoires d'origine).

Sinon, nettoyez-la avec une brosse métallique et assurez-vous que l'écartement des électrodes est de 0,7 mm. Revissez à la main la bougie d'allumage sur le moteur (faîtes attention à la bague d'étanchéité) puis serrez-la avec une clé à douille. Remettez la cosse de la bougie en place. Remplacer la bougie d'allumage tous les ans.

Hibernation du moteur conforme au règlement (ou non utilisation prolongée)

- Videz le réservoir d'essence ou laissez tourner le moteur jusqu'à ce qu'il s'arrête à défaut de carburant.
- Arrêtez le moteur et enlevez la cosse de la bougie d'allumage.
- Retirez l'huile pendant que le moteur est encore chaud. Faites le plein d'huile neuve (quantité et qualité, voir caractéristiques techniques).
- Enlevez l'herbe et les résidus de tonte sur le cylindre et les ailettes de refroidissement sous le capot de protection du moteur et autour du silencieux.
- Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants.

18 CAUSES DE DERANGEMENTS ET ELIMINATION

Dérangements	Causes possibles	Remède
Le moteur ne démarre pas	Etrier de commande non rabattu.	Presser l'étrier de commande sur la partie supérieure du guidon D .
	Réservoir de carburant vide.	Remplir le réservoir avec du carburant propre et frais.
	La cosse de la bougie d'allumage est lâche.	Engagez par pression la cosse de bougie ou faites contrôler par un atelier autorisé.
	La bougie est défectueuse ou encrassée, les électrodes sont "grillées".	Nettoyez ou remplacez la bougie, réglez l'écartement des électrodes à 0,7 mm Y .
	Alimentation excédentaire du moteur en essence (bougie mouillée).	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W .

Le moteur perd en puissance	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W .
	Il y a de la suie sur la bougie.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
Le moteur tourne de manière irrégulière	Le filtre à air est encrassé.	Nettoyez ou remplacez la cartouche filtrante à air W .
	Il y a de la suie sur la bougie.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
		Faites contrôler par un atelier autorisé.
Fortes vibrations		Faites contrôler par un atelier autorisé.
La coupe est irrégulière, le gazon jaunit	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé Q .
	La hauteur de coupe est trop basse.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I .
	Le régime du moteur est insuffisant.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte.
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
Le dispositif d'éjection de l'herbe est bouché	Brins du gazon entremêlés, gazon non meuble.	Des améliorations sensibles peuvent être obtenues grâce à l'emploi d'un scarificateur.
	Le régime du moteur est insuffisant.	Faites contrôler par un atelier autorisé.
	La hauteur de coupe est trop basse par rapport à la hauteur de l'herbe devant être tondue.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I .
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte.
Le paillis est de mauvaise qualité: paquets, résidus de coupe excessifs, coupe irrégulière	Herbe mouillée.	Attendre que l'herbe sèche.
	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé.
	Règle de coupe non suivie (couper au maxi. 1/3 de la hauteur de l'herbe); la hauteur de l'herbe à couper doit être de moins de 10 cm)	Réglez une hauteur de coupe plus importante I . Mettre la tondeuse en mode d'éjection arrière U2 + S1 et commencer par tondre l'herbe à la hauteur de coupe la plus élevée.
	Vitesse de déplacement trop rapide.	Adapter la vitesse de déplacement.
	Amas d'herbe sous le carter.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I .
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.
Herbe mouillée.	Herbe mouillée.	Réglez une hauteur de coupe plus importante I . Attendre que l'herbe sèche.

En cas de pannes ou de défauts qui ne sont pas mentionnés ici, veuillez vous adresser à l'atelier autorisé le plus proche.

Vous ne devriez faire exécuter les réparations exigeant des connaissances spécialisées que par un personnel qualifié. Votre atelier autorisé vous viendra volontiers en aide si vous ne voulez pas procéder vous-même aux travaux de maintenance décrits dans ce mode d'emploi.

19 CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Moteur

Moteur	B&S moteur à 4 temps, 650 Quantum
Cylindrée	190 cm ³
Tours par minute	2800 min ⁻¹
Puissance des appareils	2,4 kW
Ecartement des électrodes	0,7 mm
Carburant	Carburant standard, sans plomb, avec au max. 10 % d'éthanol
Contenance du réservoir	env. 1,5 litre
Huile lubrifiante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 ou une huile de marque équiv
Débit d'huile	0,6 litre

Tondeuse

Carter	Plastique résistant aux chocs (PP)
Largeur de coupe	400 mm
Hauteurs de coupe	Centrale, 25, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Poignée réglable en hauteur	triple
Contenu du sac de récupération	44 litres
Poids	25 kg
Longueur	1360 mm
Largeur	455 mm
Hauteur	1010 mm
Roues avant / arrière	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Logement avant	Roulement à billes conique
Logement arrière	Roulement à billes conique

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique assuré ; mesuré selon 2000/14/CE	L _{WA} = 96 dB(A)
--	----------------------------

Niveau de pression sonore

Niveau de pression sonore d'émission au poste d'opérateur; mesuré selon EN ISO 5395-2	L _{PA} = 84 dB(A)
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	3 dB

Vibrations

Vibrations sur la poignée ; mesurées selon EN ISO5395-2	a _{HW} = 5 m/s ²
Incertitudes de mesure ; selon EN12096	2,5 m/s ²

20 PIÈCES DÉTACHÉES ORIGINALES

Huile à moteur	SA24208
Bougie d'allumage	SA16815
Cartouche de filtre à air	SA26547
Kit pour transformation de la tondeuse pour l'épandage	SA575

1	Introduction.....	2
2	Explanation of the rating plate affixed to the machine	2
3	Explanation of the pictograms.....	2
4	Explanation of the symbols.....	2
5	Proper use	3
6	General Safety Guidelines for the hand-held rotary lawnmower (petrol)	3
	General safety instructions.....	3
	Preparatory measures	3
	Handling.....	4
	Maintenance and storage	5
7	Description of components.....	5
8	Preparation.....	5
	Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1)	5
	Handle starter assembly (Illustration D + L1).....	6
	Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1).....	6
	Adjusting the cutting height (Illustration I)	6
9	Before using the lawnmower for the first time.....	6
	Filling with oil (Illustration Y1).....	6
	Filling with fuel	6
10	Starting the engine (Illustration D + E).....	6
11	Switching off the engine (Illustration F).....	6
12	Emergency stopping.....	6
13	Grass collector	7
	Operation with grass collector	7
	Emptying the grass collector (Illustration L)	7
	Operation without grass collector	7
14	Mowing	7
	Mowing on slopes.....	7
	Checking the oil level.....	7
	Checking operating safety	7
	Time restrictions	7
	Tips on caring for your lawn	7
	Mowing (Illustration M)	7
	Mulching	7
	Converting the machine to rear ejection (Illustration U2 + S1)	7
15	Service intervals.....	7
16	Care and servicing of your lawnmower	8
	Cleaning (Illustration O)	8
	Storage	8
	Collapsing the handle (Illustration A1)	8
	Transporting and securing the equipment (Illustration N)	8
	Maintenance of the blade	8
	Sharpening and balancing the blade (Illustration Q)	8
	Replacing the blade	8
	Servicing the wheels (Illustration S)	8
17	Servicing the engine	9
	Oil change.....	9
	Cleaning and replacing the air filter (Illustration W)	9
	Checking the spark plug (Illustration Y)	9
	Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time) ..	9
18	Troubleshooting	9
19	Technical data.....	10
	Engine.....	10
	Mower	10
	Sound power level	10
	Sound pressure level.....	10
	Vibrations	10
20	Original spare parts.....	10
	Declaration of Conformity	see the back, after the last language

1 INTRODUCTION

Dear Garden Lover,

Where pride in a trim lawn is coupled with a love of gardening, gardeners really appreciate good gardening equipment. You have made an excellent choice in purchasing your new lawn mower. It combines the power of a major traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you are working with it and be very pleased with the wonderful result.

Yet before you start work on your lawn, here is some important information which you should always heed.

Before you start your mower for the first time, read this operation manual through carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower carefully. The pictograms on the mower draw your attention to the most important precautionary measures. The meaning of the pictograms is explained on this page.

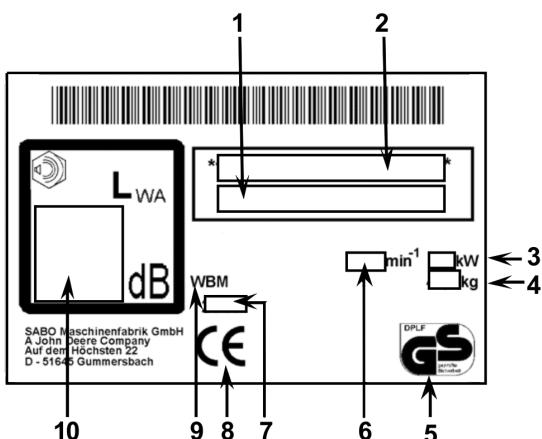
The safety instructions in this operating manual are marked with symbols. The symbols are explained in the table on the following page.

The terms "left" and "right" always refer to the left and right-hand side of the mower seen in the direction of movement.

Your mower will work reliably when the technical instructions are followed exactly. We would like to point out that any damage to the mower caused by operating faults is not covered by warranty / guarantee obligations.

We hope you enjoy cultivating your lawn with your new mower.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



- 1 Type description
- 2 Model and serial number
- 3 Rated input
- 4 Weight
- 5 Tested safety
- 6 Rated engine speed
- 7 Model year
- 8 CE conformity mark
- 9 Hand-operated lawn mower
- 10 Guaranteed sound power level

3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS



Read and follow the operator's manual and safety instructions!



Risk caused by thrown elements when the motor is running - Maintain the safety gap / Keep others away! Keep all persons outside the danger area!



Caution, sharp cutting blades. Keep hands and feet away from the blades! - Switch the motor off and disconnect the spark plug connector before performing any cleaning and maintenance work.



Beware of hot surfaces - do not touch the engine and exhaust. Risk of burns!



Exhaust fumes are toxic - do not have the engine running in closed rooms. Risk of poisoning!



Petrol is highly inflammable - keep away from sparks and open flame, do not smoke. Fire hazard!

This appliance must not be disposed of as household waste. Send equipment, accessories and packaging for environmental recycling.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS



WARNING

Always read and follow the operating instructions and general safety regulations carefully. Keep the operating instructions for reference purposes.
Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.



WARNING

Keep all persons outside the danger area!
Contact with the rotating blade can cause severe injury.
Objects ejected at high speed can cause severe injury.
You must never mow the lawn if there are other persons nearby, especially children or animals.



WARNING

Petrol is highly inflammable and explosive.
Petrol or oil leaking out onto the hot engine are highly inflammable.
Fire and explosions can cause severe injury and material damage.
Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol.
When the engine is running, the dipstick must always be screwed in firmly.



WARNING

Petrol is highly inflammable and explosive.
Fire and explosions can cause severe injury and material damage.
No smoking and no naked flames while filling the tank.



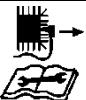
WARNING

Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe foot injuries.
Only start the engine when standing behind the mower.
Ensure that your feet do not get under the housing.



WARNING

Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injuries.
When the engine is running, always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.
Ensure that your hands and feet do not get under the housing.

	WARNING Objects thrown upwards can cause serious injuries. Before mowing areas covered in leaves in particular, remove all stones, sticks, wires, toys and other objects from the lawn. Never use the equipment with the protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people. Before initial operation, check that the cutting blade screw is fastened, then examine the cutter bar for a tight fit, wear and damage every time you intend to use the mower. Have an authorised workshop replace a worn or damaged blade. Have an authorised workshop tighten the cutting blade screw. Before starting the engine, check whether the tools have been removed.
	CAUTION The engine and exhaust reach very high temperatures during operation. Danger of burns! Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work. Never operate the machine with a damaged or missing exhaust protection grill.
	CAUTION If the spark plug connector is not disconnected during work on the equipment, the engine may start up and this can result in serious injuries. Switch the engine off, pull the spark plug connector off and remove the ignition key, if present, before carrying out any maintenance and repair work. Never pull the plug connector off with the engine running. Risk of electric shock! Consult the operating instructions for respective cleaning or maintenance instructions. Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.
	WARNING Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injury. Objects ejected at high speeds can cause severe injury. Switch the motor off and wait until the blade comes to stop: <ul style="list-style-type: none">- if the mower has to be lifted or tilted, e.g. in order to transport it;- when moving off the lawn onto paths or roads;- if the machine is left unattended for any time;- before adjusting the cutting height;- before removing the collector bag;- before the mulch stopper is removed;- before refuelling.
	CAUTION Contact with the sharp edges of the blade can cause severe injury. Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

5 PROPER USE

- The equipment is exclusively designed for mowing grass and lawn areas within the context of gardening and landscape care ("Proper use"). Any use going beyond this is considered not proper; the manufacturer is not liable for any damage resulting from such use, the risk is borne by the user alone. Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.
- Special care is required during use in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting twining plants or greenery on roofs and in flower baskets or boxes, for extraction or blowing on pavements.
- The use of any additional equipment and attachments not approved by the manufacturer is prohibited. If such additional equipment and attachments are used, the CE conformity and guarantee are considered null and void. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer from liability for any damage resulting from these modifications.

6 GENERAL SAFETY GUIDELINES FOR THE HAND-HELD ROTARY LAWNMOWER (PETROL)

General safety instructions



Always read the operating instructions carefully for your own protection and to guarantee perfect function. Familiarise yourself with the operating elements and correct machine operation. Keep the operating instructions for reference purposes.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents with other persons or their property.
- These operating instructions belong to the machine and must be handed over to the new owner in the event of the machine being sold.
- Never allow children and persons under 16 years of age or other persons not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations can specify the minimum age of the user.
- Explain the potential hazards and how to avoid accidents to all those who are to use the equipment. This equipment may only be used, serviced and repaired by persons who are familiar with it and have been informed about the hazards.
- This equipment is not intended to be used by persons (including children) with limited physical, sensory or mental aptitude or lack of experience and/or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety and have received instructions from this person as to how the equipment is used. This supervisor must decide in advance whether the person with limited physical, sensory or mental aptitude is suitable for this task.



Never use the mower while persons, particularly children, or animals are nearby.

- Keep your machine safely! Unused equipment should be kept in dry, closed rooms inaccessible to children.

Preparatory measures

- When mowing you must always wear a strong pair of shoes or safety shoes and long trousers. Avoid wearing loose clothing or clothing with cords or belts hanging down. Do not mow whilst you are barefooted or wearing sandals. Wear protective goggles to protect your eyes.
- Loud noises can lead to hearing impairments. Wear ear protection.



Before and during mowing, check the whole area the equipment is being used on and remove all stones, sticks, wires, toys and other objects which can be caught and catapulted out.



If you also use an auto mower for lawn care, the following safety instructions must be heeded with regard to the working area of the auto mower:

- Before working on these areas (mowing, scarifying etc.) always check the range of the boundary wire.
- If the wires are laid in the ground they must be checked, no wires may be visible, with particular attention necessary at the charging station.
- If the boundary wires are laid above ground they should be routed tight directly on the ground and not lie loose in the grass. The wires must be sufficiently fixed using boundary staples, see the operating manual.
- The boundary staples must not project, if this is the case push them firmly in place.
- Remove any residual wires that are lying around before starting to mow. In the cases described above, there is a risk of the wire being pulled in and wound up by the tool; this can lead to serious injury.
- Low-hanging branches and similar obstacles can injure the operator or interfere with the mowing operation. Before mowing, identify potential obstacles such as low-hanging branches, and trim back or remove those obstacles.

WARNING

- Petrol is highly inflammable and explosive. Fire and explosions can cause severe injury and material damage.
- Store petrol only in a suitable container, and out of the reach of children.
- Never fill containers inside a vehicle or on a truck or trailer bed with a plastic liner. Always place containers on the ground away from your vehicle before filling up.
- Only fill the tank in the open and when the engine is cold. No smoking and no naked flames while filling the tank.
- Fuel operated equipment, which is positioned on a load floor or a trailer, must not be refuelled from a filling pump, but must be refuelled by a fuel container.
- The petrol must be filled into the tank before starting the engine.
- Whilst the engine is running or if the machine is hot, the lid of the petrol tank must not be opened, nor may the tank be filled with more petrol.
- If petrol has overflowed, you must not attempt to start the engine. Instead, remove the machine from the area contaminated with petrol, and wipe the overflowed petrol off the engine. Avoid any attempt to start the engine until the petrol fumes have evaporated.
- For safety reasons, the petrol tank on the lawnmower and the petrol container must be closed again carefully.
- If any damage has occurred, the petrol tank and the petrol tank lid must be exchanged.

- Before you use the lawnmower, always check visually to see whether cutting tools, attachment screws and the entire cutting unit are worn or damaged. Worn or damaged blades and attachment screws must be always replaced to avoid any imbalance in the lawnmower.
- The condition of the pictograms must be checked every time the device is used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The machine must not be operated in potentially explosive surroundings.
- The internal combustion engine must never be used in enclosed rooms in which dangerous exhaust fumes can build up - danger of poisoning.
- People with pacemakers must not touch any parts of the engine which might be live.
- Attention! Do not operate the unit in front of the extraction openings of air conditioning systems.
- Do not mow in bad weather when lightning could strike.
- Never remove the spark plug connector when the motor is running. Risk: Electric shock!
- Do not wear radio or music headphones. Safe service and operation requires your full attention.
- Only mow during daylight or if the lighting is good. Always push the machine at walking pace.
- Please adjust the driving speed depending on the person and the terrain. Increase the speed gradually until you reached an adequate driving speed.
- Use care when approaching blind corners, shrubs, trees, or other obstacles that may obscure vision.
- Do not move too closely to compound steps, trenches and banks. The equipment can suddenly topple over when a wheel suddenly gives way over the edge of a cliff or trench or when an edge suddenly yields.
- Please be careful when mowing underneath playground equipment (e.g. swings). The equipment could get into an unsafe position. This may result in risk of injury.
- Do not operate the equipment when you are sick, tired or under the influence of alcohol, medicine or drugs.
- Avoid using the machine if possible on wet grass, in order to avoid the danger of slipping.
- Always make sure that you are standing securely whilst mowing slopes. Always mow at right angles to the slope, never mow straight up or down. Please be especially careful when you change direction when mowing on a slope.
- Do not mow excessively steep slopes! Mowing slopes always means additional risks. Your lawnmower is so powerful that it can mow slopes with a gradient of up to 25°. For safety reasons, however, we urgently recommend you not to exploit

this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes of more than 15°. Stability may be lost.

- Please be especially careful when turning the machine or pulling it towards yourself.
- If you walk backwards whilst using the machine, you can easily stumble so this should be avoided. Avoid unnatural body positions. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.
- In order to avoid the machine slipping when being carried, always hold the machine by the grip devices provided (carrying handle, housing, handlebar ends or transverse bar of the lower handlebar section). Do not grasp the machine by the ejection flap!
- Note the weight of the machine before lifting or carrying it (see technical data). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry the machine when the engine is running.
- Never use the machine with safety and protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.

Safety devices include:

- Safety control bar (1) Release the control bar for the engine brake when in danger: Engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds. The function of the safety control bar must not be put out of operation. It is important to make sure that the safety control bar functions correctly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop.

Protective devices include:

- Housing, grass collecting bag, ejection flap (11) and deflector plate The protective devices protect the user against objects being ejected at high speed. The machine must not be operated with a damaged housing or without a properly fitted collecting bag or deflector plate, or ejection flap on the housing.



- Housing This protection unit protects against injuries through contact with the rotating cutting blade bar. The equipment must not be operated with a damaged housing. Please make sure that hands and feet are not placed underneath the housing.
- Belt drive covers, engine covers (4) These protection units protect against injuries through moving parts. The equipment must not be operated with damaged covers or without correctly attached covers.



- Exhaust protection grill (5) The engine/exhaust becomes very hot. The protection grill protects the user against burns. Do not operate the machine without the exhaust protection grill.

The safety devices must not be modified.

- Do not change the basic settings of the engine or operate the engine at excessive speed.
- During the starting process, do not switch on the drive if available.



When you start the machine, make sure that your feet are at a sufficiently safe distance away from the cutting blades.



When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. As long as the mower has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar. If the mower has a side ejector, do not start the engine when you are standing in front of the ejector channel.



Never put your hands or feet near or under revolving parts. Always make sure that your hands or feet do not get under the housing. Always maintain a safe distance from the ejector opening.

 Stop the motor, remove the spark plug connector, check that all moving parts have come to a complete standstill and, if there is one, remove the ignition key:

- when leaving the machine;
- before you check, clean or carry out any work on the machine;
- before you eliminate jams or blockages in the ejection channel;
- before you remove a foreign body;
- if the machine starts to vibrate strangely.

- If a foreign object has been encountered or if the machine becomes blocked, e.g. by driving onto an obstacle, a specialist dealer must check whether parts of the machine have been damaged or deformed. Any necessary repairs must also be carried out by an authorized specialist workshop.
- If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.
Heavy vibrations on your hands can damage your health. Please contact an authorised workshop immediately if heavy vibrations occur.

 Switch the engine off, and ensure that all moving parts have come to a complete standstill, and that the spark plug key, if fitted, has been removed:

- if you have to lift or tilt the lawnmower, e.g. in order to transport it;
- when transporting the machine to and from the lawn
- when moving the machine off the lawn area;
- if the machine is left unattended for a few minutes;
- when adjusting the cutting height;
- before removing the collector bag;
- before the mulch stopper is removed;
- before you re-fill the tank.

- If the engine is equipped with a petrol shut-off valve, this should be closed after mowing.

Maintenance and storage

- Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.
- Ensure that all screws have been tightened securely and that the machine is in a safe working condition.

 The ejection flap must only be opened and the grass collector or mulch stopper removed when the engine is turned off.

 Never store a machine which still contains petrol inside a building where petrol fumes may come into contact with naked flames or sparks or where they may ignite.

 The engine and exhaust reach very high temperatures during operation. Allow the machine to cool down for at least 15 minutes before starting any maintenance or cleaning work.

- To reduce the risk of fire, keep the motor, silencer (exhaust) and fuel tank free from grass, leaves or leaking oil (grease). When placing on the side, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard!
- Allow the motor to cool down before storing the machine in a closed room.
- Do not store the machine in the vicinity of open flames or fire sources such as boilers or heaters.

 Before you start mowing, always check the grass collecting equipment for wear or loss of functionality.

 Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Changing, regrinding and balancing the cutting blade must be carried out by an authorised professional workshop.

A wrongly assembled cutting blade coupling can allow the cutting blade bar to get loose and cause severe injuries.

An improperly ground and imbalanced cutting blade can cause strong vibrations and damage the lawn mower.

- Make sure that the spark plug connector is firmly seated! Touching is only a risk if the spark plug connector is not installed correctly.
- For reasons of safety, always replace worn or damaged parts.



Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.



Maintenance and cleaning work may only be carried out on level surfaces with the engine switched off and the spark plug connector disconnected. Regular maintenance is essential for safety and top performance.

- Never remove the spark plug connector when the motor is running! Risk: Electric shock.
- If the tank has to be emptied, this should be done in the open, and with a cold engine. Take care to ensure that no fuel is spilled.

For reasons of warranty and safety, only genuine spare parts may be used. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.

7 DESCRIPTION OF COMPONENTS



- 1 Safety control bracket for the engine brake
- 2 Handle (carrying handle rear) with push button for adjusting the height
- 3 Oil filling nozzle with dipstick
- 4 Engine cover
- 5 Exhaust protection grid
- 6 Cutting height indicator
- 7 Carrying handle front
- 8 Spark plug
- 9 Air filter
- 10 Tank cap
- 11 Ejection flap
- 12 Starter cable grip

8 PREPARATION

The following parts are included in the packaging for assembly of the mower:

- Mower with preassembled handle
- Collecting bag, collecting bag frame, chute
- Tool bag with the following contents:
 - Operator's manual with Declaration of Conformity
 - Warranty conditions and Warranty card
 - Various fixing parts.

In the unlikely event of a missing part, please contact your dealer.

Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1)

- Pull the folded-up Z-shaped guide spar apart and upward **A1**.
- When upper and lower handle are aligned tighten the two wing-nuts by hand **E1**.

- Push both ends of the bottom part of the handle with the toothed plastic adapters backwards until they click into the toothed recess on the mower housing **B1**. In this way, three different handle heights can be set.
- Tighten the two wing-nuts on both sides by hand **B1**.
- Insert the cable on the left hand side into the cable guide. This is to prevent the cable from being trapped when folding the handle **E1**.
- Attach the Bowden cable to the bottom section of the guide spar with the aid of cable ties from the tool bag.

CAUTION

When you activate the bar height adjustment, when loosening the wing nuts **B1** used to secure the bar bottom to the housing (only loosen sufficiently to ensure that the bar can be moved freely) and snapping the toothed plastic adaptations from the cut-out on the housing, it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the bar bottom and the housing. This may result in a risk of injury!

Handle starter assembly (Illustration D + L1)

- The safety control bracket (1) on the upper handle (2) must be folded down before the starter cable can be suspended.
- Pull out the starter cable (3) slowly and fit in the starter handle mount (4) with a twist motion.

Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1)

- Press the lateral retaining clip (2) of the chute (1) onto the collecting bag frame **Q1**.
- From below, hang the bar (3) of the crossbar into the chute.
- Then press the lower retaining clips (4) onto the crossbar of the collecting bag frame.
- First insert the grass bag frame with the clip forward into the grass bag. Align the upper seams of the bag with the clip.
- Press the retaining profiles of the collecting sack onto the bars of the collecting sack frame **R1**.
- Open the ejection flap of the mower upwards.
- Pick up the collecting sack by the carrying strap, place the chute (1) at the collecting sack opening into the ejection flap and hang it in the mower casing with its two side hooks upwards **S1**.
- Attach ejection flap to collector.

Adjusting the cutting height (Illustration I)**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

The cutting height is adjusted behind the motor.

- Press the grey push button with your thumb and lift or lower the mower handle to bring it into the required position.
- Release the push button: the lever now engages in the required cutting height.
- The marking on the left of the housing shows the adjusted cutting height.

IMPORTANT

Mowing at the lowest cutting height should only be carried out on level and plane lawns!

Please observe that the lower cutting height settings may only be used for optimal conditions. If you select cutting height that is too low, the turf can be damaged and under certain circumstances it can even be destroyed.

Besides the cutting height, also the moving speed influences the cutting pattern and collection result. Adapt the cutting height and moving speed to the grass height to be cut.

9 BEFORE USING THE LAWNMOWER FOR THE FIRST TIME**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

Check all screw connections and the spark plug connector for a tight fit. Tighten the screws if necessary. Attachment of the cutter bar must be checked in particular (refer here to the chapter "Cutter bar care").

The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries.

Before using your mower for the first time, make sure that the safety control bar for the engine brake is working perfectly. When the control bar is released, the engine and

cutter bar must come to a standstill within three seconds. If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Filling with oil (Illustration Y1)**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

IMPORTANT

Avoid damage! Engine is delivered without oil. You must add oil before running the engine.

Before starting the mower the first time fill motor oil (for quantity and type, see technical data) into this opening with a funnel after unscrewing the dipstick.

- Park mower on a level surface.
- Pour in oil slowly into the oil filler. Do not pour in too much oil.
- **Check the oil level.**
Remove the dipstick. Wipe the dipstick with a clean cloth, insert the dipstick into oil filler and re-tighten. Then remove the dipstick once again and read off the oil level. The oil must be between the marks "ADD" and "FULL". Add oil if necessary. However the oil level should not be above "FULL" mark.
Replace oil dipstick and retighten.
- After filling up for the first time remove the "NO OIL" sign on top of the engine.

Filling with fuel**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

- Only fill the tank with fresh and clean unleaded standard petrol.
Fuel with up to 10% ethanol is acceptable.
- Unscrew tank cap.
- Fill tank with fuel using a funnel up to max. lower edge of filling nozzle.
- Replace tank cap and screw tight.

10 STARTING THE ENGINE (Illustration D + E)**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

Only start the engine when you are standing behind the mower.

Always place the mower on a level area which is not covered with high grass (if the grass is too high it will block the cutter bar start-up and make starting the mower more difficult). When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. As long as the mower has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

- Push and hold the safety control bar (1) on the top tube (2) **D**.
- Slowly pull the starter cable (3) until resistance is felt, then rapidly pull it out **E** – the engine begins to run, slowly recoil the cable.

The engine runs with optimum power at maximum speed, which is required for a clean cutting pattern (engine speed = blade speed).

CAUTION

Hold the starter cable handle firmly when starting. The handle may otherwise slip out of your hand. Risk of injury!

IMPORTANT

The motor only operates when the safety control bracket is pressed against the upper part of the handlebar. As soon as the safety control bracket is released, this returns to its original position under spring force, the motor brake is actuated, and the motor and blade come to stop within three seconds.

11 SWITCHING OFF THE ENGINE (Illustration F)

- Release the safety control bracket.

12 EMERGENCY STOPPING**Release the safety control lever.**

- The blade will stop.
- The engine will stop.

NOTE

Before every mowing job, make sure that the safety control bar for the engine brake is working perfectly.

- when the safety control bar is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds.

If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

13 GRASS COLLECTOR

**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

Operation with grass collector

During mowing ensure that the collector is emptied in good time. The grass collector will only collect grass perfectly if it is permeable to air.

IMPORTANT

Do not clean the grass collector with hot water!

IMPORTANT

Make sure that the chute (1) **S1** is not bent when handling the collector.

Emptying the grass collector (Illustration **L)**

- Switch off engine.
- Lift ejection flap.
- Unhinge the full grass collector from the mower at the carrying strap – the ejection flap closes automatically.
- Empty the collector thoroughly whilst holding it by the carrying strap and on the bottom.

Operation without grass collector**WARNING**

When mowing without grass collector the ejection flap on the mower housing must always be closed (flap down).

14 MOWING

**Safety instruction!**

See table for explanation of symbols page 3

Mowing on slopes**NOTE**

The mower can be driven on banks and slopes at an angle of up to 25°. Any steeper slopes can lead to engine damage.

For safety reasons, however, we urgently recommend you not to exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes of more than 15°.

Stability may be lost!

Checking the oil level

Check oil level each time prior to mowing **Y1**. Never let the engine to run with too little or too much oil. Irreparable damages could occur.

Checking operating safety

Before every mowing job, make sure that the safety control bar for the engine brake is working perfectly. When the control bar is released, the engine and cutter bar must come to a standstill within three seconds. If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

To avoid risk, check the condition and firm attachment of the blade before every mowing job. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced. (Refer here to the chapter "Cutter blade care").

In addition, check the fan, blade coupling and fan housing every 10 operating hours for wear and a tight fit. Also check screws and nuts for a firm fit and tighten if necessary!

Make sure the spark plug connector is fitted tightly. Contact is only dangerous if the plug connector has not been installed correctly. Never pull the plug connector off with the engine running! Risk of electric shock.

If the mower mechanism becomes blocked e.g. by colliding with an obstacle, have an authorised workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs done by an authorised workshop too.

If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.

Time restrictions

The time at which lawnmowers may be used varies from region to region. Please ask the corresponding authorities before using your mower.

Tips on caring for your lawn**Mowing (Illustration **M**)****WARNING**

Remove any objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; but still watch out for objects lying around during the mowing process.

Ask your dealer about lawn care instructions. Information and instructions about mowing can also be found on the manufacturer website.

Mulching

Your lawn mower can also be equipped with a mulching kit. The respective conversion kit to a mulching system is available as an accessory from professional dealerships (see genuine spare parts and accessories for the conversion kit order no.).

The mulching kit also includes tips and information about mulching. You will also find information about mulching on the manufacturer website.

WARNING

Always have an authorised workshop carry out the conversion of the mower to a mulching system. A wrongly assembled cutting blade coupling or a blade screw that is tightened too tightly or too loosely can allow the cutting blade bars to become loose and cause severe injuries.

If the grass should happen to be too high for mulching, the mulching mower can be converted for mowing with a grass collecting bag in no time.

Converting the machine to rear ejection (Illustration **U2 + S1)**

- Stop the engine.
- Lift up the ejection flap.
- Remove the mulch stopper from the duct **U2**.
- Hang the grass collection bag in the provided holder on the mower housing **S1**.

Conversion of the mulch blade system is not required! Under difficult mowing conditions (e.g. wet grass) a reduced filling level of the collection bag can result.

In order for the equipment be used once again as mulch mower, the mulch stopper must be installed again. To do this, remove the grass collection bag, introduce the mulch stopper in the ejection duct and close the ejection flap.

15 SERVICE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or unusual conditions, shorter servicing intervals than the ones specified below may be necessary. If you establish any problems, please contact an authorised workshop.

Carry out routine servicing on the machine in line with the following servicing intervals. Work must be carried out at the following servicing intervals in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial use

- Check the oil level **Y1**.
- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the cutting blade screw and have an authorised workshop tighten it if necessary.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Before every operation

- Check the lawn area and remove any objects.
- Check the area of the boundary wires (if an auto mower is being used for lawn care).
- Check the oil level **Y1**.

- Check the condition and firm fit of the blade, if necessary have an authorised workshop tighten the blade screw.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.
- Check grass collecting equipment for wear or loss of functionality.

Every 10 operating hours

- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the fan, blade coupling and fan housing regularly for wear and a tight fit.

After every operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

Running-in time – after the first 5 operating hours

- Change the engine oil Y1.

Every 25 operating hours or every three months

- Clean the air filter paper insert W.
- Clean the spark plug and adjust electrode distance Y.

Every 50 operating hours or once a year

- Change the engine oil Y1.
- Lubricate the wheel bearings.

During annual servicing

- Have the air filter paper insert replaced W.
- Have the spark plug replaced Y.

16 CARE AND SERVICING OF YOUR LAWNMOWER

Regular care is the best way to guarantee a long service life and problem-free operation. Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults!

Only use original spare parts because only those guarantee safety and quality!



Cleaning (Illustration O)

IMPORTANT

For cleaning and maintenance work place the mower on the left-hand side (in the direction of movement), otherwise starting difficulties may occur.

ATTENTION

When tilting or placing the mower on its side, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard!

Remove all dirt and grass directly after mowing. Use a brush or cloth to clean.

Do not rotate the cutter bar, as otherwise engine oil is pumped into the carburettor/air filter and there may be problems starting the engine.

IMPORTANT

Never clean the drive area, engine parts (like ignition system, carburettor, etc.) seals and bearing points with high-pressure cleaner or normal water jet.

Damages or expensive repairs can be the result.

Storage

Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children. Always allow the engine to cool down before you store the machine in a closed room.

Collapsing the handle (Illustration A1)

- To save storage space or for transportation, loosen the four wing nuts so that the guide tube can be folded together without resistance in a Z-shape above the engine A1.
- The toothed plastic adaptations on the bottom bar end must snap out of the cut-out on the housing.
- Do not kink nor squeeze the throttle cables in the process.

CAUTION

When folding the bar for transport and storage purposes, when loosening the wing nuts and snapping the toothed plastic adaptations from the cut-out on the housing, it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the top and bottom part of the bar as well as the housing. This may result in a risk of injury!

Transporting and securing the equipment (Illustration N)

- If the equipment has to be carried, do not hold the ejection flap! Hold the handle at the front and at the rear N.
- Transport the equipment in the upright posture.
- Park the means of transport on level ground so that the equipment cannot roll away before it is secured.
- Hang out the collection bag and secure it separately during transport.
- Secure the equipment with approved load-strapping means (e.g. tie-down straps with clamping elements) on or inside the vehicle. Tie-down straps are belt bands made of synthetic fibres. Every tie-down strap is designated. The label contains important details for application.
- For loaded goods that can roll, it is recommended to use direct strapping with four belts. Secure the equipment on the wheels so that it does not move during transportation.

ATTENTION

Do not tighten the belts too firmly. Fixing the equipment too firmly can cause damages.

Maintenance of the blade

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Sharpening and balancing the blade (Illustration Q)

WARNING

The sharpening and balancing of the blade should be carried out only by an authorized specialist workshop. An improperly sharpened or unbalanced blade can cause severe vibrations, and damage the lawnmower.

The cutting edges of the blade must only be ground down to the mark (1) (see illustration Q) on the blade (ring). Warning! Keep to a grinding angle of 30°. Your professional workshop can check this value - (grinding limit) for you!

WARNING

A blade by which the wear limit (marking) has been exceeded can break off and spin away; this can cause severe injuries.

Replacing the blade

WARNING

The cutting blade bar must always be replaced by an authorised workshop. A wrongly assembled cutting blade coupling or a blade screw that is tightened too tightly or too loosely can allow the cutting blade bar to become loose and cause severe injuries.

- Only use genuine cutter bars for replacement. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.
- Replacement cutting tool must be marked permanently with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Servicing the wheels (Illustration S)

Oil the bearings of the wheels once a year or every 50 operating hours.

- Remove wheel covers.
- Loosen the hexagon head nuts using a socket wrench and remove the wheels.
- After oiling the bearings, push the wheels on and tighten them again so that they still turn easily but without any play.

17 SERVICING THE ENGINE



Safety instruction!
See table for explanation of symbols
page 3

WARNING

Avoid injury! Engine exhaust fumes contain carbon monoxide and can cause serious illness or death.

Do not run an engine in an enclosed area, such as a garage, even with doors and windows open.

Move the machine to an outside area before starting the engine.

IMPORTANT

For maintenance work lay the engine and/or the mower on the left-hand side (in the direction of movement) because otherwise there may be problems starting the engine.

ATTENTION

When tilting or placing the mower on its side, ensure that no oil or fuel comes out of the machine. Fire hazard!

The regular implementation of the prescribed maintenance and care work are the prerequisite for a permanent and fault-free functionality of the motor and also the basic requirement for any guarantee claims.

The motor should be kept clean, particularly on the outside, and the silencer and cylinder area must always be kept free from foreign bodies (e.g. grass residue). The exhaust and motor reach very high temperatures when in use. Flammable foreign bodies such as foliage, grass etc. may catch fire.

Perfect cooling can also only be ensured when cylinder ribs are always clean.

IMPORTANT

Never use a pressure cleaner or ordinary water jet to clean the motor. Damages or expensive repairs can be the consequence of such action.

Oil change

NOTE

For environmental reasons, we recommend that the oil change is performed by an authorised workshop.

The first oil change of a new engine is necessary after 5 operating hours, and thereafter every 50 hours of operation or at least once per mowing season.

- Before the engine or whole device is tipped to drain the oil off, empty the petrol tank and allow the engine to run until it stops due to lack of fuel.
 - Switch off the engine and disconnect the spark plug cable.
 - Change the oil with the engine still warm.
 - To change the oil, remove the dipstick from the filler and lay the mower on its side so that the used oil drains into the catch tray.
- Old oil should be disposed off in accordance with the relevant local regulations and on no account be discharged into the sewerage system or into the ground.**
- Turn the mower upright and pour high quality oil (for quantity and type, see technical data) into the filler. Screw on dipstick and check oil (see Chapter Filling with oil, illustration Y1!).

Cleaning and replacing the air filter (Illustration W)

IMPORTANT

Never let the engine start or run whilst the air filter is removed.

- Loosen the screw on the air filter cover and open the cover downwards.
- Carefully remove the filter insert (1) and tap out on a smooth surface or replace if very dirty.
- Never oil the insert or blow out with compressed air. Very dirty or oily filter inserts must be replaced.
- Replace in housing after cleaning or replacing of the filter element and carefully replace cover.

In the worst conditions (large amounts of dust) it is necessary to clean the mower whenever it has been used, otherwise every 3 months or after 25 hours of operation. (Order no. filter insert see original spare parts and accessories)

Checking the spark plug (Illustration Y)

To check for wear, remove the spark plug connector and unscrew the spark plug. If the electrode is badly worn the spark plug must be replaced as a matter of course. (Order no. see original spare parts list and accessories).

Otherwise it is sufficient to clean the spark plug and set the electrode gap to 0.7 mm.

Screw the spark plug (pay attention to sealing ring) into the engine by hand and tighten using the socket wrench. Press on spark plug connector. Replace the spark plug annually.

Correct winter storage of the engine (or when not used for a long period of time)

- Empty the petrol tank or allow the engine to run until it stops due to lack of fuel.
- Switch off engine and disconnect spark plug cable.
- Drain off the oil while the engine is still warm. Fill with fresh oil (for quantity and type, see technical data).
- Clean grass and chaff from cylinder and cylinder head fins and around muffler.
- Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children.

18 TROUBLESHOOTING

Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not start	Control bracket not pressed down.	Press control bracket to upper part of handlebar D.
	Fuel tank is empty.	Fill fuel tank with clean and fresh fuel.
	Spark plug connector loose.	Press on spark plug connector or have it checked by an authorized dealer.
	Spark plug defective or dirty or electrode burnt out.	Replace or clean spark plug, set electrode gap to 0.7 mm Y.
	Excessive petrol supply to engine (spark plug wet).	Have it checked by an authorized dealer.
	Air filter dirty	Clean or replace air filter insert W.
Engine performance decreases	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W.
	Spark plug contaminated with soot.	Have it cleaned by an authorized dealer.
Engine runs irregularly	Air filter dirty.	Clean or replace air filter insert W.
	Spark plug contaminated with soot.	Have it cleaned by an authorized dealer.
		Have it checked by an authorized dealer.
Extreme vibration		Have it checked by an authorized dealer
Unclean cut, lawn is yellow	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer Q.
	Cutting height too low.	Adjust to higher cutting height I.
	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer.
	Mowing too fast.	Adjust mowing speed.
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required.
	Lawn becomes matted.	A lawn scarifier can remedy the problem considerably
Ejection blocked	Engine speed too low.	Have it checked by an authorized dealer.
	Cutting height too low for grass that is too high.	Adjust to higher cutting height I.
	Pushing mower too fast.	Adjust mowing speed.
	Grass not dry.	Let grass dry.

Mulched grass appearance is poor: clumps, excessive clippings, rough cut.	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer.
	Mulching rule not followed (cut max. 1/3 of the grass height; the height of the grass to be cut must be lower than 10 cm)	Adjust to higher cutting height I . Convert mower to rear discharge U2 + S1 and mow grass first with higher cutting setting.
	Travel speed too fast.	Adjust travel speed.
	Grass build-up under deck.	Adjust to higher cutting height I .
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required
	Grass not dry.	Adjust to higher cutting height I . Let grass dry.

In case of faults and defects which have not been listed here, please contact the nearest authorized dealer.

Repairs which require specialized knowledge should only be performed by a qualified expert. Your authorized dealer will naturally also be glad to help if you do not wish to perform the maintenance work described here yourself.

19 TECHNICAL DATA

Engine

Motor	B&S 4-stroke motor, 650 Quantum
Capacity	190 cm ³
Rotation speed	2800 min ⁻¹
Power of Device	2,4 kW
Electrode gap	0,7 mm
Fuel	Unleaded standard petrol, with max. 10% ethanol
Tank capacity	approx. 1.5 litres
Lubricating oil	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 or similar brand name oil
Oil quantity	0.6 litres

Mower

Housing	Impact-resistant plastic (PP)
Cutting width	400 mm
Cutting heights	Central, 25, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Adjustable-height handlebar	3-way
Grass collector capacity	44 litres
Weight	25 kg
Length	1360 mm
Width	455 mm
Height	1010 mm
Wheels front / rear	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Bearing front	Cup-and-cone bearing
Bearing rear	Cup-and-cone bearing

Sound power level

Guaranteed sound power level: measured according to 2000/14/EC	L _{wa} = 96 dB(A)
---	----------------------------

Sound pressure level

Emission sound pressure level at operator's workplace; measured according to EN ISO 5395-2	L _{PA} = 84 dB(A)
Measuring inaccuracy; according to ISO 4871	3 dB

Vibrations

Vibrations on the lawnmower's handlebar; measured according to EN ISO5395-2	a _{hW} = 5 m/s ²
Measuring inaccuracy; according EN12096	2,5 m/s ²

20 ORIGINAL SPARE PARTS

Motor oil	SA24208
Spark plug	SA16815
Air filter insert	SA26547
Kit for converting the mower for mulching	SA575

1	Inleiding	2
2	Verklaring van het op de machine aangebrachte typeplaatje	2
3	Verduidelijking van de pictogrammen	2
4	Verklaring van de symbolen.....	2
5	Gebruik conform de voorschriften	3
6	Algemene veiligheidsvoorschriften voor handmatig bestuurde cirkelmaaiers (benzine).....	3
	Algemene veiligheidsinstructies	3
	Voorbereidende maatregelen	3
	Gebruik	4
	Onderhoud en opslag	5
7	Beschrijving van de componenten.....	5
8	Voorbereidende werkzaamheden	5
	Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1)	6
	Montage van de startstang (Afbeelding D + L1)	6
	Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen (Afbeelding Q1 + R1 + S1)	6
	Instellen van de maaihoogte (Afbeelding I).....	6
9	Voor de eerste ingebruikneming	6
	Olie bijvullen (Afbeelding Y1)	6
	Brandstof invullen	6
10	Starten van de motor (Afbeelding D + E).....	6
11	Uitschakelen van de motor (Afbeelding F)	7
12	Stoppen in geval van nood.....	7
13	Grasopvanginrichting	7
	Gebruik met grasopvangzak	7
	Leegmaken van de opvangzak (Afbeelding L).....	7
	Gebruik zonder opvangzak	7
14	Het maaien.....	7
	Maaien op hellingen	7
	Oliepeilcontrole	7
	Controle van de bedrijfsveiligheid	7
	Tijdelijke beperkingen.....	7
	Tips voor de verzorging van het gazon.....	7
	Maaien (Afbeelding M)	7
	Mulchen	7
	Ombouw naar achteruitworp (Afbeelding U2 + S1)	7
15	Onderhoudsintervallen	8
16	Verzorging en onderhoud van de maaier	8
	Reiniging (Afbeelding O)	8
	Ops bergen	8
	Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding A1)	8
	Transport en beveiliging van het apparaat (Afbeelding N)	8
	Onderhoud van de messenbalk	8
	Bijstellen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding Q)	8
	Vervangen van de messenbalk	9
	Onderhoud van de wielen (Afbeelding S)	9
17	Onderhoud van de motor	9
	Olie wisselen.....	9
	Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfilter (Afbeelding W)	9
	Controle van de bougie (Afbeelding Y)	9
	Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)	9
18	Oorzaken van storingen en het verhelpen daarvan.....	9
19	Technische gegevens	10
	Motor	10
	Maaier	10
	Geluidsvermogen	10
	Geluidsdrukniveau	10
	Trillingen	10
20	Originele onderdelen.....	10
	Conformiteitsverklaring	zie achter, na de laatste taal

1 INLEIDING

Beste tuinliefhebber,

als bij de trots op een verzorgd gazon ook nog het plezier aan het werk in de tuin komt, dan weet men pas wat men aan zijn tuingereedschappen heeft. Met uw nieuwe grasmaaier heeft u een goede keuze getroffen. Hij verenigt de sterke prestaties van een merk met een rijke traditie met de innovaties van moderne high-tech snufjes. Dat merkt u als u ermee werkt, en dat verheugt u als u het wonderlijke resultaat ziet.

Maar voordat u een begin maakt met de verzorging van uw gazon, hier wat belangrijke informatie, waarmee u absoluut rekening moet houden.

Voordat u de maaier voor de eerste keer in gebruik neemt, leest u deze gebruiksaanwijzing aandachtig door om u vertrouwd te maken met de correcte bediening en het onderhoud van de machine en om verwondingen en schade aan uw grasmaaier te vermijden.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De op het apparaat aangebrachte pictogrammen wijzen u op de belangrijkste voorzorgsmaatregelen. De betekenis van de pictogrammen is uitgelegd op deze pagina.

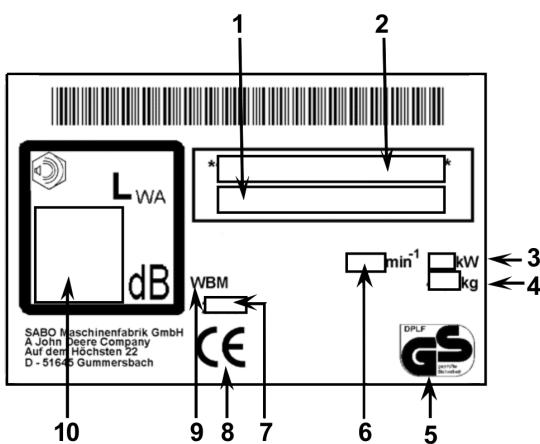
De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn gekenmerkt met symbolen. De verklaring van de symbolen vindt u in de tabel op de volgende pagina.

De benamingen links en rechts hebben altijd betrekking op de in rijrichting gezien linker- of rechterkant van het apparaat.

Als de technische aanwijzingen zorgvuldig in acht worden genomen, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. Wij wijzen erop dat schade aan de maaier als gevolg van bedieningsfouten niet onder de garantieplicht vallen.

Wij wensen u veel plezier bij de verzorging van gazon en terrein.

2 VERKLARING VAN HET OP DE MACHINE AANGEBRACHTE TYPEPLAATJE



- 1 Typebenaming
- 2 Model- en serienummer
- 3 Nominaal vermogen
- 4 Gewicht
- 5 Gecontroleerde veiligheid
- 6 Nominaal toerental motor
- 7 Bouwjaar
- 8 CE-conformiteitsteken
- 9 Handgeleide grasmaaier
- 10 Gegarandeerd geluidsdrukniveau

3 VERDUIDELIJKING VAN DE PICTOGRAMMEN



Vóór inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en in acht nemen!



Gevaar door weggeslingerde delen bij lopende motor - veiligheidsafstand aanhouden / derden uit de gevarezone houden!



Opgelet voor scherpe messen! Contact met roterende messenbalk vermijden! Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! - Vóór reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor afzetten en de bougiestekker uittrekken.



Waarschuwing voor hete oppervlakken - motor en uitlaat niet aanraken. Verbrandingsgevaar!



Uitlaatgassen zijn giftig - motor niet in gesloten ruimtes laten lopen. Vergiftigingsgevaar!



Benzine is licht ontvlambaar - vonken en vlammen uit de buurt houden, niet roken. Brandgevaar!

Dit toestel hoort niet bij het huisvuil; breng apparaat, toebehoren en verpakking naar een milieuvriendelijk recyclagepunt.

4 VERKLARING VAN DE SYMBOLEN



WAARSCHUWING

Gebruiksaanwijzing en algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig lezen en in acht nemen. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.



WAARSCHUWING

Derden uit de gevarenszone verwijderd houden! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware letsels leiden. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsels veroorzaken. Maai nooit, terwijl personen, bijzonder kinderen, of dieren in de omgeving zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Uitlopende benzine en olie op de hete motor zijn licht ontvlambaar. Brand en explosies kunnen zware letsels en materiële schade veroorzaken. Terwijl de motor loopt of bij hete machine mag de tankdop niet geopend en geen benzine bijgevuld worden. Bij lopende motor moet de oliepelstaaf steeds vast ingeschoefd zijn.



WAARSCHUWING

Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief. Brand en explosies kunnen zware letsels en materiële schade veroorzaken. Roken en open vuur zijn bij het tanken verboden.



WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware voetletsels leiden. De motor alleen achter de maaier staan starten. Er op letten, dat de voeten niet onder de behuizing komen.



WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels leiden. Bij lopende motor/messen de door de lengte van de stuurboom geboden veiligheidsafstand aanhouden. Er op letten, dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.

	<p>WAARSCHUWING</p> <p>Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken.</p> <p>Vóór het maaien, met name bij met loof bedekte vlakken, alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen verwijderen van het gazon.</p> <p>Het apparaat nooit gebruiken met beschadigde of ontbrekende beschermrinningen.</p> <p>Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermrinningen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.</p> <p>Vóór de eerste inbedrijfstelling de bevestiging van de messchroef controleren, daarna de mesbalk vóór elk maaien onderzoeken op goede bevestiging, slijtage en schade. Een versleten of beschadigd mes door een geautoriseerde werkplaats laten vervangen. De schroef van het mes door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.</p> <p>Vóór het starten van de motor controleren of de gereedschappen verwijderd zijn.</p>
	<p>VOORZICHTIG</p> <p>Uitlaat en motor bereiken bij het gebruik zeer hoge temperaturen.</p> <p>Verbrandingsgevaar!</p> <p>Voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de machine tenminste 15 minuten laten afkoelen. Het toestel nooit met beschadigd of zonder veiligheidsrooster van de uitlaat gebruiken.</p>
	<p>VOORZICHTIG</p> <p>Als bij werkzaamheden aan het apparaat de bougiestekker niet wordt uitgetrokken, zou de motor gestart kunnen worden en kunnen zware verwondingen het gevolg zijn.</p> <p>Vóór onderhouds- en reparatiwerkzaamheden de motor afzetten, de bougiestekker uittrekken en de contactsleutel, indien vorhanden, eruit halen. Bougie nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok!</p> <p>Voor reinigings- of onderhoudsinstructies de gebruiksaanwijzing raadplegen.</p> <p>Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.</p>
	<p>WAARSCHUWING</p> <p>Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsel veroorzaken.</p> <p>De motor uitschakelen en wachten tot de messenbalk stil staat:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wanneer de maaier opgeheven of gekanteld moet worden, bijv. voor transport; - bij het niet op het gazon rijden op wegen of straten; - wanneer de machine gedurende korte tijd zonder toezicht achterblijft; - voor de maaahoogte wordt ingesteld; - voor de grasopvangzak wordt afgenoem; - voor de mulchprop wordt verwijderd; - voor het bijtanken.
	<p>VOORZICHTIG</p> <p>Het contact met de scherpe kanten van de messenbalk kan tot letsel leiden.</p> <p>Bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden steeds veiligheidshandschoenen dragen.</p>

5 GEBRUIK CONFORM DE VOORSCHRIFTEN

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazon in het kader van de tuin- en landschapsverzorging ("Doelmanig gebruik"). Elke daarboven uitgaande inzet geldt als niet doelmanig; voor hieruit resulterende schade is de fabrikant niet aansprakelijk; het risico hiervoor draagt alleen de gebruiker. Tot het doelmanig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvooraarden.
 - Bij de inzet in publieke plantsoenen, parken, op sporterreinen, straten en in agrarische en bosbouwbedrijven is bijzondere voorzichtigheid vereist.
 - De maaier mag met name niet worden ingezet voor het snoeien van struikgewas, heggen en struiken, voor het snoeien van rankende klimplanten of van begroeiing op daken en balkons, noch voor het afzuigen en/of vrij blazen van stoepen.
- Het gebruik van alle door de fabrikant niet vrijgegeven aanvullende en aanbouwapparaten is niet toegelaten. Bij gebruik van zulke aanvullende en aanbouwapparaten komen de CE-conformiteit en het recht op garantie te vervallen. Eigenmachtige veranderingen aan deze grasmaaier sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit resulterende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN VOOR HANDMATIG BESTUURDE CIRKELMAAIERS (BENZINE)

Algemene veiligheidsinstructies



Lees voor uw eigen veiligheid en om een goede werking te garanderen zorgvuldig de gebruiksaanwijzing. Maak u vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

- Denk eraan dat de bediener van de machine of de gebruiker verantwoordelijk is voor ongevallen met andere personen of hun eigendom.
- Deze gebruiksaanwijzing hoort bij de machine en moet in het geval van doorverkoop aan de koper van het apparaat worden overhandigd.
- Sta nooit toe dat kinderen en personen onder 16 jaar, noch andere personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen, de machine gebruiken. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker vastleggen.
- Geef iedereen die met het apparaat moet werken uitleg over de mogelijk gevvaarlijke momenten, en over hoe ongevallen kunnen worden vermeden. Dit apparaat mag alleen door personen gebruikt, onderhouden en gerepareerd worden, die hiermee vertrouwd en over de gevaren onderricht zijn.
- Dit apparaat is niet ervoor bedoeld om te worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens en/of bij gebrek aan kennis, tenzij een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon op hen toeziet en hen aanwijzingen geeft hoe het apparaat gebruikt moet worden. Deze toezichthouder moet van tevoren beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens voor deze activiteit geschikt is.



Maai nooit als er personen, met name kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw machine veilig op! Ongebruikte apparaten moeten in een droge, afgesloten ruimte en ontoegankelijk voor kinderen bewaard worden.

Voorbereidende maatregelen

- Tijdens het maaien moet altijd stevig schoisel of werkschoenen en een lange broek worden gedragen. Vermijd het dragen van losse kleding of kleding met hangende touwen of riemen. Maa Niet op blote voeten of in sandalen. Ter bescherming van de ogen draagt u een veiligheidsbril.
- Luidre geluiden kunnen tot gehoorschade leiden. Gehoorbescherming dragen.



Controleer vóór en tijdens het maaien het terrein waarop het apparaat wordt ingezet volledig, en verwijder alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die gegrepen en weggeslingerd kunnen worden.



Wanneer u voor het onderhoud van uw gazon ook een autonome maaier gebruikt, moeten de volgende veiligheidsinstructies met betrekking tot werkoppervlak van de autonome maaier in acht worden genomen:

- vóór de werkzaamheden op deze oppervlakken (maaien, verticuleren, enz.) moet altijd het bereik van de begrenzungskabel worden gecontroleerd.
 - wanneer de kabels in de aarde zijn gelegd, moeten deze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels te zien zijn, speciale aandacht is geboden voor het laadstation.
 - wanneer de begrenzungskabels bovengronds zijn gelegd, moeten deze direct op de ondergrond gespannen verlopen en niet slap rondslingerend in het gras. De kabels moeten voldoende door begrenzungsnagels gefixeerd zijn, zie gebruiksaanwijzing.
 - de begrenzungsnagels mogen niet uitsteken, anders moeten ze ingedrukt worden.
 - rondslingerende kabelresten voor de maaier verwijderen.
- Bij de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het gevaar dat de kabel door het werkgereedschap naar binnen getrokken en opgewikkeld wordt, wat kan leiden tot ernstige verwondingen.
- Naar beneden hangende takken en soortgelijke hindernissen kunnen de gebruiker verwonden of het maaien belemmeren. Vóór het maaien op mogelijke hindernissen zoals bijv. naar beneden hangende takken letten en deze snoeien of verwijderen.

WAARSCHUWING

- Benzine is licht ontvlambaar en uiterst explosief.
Brand en explosies kunnen zware letsets en materiële schade veroorzaken.
- Benzine alleen in een goedgekeurde jerrycan en voor kinderen ontoegankelijk bewaren.
- Tank niet in het voertuig, op een laadvloer of een aanhanger met kunststofbekleding vullen. Tank voor het vullen niet in de nabijheid van het voertuig en steeds op de bodem afzetten.
- Tank alleen in de open lucht met een koude motor. Tijdens het tanken zijn roken en open vuur verboden.
- Met benzine aangedreven apparaten die zich op een laadvlak of een aanhanger bevinden, niet vanuit de pomp voltanken, maar voltanken met een draagbare jerrycan.
- Tank benzine voor u de motor start.
- Open de tankdop niet en tank geen benzine bij een draaiende motor of als het apparaat heet is.
- Probeer de motor niet te starten als u benzine heeft gemorst. Verwijder in plaats daarvan het apparaat van de met benzine vervulde plek en veeg de overgelopen brandstof van de motor af. Probeer de motor niet te starten voordat de benzinedampen zijn vervlogen.
- Sluit benzinetank en jerrycan om veiligheidsredenen weer volledig af.
- Vervang bij beschadiging de benzinetank en de tankdop.
- Controleer voor gebruik altijd visueel of de messen, de bevestigingsbouten en de gehele maaieenheid versleten of beschadigd zijn. Vervang versleten of beschadigde messen en bevestigingsbouten ter voorkoming van onbalans.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elke inzet gecontroleerd worden. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Gebruik

- Het machine mag niet in explosiegevaarlijke omgeving worden gebruikt.
- Laat de verbrandingsmotor niet draaien in afgesloten ruimten waarin zich gevaarlijke verbrandingsgassen kunnen ophopen. Gevaar voor vergifting!
- Dragers van pacemakers mogen bij draaiende motor geen motoronderdelen aanraken die onder spanning staan.
- Opgelet! Apparaat niet voor aanzuigopeningen van ruimtebeluchtingstoestellen laten lopen.
- Maai niet bij slecht weer, als het gevaar van blikseminslag bestaat.
- Bougiestekker nooit bij lopende motor eraf trekken. Gevaar: elektrische schok!
- Geen koptelefoon dragen om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid bij het onderhoud en het bedrijf vereisen onbeperkte aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of met voldoende licht. Bestuur de machine stapvoets.
- De rjsnelheid aan de persoon en het terrein aanpassen. Verhoog de snelheid langzaam, totdat u de bij u passende rjsnelheid hebt bereikt.
- Bijzonder voorzichtig zijn als onoverzichtelijke hoeken, struiken, bomen of andere hindernissen het zicht kunnen beïnvloeden.
- Niet te dicht op terreinhellingen, greppels en taluds afriden. De machine kan plotseling over de kop gaan, als een wiel over de rand van een klip of een greppel rijdt of een rand plotseling zakt.
- Voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bv. schommels). Het apparaat zou in een onveilige positie kunnen komen. Er bestaat gevaar voor letsel.
- De machine niet tijdens ziekte, moeheid of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bedienen.
- Indien mogelijk moet het gebruik van het toestel bij nat weer worden vermeden. Er bestaat gevaar voor uitglijen.
- Zorg ervoor dat u op hellingen altijd stevig staat. Maai op een helling in dwarsrichting, nooit naar boven of naar beneden. Wees bijzonder voorzichtig als u op een helling van rijrichting verandert.
- Maai niet op al te steile hellingen! Het maaien op hellingen brengt extra gevaren met zich mee. Uw grasmaaier is zo krachtig, dat hij kan maaien op hellingen die tot 25° aflopen. Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg altijd voor een stabiele stand. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 15° niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat.
- Wees bijzonder voorzichtig als u de machine omkeert of deze naar u toe trekt.

- Bij achterwaartse bewegingen met de machine kunt u struikelen. Vermijd achteruitlopen. Vermijd abnormale lichaamshoudingen. Zorg ervoor dat u stevig staat en niet uw evenwicht verliest.
- Houd de door de lengte van de stuuroom bepaalde veilige afstand aan.
- Om een afglijden van het toestel tijdens het dragen te verhinderen, dient u het toestel steeds vast te nemen met de daarvoor voorziene grijpinstellingen (draaggreep, behuizing, duwstangeinden of onderste gedeelte van de duwstang). Niet vastnemen aan de uitwerkklep!
- Neem voor het optillen of dragen het gewicht van de machine in acht (zie technische gegevens). Het optillen van grote gewichten kan leiden tot problemen met de gezondheid.
- Til de machine nooit op en draag deze nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en bescherminrichtingen. Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en bescherminrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.

Veiligheidsinrichtingen zijn:



- Veiligheidsschakelbeugel (1)

Schakelbeugel voor motorrem op het moment van gevaar loslaten: Motor en mesbalk moeten binnen drie seconden blijven stilstaan. De functie van de veiligheidsschakelbeugel mag in geen geval buiten werking worden gesteld. Men moet controleren of de veiligheidsschakelbeugel werkt zoals voorgeschreven. Als dat niet het geval is, moet hij door een erkend vakbedrijf gerepareerd worden.

Bescherminrichtingen zijn:



- Behuizing, grasopvangzak, uitwerkklep (11), deflector
Deze bescherminrichtingen beschermen tegen letsets door omhoog geslingerde voorwerpen.
Het toestel mag niet met beschadigde behuizing c.q. zonder reglementair bevestigde opvangzak resp. deflector of tegen de behuizing aanliggende uitwerkklep worden gebruikt.



- Behuizing
Deze beveiligingsvoorziening beschermt tegen letsel door contact met de roterende mesbalk.
Het apparaat mag niet met beschadigde behuizing worden gebruikt. Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.



- Afdekkingen van de riemaandrijving, motorafdekkingen (4)
Deze beveiligingsvoorzieningen beschermen tegen letsel door bewegende onderdelen.
Het apparaat mag niet met beschadigde c.q. zonder op de voorgeschreven wijze bevestigde afdekkingen worden gebruikt.



- Veiligheidsrooster voor de uitlaat (5)
De motor/uitlaat wordt zeer heet. Het veiligheidsrooster beschermt tegen verbrandingen.
Het toestel niet zonder veiligheidsrooster voor de uitlaat gebruiken.

De bescherminrichtingen mogen niet veranderd worden.

- Wijzig de basisafstelling van de motor niet of jaag hem niet over zijn toeren.
- Tijdens het startproces de aandrijving, indien vorhanden, niet inschakelen.



Let er bij het in bedrijf nemen op dat uw voeten op een veilige afstand van het maaisysteem staan.



Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het snijgereedschap in de van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden. Bij apparaten met zijdelingse uitwerp mag u de motor niet starten, als u voor het uitwerkpakaal staat.



Houd handen en voeten altijd uit de buurt van draaiende onderdelen. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen. Houd u altijd verwijderd van de uitwerkopening.



Stop de motor, trek de bougiestekker eraf, vergewis u ervan dat alle bewogen delen volledig stilstaan en dat de contactsleutel, indien voorhanden, uitgetrokken is:

- als de machine verlaten wordt;
- voordat u de machine controleert, reinigt of er werkzaamheden aan uitvoert;
- voordat u blokkeringen loswerk of verstoppingen in het uitwerpkanal elimineert;
- als er een vreemd voorwerp werd geraakt;
- als de machine abnormaal begint te trillen.

• Wanneer er een vreemd voorwerp werd getroffen en als de machine blokkeert, bijv. als u tegen een hard voorwerp rijdt, moet u een vakhandelaar laten controleren of er onderdelen van de machine beschadigd of vervormd zijn. Ook de mogelijk noodzakelijke reparaties steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.

• Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.

Hoge trillingen op uw handen kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid. Wend u als er sterke trillingen optreden meteen tot een geautoriseerde vakwerkplaats.



Schakel de motor uit, overtuig u ervan, dat alle bewegende delen volkomen stil staan en de contactsleutel, indien voorhanden, afgetrokken is:

- als u de maaiier moet optillen of moet kantelen, bijv. voor transport;
- wanneer u de machine naar het maaioppervlak heen en weer transporteert;
- bij het rullen buiten het gras;
- als u de machine even verlaat;
- wanneer u de snijhoogte wilt regelen;
- voor de grasopvangzak wordt afgenoem;
- voor de mulchprop wordt verwijderd;
- voordat u bijtankt.

• Indien de motor een benzinekraan bezit, dient deze na het maaien dicht te worden gedraaid.

Onderhoud en opslag

- Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.
- Zorg ervoor dat alle schroefverbindingen goed zijn vastgeschroefd en dat het toestel in een veilige arbeidstoestand is.



U mag alleen bij uitgeschakelde motor de uitwerklep openen en de grasopvangzak verwijderen of de mulchprop verwijderen.



Bewaar de machine nooit met benzine in de tank in een gesloten ruimte waarin eventueel benzinedampen met open vuur of vonken in contact kunnen komen of kunnen ontvlammen.



Uitlaat en motor bereiken tijdens het gebruik zeer hoge temperaturen. Voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de machine tenminste 15 minuten laten afkoelen.

- Om brandgevaar te vermijden houdt u motor, geluiddemper (uitlaat) en brandstoffank vrij van gras, bladeren of uitlopende olie (vet). Bij het op de zijkant leggen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar! Laat de motor afkoelen, voordat u de machine neerzet in gesloten ruimtes. De machine niet opslaan in de buurt van open vlammen of vuurbronnen zoals bijv. boilers of verwarmingen.



Controleer elke keer voordat u gaat maaien of de grasopvangbak niet versleten is en of die nog goed functioneert.



Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen.

Het vervangen, bijslijpen en uitbalanceren van het mes moet worden uitgevoerd door een erkend vakbedrijf.

Door een foutief gemonteerde meskoppeling kan de mesbalk losraken, wat tot ernstige verwondingen kan leiden.

Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke trillingen veroorzaken en de grasmaaier beschadigen.

- Op goede zitting van de bougiestekker letten! Aanraken is alleen gevvaarlijk zolang de bougiestekker niet zoals voorgeschreven geïnstalleerd is.
- Vervang om veiligheidsredenen versleten of beschadigde onderdelen.



Draag bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd veiligheidshandschoenen.



Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd op vlakte ondergronden bij uitgeschakelde motor en uitgetrokken bougiestekker. Een regelmatig onderhoud is onontbeerlijk voor de veiligheid en het behoud van het prestatievermogen.

- Bougiestekker nooit bij lopende motor eraf trekken! Gevaar: elektrische schok.
- Indien de tank geleidig dient te worden, dan moet dit in open lucht en bij koude motor te gebeuren. Er op letten, dat er geen brandstof wordt gemorst.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen er alleen originele onderdelen worden gebruikt.

Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

7 BESCHRIJVING VAN DE COMPONENTEN



- 1 Veiligheidsbedieningshendel voor de motorrem
- 2 Verstelgreep voor instelling maaahoogte (draaggreep achter) met druktoets
- 3 Olievulopening met oliestaf
- 4 Motorafdekking
- 5 Uitlaatrooster
- 6 Aanwijzing snijhoogte
- 7 Draaggreep voor
- 8 Bougie
- 9 Luchtfilter
- 10 Tankdop
- 11 Uitwerklep
- 12 Greep starterkabel

8 VOORBEREIDENDE WERKZAAMHEDEN

Voor de montage bevinden zich de volgende afzonderlijke delen in de verpakking:

- Maaiier met gemonteerde stuurboom
- Opvangdoek, opvangzakframe, schans
- Gereedschapszakje met volgende inhoud:
 - Bedieningshandleiding met Conformiteitsverklaring
 - Garantiebepalingen en garantiekaart
 - Diverse montageonderdelen.

Mocht er toch een onderdeel ontbreken, neem dan contact op met uw gespecialiseerde vakhandelaar.

Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1)

- De z-vormig in elkaar geklapte stang naar boven toe uit elkaar trekken A1.
- Als het bovenste en onderste gedeelte van de stang in één vlak liggen de beide vleugelmoeren met de hand vastdraaien E1.
- Zwenk op het onderste gedeelte van de duwstang de uiteinden met de getande kunststof aanpassingen zover naar achteren totdat deze in de eveneens getande uitsparing op de behuizing van de maaier vastklikken B1.
- Hierdoor kunt u de stang op drie verschillende hoogten instellen.
- De beide vleugelmoeren met de hand stevig vastdraaien B1.
- De kabel op de linkerzijde in de kabelgeleiding leggen. Daardoor wordt een vastklemmen van de kabel verhinderd bij het omdraaien van de geleidestangen E1.
- De bowdenkabel met behulp van de kabelbanden uit de gereedschapszakje aan de onderste geleidestang bevestigen.

VOORZICHTIG

Bij de activering van de hoogteverstelling van de duwboom kan het gebeuren dat de boom ongewild omslaat bij het losdraaien van de vleugelmoeren B1 voor de bevestiging van het onderstuk aan de behuizing (maar zo ver losdraaien, dat de boom vrij kan worden bewogen) en het losspringen van de getande kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom en behuizing plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Montage van de startstang (Afbeelding D + L1)

- Om de starterkabel in te hangen moet eerst de veiligheidsschakelbeugel (1) aan het bovengedeelte van de stang (2) worden omgeklapt.
- De starterkabel (3) uittrekken en door een draaiende beweging in de houder van de starterhandgreep (4) haken.

Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen (Afbeelding Q1 + R1 + S1)

- De zijdelingse houderklem (2) van de schans (1) op het opvangzakframe drukken Q1.
- Langs onder de beugel (3) van de dwarse stang in de schans inhangen.
- Daarna de onderste houderklemmen (4) op de dwarse stang van het opvangzakframe drukken.
- Het frame van de opvangzak met de beugel vooraan in het opvangdoek plaatsen. De bovenste naden van het opvangdoek aan de beugel uitlijnen.
- De profielen van de opvangzak op de stangen van het frame drukken R1.
- De uitwerklep van de maaier naar boven openen.
- Til de opvangzak op met de draaggreep, plaats de schans (1) aan de opening van de opvangzak en hang deze met zijn beide zijdelingse haken boven in de maaierbehuizing S1.
- De uitwerklep op de opvangzak klappen.

Instellen van de maaihoogte (Afbeelding I)



Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

De maaihoogte wordt achter de motor ingesteld.

- Druk met de duim op de grijze druktoets, breng de maaier in de gewenste positie door de greep aan de maaier omhoog of omlaag te bewegen.
- Door het loslaten van de druktoets arrêteert de hendel in de gewenste maaihoogte.
- De markering links op de maaier toont de ingestelde maaihoogte aan.

BELANGRIJK

Het maaien op de laagste snijhoogte mag alleen gebeuren op vlakke en gladde grasmatten!

Gelieve er rekening mee te houden dat de onderste snijhoogte-instellingen alleen bij optimale omstandigheden gebruikt mogen worden. Als u de snijhoogte te laag kiest, dan kan de grasnerf beschadigd en onder bepaalde omstandigheden zelfs vernield worden.

Naast de snijhoogte beïnvloedt ook de rjsnelheid het snijbeeld en vangresultaat. Snijhoogte en rjsnelheid aanpassen aan de hoogte van het te snijden het gras.

9 VOOR DE EERSTE INGEBRUIKNEMING



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Alle Schroefverbindingen en de bougiestekker controleren op goede bevestiging. De schroeven eventueel aandraaien! Met name de bevestiging van de mesbalk moet gecontroleerd worden (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de mesbalk“).

De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken.

Vóór de eerste inbedrijfstelling controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden blijven stilstaan. Anders de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats opzoeken.

Erop letten dat alle beschermuinrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Olie bijvullen (Afbeelding Y1)



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

BELANGRIJK

Schade vermijden! De motor wordt zonder olie geleverd. De motor moet voor het starten met olie worden gevuld.

Vóór de eerste start motorolie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) met een trechter na het losschroeven van de olietuitstok in deze opening vullen.

- De maaier op effen bodem parkeren.
 - Olie langzaam tot aan de vulopening vullen. Niet te vol maken.
 - Olieniveau controleren.
- Oliepeilstok verwijderen. De peilstok met een schone lap afvegen, weer insteken en vastdraaien. Daarna de peilstok er weer uittrekken en het olieniveau aflezen. De olie moet zich tussen de markeringen "ADD" en "FULL" bevinden. Eventueel olie navullen. Het olieniveau mag echter niet boven de FULL-markering liggen. Oliepeilstok in de motor weer insteken en vastdraaien.
- Na het eerste vullen het bord „NO OIL“ (GEEN OLIE) boven aan de motor verwijderen.

Brandstof invullen



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

- Gebruik als tankvulling alleen verse en schone leeftijdsvrije standaard brandstof. Brandstof met maximaal 10% ethanol is acceptabel.

- Benzinedop losdraaien.
- Brandstof m. b. v. een trechter tot max. onderkant van de vulpijp invullen.
- Benzinedop weer aanbrengen en vastdraaien.

10 STARTEN VAN DE MOTOR (Afbeelding D + E)



Veiligheidsinstructie!

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

De motor alleen starten als u achter de maaier staat.

De maaier in elk geval op een vlak, niet met hoog gras begroeide ondergrond zetten (te hoog gras remt de aanloop van de mesbalk en bemoeilijkt het startproces). Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het snijgereedschap in de richting van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden.

- De veiligheidsschakelbeugel (1) op het bovenstuk van de boom (2) drukken en vasthouden D .
- De startkabel (3) langzaam uittrekken tot er een weerstand merkbaar wordt, dan snel uittrekken E , – de motor begint te lopen, de kabel langzaam terugvoeren.

De motor loopt automatisch op het optimale max. toerental dat vereist is voor een mooi snijbeeld (motortoerental = mestotoerental).

VOORZICHTIG

Startkabelgreep tijdens het starten stevig vastpakken. De greep zou anders uit de hand kunnen glijden. Verwondingsgevaar!

BELANGRIJK

De motor loopt alleen wanneer de veiligheidsschakelbeugel op het bovenste deel van de duwboom wordt gedrukt. Op het moment, dat u de schakelbeugel loslaat, dan klap deze door veerdruk weer terug omhoog naar zijn uitgangspositie, de motorrem wordt geactiveerd en binnen drie seconden komen de motor en de messenbalk tot stilstand.

11 UITSCHAPELEN VAN DE MOTOR (Afbeelding F)

- Veiligheidsschakelbeugel loslaten.

12 STOPPEN IN GEVAL VAN NOOD**Veiligheidsschakelbeugel loslaten.**

- Het mes komt tot stilstand.
- De motor wordt uitgeschakeld.

OPGELET

Vóór elk maaien controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos functioneert.

- als de veiligheidsschakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en messbalk binnen drie seconden blijven stilstaan.

Anders de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats opzoeken.

13 GRASOPVANGINRICHTING**Veiligheidsinstructie!**

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Gebruik met grasopvangzak

Let er bij het maaien op, dat de opvangzak op tijd wordt leeggemaakt. Alleen met een luchtdoorlatende opvangzak is een foutloos opnemen van het gras mogelijk.

BELANGRIJK

Oppangzak niet met warm water reinigen!

BELANGRIJK

Men moet erop letten dat bij het hanteren met de oppangzak de schans (1) S1 niet verbogen wordt.

Leegmaken van de oppangzak (Afbeelding L)

- Motor uitschakelen.
- Uitwerklep openen.
- De gevulde oppangzak van de maaier met de draagbeugel uit de maaier loshaken – de uitwerklep sluit automatisch.
- Oppangzak aan de draagbeugel en aan de onderzijde van de bodem vasthoudend grondig uitschudden.

Gebruik zonder oppangzak**WAARSCHUWING**

Bij het gebruik zonder oppangzak moet de uitwerklep aan het maaiachassis steeds gesloten zijn (naar onder geklapt).

14 HET MAAIEN**Veiligheidsinstructie!**

Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Maaien op hellingen**OPGELET**

Met de maaier kan in bermen en op hellingen met een schuinstand tot 25° gereden worden. Steilere schuinstanden kunnen schade aan de motor veroorzaken.

Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg er altijd voor dat u stevig en stabiel staat. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 15° niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat!

Oliepeilcontrole

Vóór elk maaien het oliepeil controleren Y1. De motor nooit met te weinig of te veel olie laten lopen. Onherstelbare schade zou het gevolg kunnen zijn.

Controle van de bedrijfsveiligheid

Vóór elk maaien controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en messbalk binnen drie seconden blijven stilstaan. Anders de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats opzoeken.

Erop letten dat alle beschermrailingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Ter vermindering van een gevaar elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes controleren. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en messbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de messbalk“).

Om de 10 bedrijfsuren ventilator, meskoppeling en ventilatorhuis controleren op slijtage en zitting. Daarnaast schroeven en moeren controleren op goede bevestiging en eventueel aandraaien!

Controleer of de bougie goed bevestigd is! Aanraken is alleen gevaarlijk als de bougie niet volgens de voorschriften geïnstalleerd is. Bougie nooit bij lopende motor eraf trekken! Gevaar: elektrische schok.

Bij blokkering van het maaierwerk, bijv. door tegen een hindernis aan te rijden, door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren of delen van de maaier beschadigd of vervormd zijn. Ook de eventueel noodzakelijke reparaties altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.

Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.

Tijdelijke beperkingen

Er bestaan plaatselijke voorschriften met betrekking tot de tijden, waarop maaiers mogen worden gebruikt. Informeert u zich a.u.b. voor het gebruik van de maaier bij de desbetreffende instantie.

Tips voor de verzorging van het gazon**Maaien (Afbeelding M)****WAARSCHUWING**

Verwijder vóór elke maaibeurt alle vreemde voorwerpen (stenen, hout, takken enz.) van het gazon; let echter ook tijdens het maaien nog op rondslingerende voorwerpen.

Een instructie over het thema gazonverzorging krijgt u op aanvraag van uw handelaar. Informatie en instructies voor het maaien vindt u ook op de homepage van de fabrikant.

Mulchen

Uw grasmaaier kan worden uitgerust met een mulchkit. De voor de ombouw op mulchsysteem benodigde ombouwset is in de gespecialiseerde handel verkrijgbaar als toebehoren (bestel-nr. ombouwset zie Originele onderdelen en toebehoren).

De mulchkit bevat ook tips en informatie over mulchen. Ook op de homepage van de fabrikant vindt u informatie over het thema mulchen.

WAARSCHUWING

De ombouw van de maaier op mulchsysteem altijd laten uitvoeren door een geautoriseerde vakwerkplaats. Door een verkeerd geassembleerde meskoppeling of door een te vast of te los aangedraaide messchroef kunnen de messbalken loskomen, hetgeen zware verwondingen tot gevolg kan hebben.

Als het gras toch eens te hoog is om te mulchen, dan kan de mulchmaaier in een handomdraai worden omgebouwd voor het maaien met grasvangzak.

Ombouw naar achteruitworp (Afbeelding U2 + S1)

- Motor afzetten.
- Uitwerklep optillen.
- De mulchstop verwijderen uit het kanaal U2.
- De grasvangzak in de voorziene houder aan de behuizing van de maaier hangen S1.

Een ombouw van het mulchmessysteem is niet noodzakelijk! Bij moeilijke maaiomstandigheden (bijv. nat gras) kan het wel voorkomen dat de oppangzak minder gevuld wordt.

Opdat het apparaat opnieuw als mulchmaaier kan worden ingezet, moet de mulchstop weer worden ingebouwd. Hiervoor de grasopvangzak eraf nemen, de mulchstop in het uitwerpkanal steken en de uitwerkklep sluiten.

15 ONDERHOUDSINTERVALLEN

BELANGRIJK

Vermijd schade! Onder extreme resp. uitzonderlijke voorwaarden zijn eventueel kortere onderhoudsintervallen vereist dan hierboven vermeld. Indien u gebreken vaststelt, gelieve u dan te wenden tot een geautoriseerde vakwerkplaats.

Routineonderhoud aan de machine uitvoeren conform de volgende onderhoudsintervallen.

De volgende onderhoudsintervallen moeten worden aangehouden naast de in deze gebruiksaanwijzing opgesomde intervallen voor onderhoudswerkzaamheden.

Vóór de eerste inbedrijfstelling

- Het oliepeil controleren **Y1**.
- Alle Schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- De messchroef controleren en eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle bescherminrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Vóór elk bedrijf

- Gazon controleren en alle vreemde voorwerpen verwijderen.
- Radius van de begrenzungskabel controleren (indien ook een autonome maaier wordt ingezet voor de verzorging van het gazon).
- Het oliepeil controleren **Y1**.
- Toestand en goede bevestiging van het mes controleren, de messchroef eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle bescherminrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!
- Grasopvanginrichting controleren op slijtage of slechter functioneren.

Om de 10 bedrijfsuren

- Alle Schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- Ventilator, meskoppeling en ventilatorhuis controleren op slijtage en zitting.

Na elk bedrijf

- De maaier schoonmaken.
- Het mes controleren op beschadigingen en slijtage.

Inrijtijd – Na de eerste 5 bedrijfsuren

- De motorolie ververversen **Y1**.

Om de 25 bedrijfsuren of om de drie maanden

- Papierelement van het luchtfILTER schoonmaken **W**.
- Bougie reinigen en elektrodenafstand instellen **Y**.

Om de 50 bedrijfsuren of eenmaal per jaar

- De motorolie ververversen **Y1**.
- De lagers van de wielen smeren.

Bij de jaarlijkse inspectie

- Papierelement van het luchtfILTER laten vervangen **W**.
- Bougie laten vervangen **Y**.

16 VERZORING EN ONDERHOUD VAN DE MAAIER

Regelmatige verzorging is de beste garantie voor een lange levensduur en een storingsvrije bedrijf! Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken!

Gebruik uitsluitend originele onderdelen, want alleen deze staan borg voor veiligheid en kwaliteit!



Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen
zie tabel pagina 3

Reiniging (Afbeelding **O**)

BELANGRIJK

Voor reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de maaier op de linkerzijde leggen (in rijrichting) omdat er anders startmoeilijkheden zouden kunnen optreden.

OPGELET

Bij het omhoog kantelen of op de zijkant leggen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!

Verwijder vuil en grasresten onmiddellijk na het maaien. Gebruik een borstel of een lap voor het reinigen.

Draai niet aan de mesbalk, want dan wordt er motorolie in carburator en luchtfilter gepompt en startmoeilijkheden kunnen optreden.

BELANGRIJK

Nooit met hogedrukreiniger of normale waterstraal de omgeving van de aandrijving, motordelen (zoals ontstekingsysteem, carburateur enz.) afdrichtingen en lagerplaatsen reinigen. Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Opbergen

De machine moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard. Laat de motor afkoelen voordat u de machine in gesloten ruimten opbergt.

Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding **A1**)

- Voor plaatsbesparende opslag voor transport de vier vleugelmoeren zo ver losdraaien, dat de duwboom zonder weerstand in Z-vorm boven de motor in elkaar kan worden geklapt **A1**.
De getande kunststof adapters aan het onderste uiteinde van de duwboom moeten lospringen uit de uitsparing aan de behuizing.
- De Bowdenkabel hierbij niet knikken of beknelnen.

VOORZICHTIG

Bij het omleggen van de duwboom voor transport- en opslagdoeleinden kan de boom ongewild omslaan bij het losdraaien van de vleugelmoeren en het lospringen van de kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom, bovenstuk en behuizing plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Transport en beveiling van het apparaat (Afbeelding **N**)

- Als het apparaat moet worden gedragen, dit niet aan de uitwerkklep vastpakken! Pak het vooraan en achteraan vast aan de draaggreep **N**.
- Het apparaat staan transporteren.
- Het transportmiddel parkeren op vlakke ondergrond opdat het apparaat niet kan wegrollen, voordat het wordt vastgezet.
- De grasopvangbak uithangen en tijdens het transport apart vastmaken.
- Het apparaat met toegelaten borgmiddelen (bijv. sjorriemen met spanelement) veilig bevestigen op of in het voertuig. Sjorriemen zijn riemen van synthetische vezels. Elke sjorriem is gekenmerkt. Het etiket geeft belangrijke informatie over het gebruik.
- Bij ladingen die kunnen rollen wordt aanbevolen om ze direct vast te sjorren met vier spanriemen. Zet het apparaat bij de wielen zodanig vast dat het tijdens het rijden niet beweegt.

OPGELET

De riemen niet te strak aantrekken. Als het apparaat te stevig wordt vastgemaakt, kunnen er beschadigingen optreden.

Onderhoud van de messenbalk

Een scherp mes garandeert optimaal snijresultaat. Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen

Bijjslijpen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding **Q**)

WAARSCHUWING

Het bijjslijpen en uitbalanceren van de messenbalk steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren. Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke vibraties veroorzaken en de gazonmaaier beschadigen.

De snijvlakken van de messenbalk mogen alleen worden bijgeslepen totdat de markering (1) op de messenbalk (ring) (zie afbeelding Q) is bereikt. OPGELET! Slijphoek van 30° in acht nemen.
Uw vakbedrijf kan deze waarde (slijtagelimit) voor u controleren!

WAARSCHUWING

Een mes waarbij de slijtagegrens (markering) werd overschreden kan breken en weggeslingerd worden, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken.

Vervangen van de messenbalk

WAARSCHUWING

Het vervangen van de mesbalk moet absoluut worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Door een verkeerd geassembleerde meskoppeling of door een te vast of te los aangedraaide messchroef kan de mesbalk loskomen, hetgeen zware verwondingen tot gevolg kan hebben.

- Bij de vervanging alleen originele mesbalken gebruiken. Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
- Snijgereedschappen ter vervanging moeten permanent met de naam en/of het logo van de firma of leverancier en met het deel-nr. zijn gekenmerkt.

Onderhoud van de wielen (Afbeelding S)

Eenmaal per jaar of om de 50 bedrijfsuren de lagers van de wielen inoliën.

- Wieldoppen demonteren.
- Met een sleutel de moeren losdraaien en de wielen verwijderen.
- Schuif, nadat de lagers gesmeerd zijn, de wielen op en Schroef deze weer zo vast, dat de wielen nog makkelijk maar zonder speling kunnen draaien.

17 ONDERHOUD VAN DE MOTOR



WAARSCHUWING

Verwondingen vermijden! Motoruitlaatgassen bevatten koolmonoxide en kunnen ernstige aandoeningen of dood tot gevolg hebben.

De motor niet in gesloten ruimten, zoals garages, inschakelen, ook niet als deuren en vensters geopend zijn. De machine naar buiten bewegen voordat de motor wordt gestart.

BELANGRIJK

Voor de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor en/of de maaier op de linker zijde leggen (in rijrichting), omdat anders startmoeilijkheden kunnen optreden.

OPGELET

Bij het omhoog kantelen of op de zijkant leggen erop letten dat er geen olie of benzine uitloopt. Brandgevaar!

Het regelmatig uitvoeren van de voorgeschreven service- en onderhoudswerkzaamheden vormt de voorwaarde voor een duurzame en storingvrije functie van de motor en bovendien een basisvoorraad voor garantieaanspraken. De motor vooral uitwendig altijd schoonhouden, vooral de omgeving van geluidemper en cilinder moet altijd vrij van vreemde voorwerpen zijn (bijv. grasresten). Uitlaat en motor bereiken tijdens het bedrijf zeer hoge temperaturen. Brandbare vreemde voorwerpen zoals loof, gras enz. kunnen ontbranden.

Ook een foutloze koeling is alleen gegarandeerd als de cilinderribben steeds schoon zijn.

BELANGRIJK

De motor nooit met een hogedrukreiniger of een normale waterstraal reinigen.

Beschadigingen resp. dure reparaties kunnen het gevolg zijn.

Olie wisselen

AANWIJZING

Om het milieu te beschermen adviseren wij de olieverversing door een vakwerkplaats te laten uitvoeren.

Bij een nieuwe motor moet de olie voor de eerste keer na 5 bedrijfsuren worden gewisseld, later om de 50 bedrijfsuren of minstens 1 keer per seizoen.

- De olie wisselen, zolang de motor warm is.
- Voor de motor of de machine op het toestel wordt gekanteld om olie af te tappen, de benzinetank leegmaken en de motor zolang laten lopen, tot hij wegens brandstoffekort stil valt.

- Schakel de motor uit en trek de bougiestekker los.
- Voor het verversen van de olie, de oliepeilstok uit de vulpijp halen en de maaier zodanig kantelen dat de oude olie in een oprangbak vloeit.
- Afgewerkte olie niet laten weglopen in het riool of in de grond, maar afvoeren volgens de plaatselijke milieuvoorchriften.**
- Daarna de maaier weer rechtop zetten en kwaliteitsolie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) bijvullen. Oliepeilstok vastschroeven en oliepeil controleren (zie hoofdstuk **Oliewissen**, zie afbeelding Y1).

Schoonmaken resp. vervangen van de luchtfILTER (Afbeelding W)

BELANGRIJK

Nooit de motor met gedemonteerde luchtfILTER starten of laten lopen.

- De schroef van het luchtfilterdeksel losdraaien en naar beneden klappen.
- Filterelement (1) voorzichtig wegnemen en op een gladde onderlaag zacht uitkloppen of bij sterke vervuiling vernieuwen.
- Filterelement nooit met olie bestrijken of met perslucht schoonblazen. Erg vuile of vette filterelementen moeten door nieuwe vervangen worden.
- Na het reinigen of vervangen het filterelement in het huis plaatsen en deksel zorgvuldig sluiten.

Bij ongunstige gebruiksvoorwaarden (sterke stofontwikkeling) is de reiniging bij iedere maalbeurt noodzakelijk, in andere gevallen om de 3 maanden of om de 25 bedrijfsuren. (Bestelnr. filterelement zie originele reserveonderdelen en accessoires)

Controle van de bougie (Afbeelding Y)

Om de slijtage van de bougie te controleren, bougiestekker aftrekken en de bougie losschroeven. Als de elektrode sterk versleten is, dan dient de bougie te worden vervangen (bestelnr.: zie originele reserveonderdelen en accessoires).

De bougie kan eventueel ook met een staalborstel worden gereinigd. Vervolgens dient de elektrodeafstand te worden afgesteld op 0,7 mm. De bougie (op omkeerring letter) met de hand in de motor vastschroeven en met een dopsleutel handvast monteren. Bougiestekker erop drukken. De bougie elk jaar vervangen.

Overwinteren van de motor volgens voorschrift (of bij langdurige stilstand)

- Benzinetank leegmaken en motor zo lang laten draaien tot deze door gebrek aan brandstof automatisch afslaat.
- Schakel de motor uit en trek de bougiestekker af.
- De olie aftappen zolang de motor nog warm is. Met verse olie (hoeveelheid en kwaliteit zie technische gegevens) bijvullen.
- Gras- en maaibeizinksel van cilinder en koelribben, onder de motorkap en rondom de uitaat verwijderen.
- De maaier moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard.

18 OORZAKEN VAN STORINGEN EN HET VERHELPEN DAARVAN

Storingen	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Motor slaat niet aan	Schakelbeugel is niet omgeklapt.	Schakelbeugel op het bovenstuk van duwstang drukken D.
	Brandstoffank leeg.	Zuivere en nieuwe brandstof natanken.
	Bougiestekker los.	Bougiestekker plaatsen of door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Bougie defect resp. vuil of elektroden opgebrand.	Bougie vervangen of reinigen, afstand tussen de elektroden op 0,7mm instellen Y.
	Motor krijgt te veel benzine (bougie nat).	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	LuchtfILTER vuil.	LuchtfILTER schoonmaken resp. vervangen W.

Motorvermogen neemt af	Luchtfilter vuil.	Luchtfilter schoonmaken resp. vervangen W .
	Bougie verkold.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Motor draait onregelmatig	Luchtfilter vuil.	Luchtfilter schoonmaken resp. vervangen W .
	Bougie verkold.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Sterke trillingen (vibratie)		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Snit onzuiver, gazon wordt geel	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijtslijpen en uitbalanceren Q .
	Maaihoogte te gering.	Grottere maaihoogte instellen I .
	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen.
	Maaibanen niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanen eventueel verder overlappen.
	Gazon is warboel.	Door een verticuteermachine te gebruiken kan de kwaliteit van het gazon merkbaar beter worden.
Uitworp verstopt	Toerental van de motor te laag.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Maaihoogte te gering terwijl het gras te lang is.	Grottere Maaihoogte instellen I .
	Maaien met te hoge snelheid.	Maainsnelheid aanpassen.
	Gras is vocht.	Gazon laten drogen.
Het gemulchte gras ziet er slecht uit: Klampen, bovenmatige maaigoedhoeveelheden, grof gemaaid	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijtslijpen en uitbalanceren.
	Mulchregel niet nageleefd (max. 1/3 van de grashoogte snijden; de te snijden grashoogte moet kleiner dan 10 cm zijn)	Grottere maaihoogte instellen I . Maaier op achteruitworp ombouwen U2 + S1 en gazon eerst met hoge snij-instelling maaien.
	Rijsnelheid te hoog.	Rijsnelheid aanpassen.
	Grasverzameling onder het maaiverk.	Grottere maaihoogte instellen I .
	Maaibanen niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanen eventueel verder overlappen.
	Gras is vocht.	Grottere maaihoogte instellen I . Gazon laten drogen.

Neem in geval van hier niet nader beschreven storingen en defecten contact op met de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats.

Laat reparaties die vakkenwissen vereisen, altijd alleen door een vakman uitvoeren. Uw geautoriseerde vakwerkplaats is u ook graag van dienst, wanneer u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden liever niet zelf uitvoert.

19 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

Motor	B&S 4-takt-motor, 650 Quantum
Cilinderinhoud	190 cm ³
Toerental	2800 min ⁻¹
Apparaatvermogen	2,4 kW
Afstand elektroden	0,7 mm
Brandstof	Loodvrije standaard brandstof, met max. 10% ethanol
Tankinhoud	ca.1,5 liter
Smeerolie	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 of soort-gelijke kwaliteitsolie
Hoeveelheid olie	0,6 liter

Maaier

Behuizing	Slagbestendige kunststof (PP)
Maaibreede	400 mm
Maaihoogte	Zentrale, 25, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Stuurboom in hoogte regelbaar	3-voudig
Capaciteit opvangzak	44 liter
Gewicht	25 kg
Lengte	1360 mm
Breedte	455 mm
Hoogte	1010 mm
Wielen voor / achter	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagers voor	Conische kogellagers
Lagers achter	Conische kogellagers

Geluidsvermogen

Gegarandeerd geluidsvermogen; gemeten conform 2000/14/CE	$L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$
--	-----------------------------

Geluidsdrukniveau

Emissie - geluidsdrukniveau op de plaats van de operator; gemeten volgens EN ISO 5395-2 Meetonzekerheden; conform ISO 4871	$L_{PA} = 84 \text{ dB(A)}$ 3 dB
---	-------------------------------------

Trillingen

Trillingen aan de stuurboom; gemeten volgens EN ISO5395-2 Meetonzekerheden; conform EN12096	$a_{HW} = 5 \text{ m/s}^2$ 2,5 m/s ²
--	--

20 ORIGINELE ONDERDELEN

Motorolie	SA24208
Bougie	SA16815
Luchtfilterelement	SA26547
Set voor verbouwen van de maaimachine om te mulchen	SA575

1	Introducción	2
2	Explicación de la placa de características instalada en la máquina	2
3	Explicación de los pictogramas	2
4	Explicación de los símbolos	2
5	Uso conforme a su destino	3
6	Normas generales de seguridad para el cortacésped de cuchillas curvas guiada a mono (gasolina)	3
	Advertencias generales sobre la seguridad	3
	Medidas preparatorias	3
	Manejo	4
	Mantenimiento y almacenamiento	5
7	Descripción de los componentes	5
8	Trabajos preliminares	6
	Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1)	6
	Montaje del arrancador de larguero (Ilustración D + L1)	6
	Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped (Ilustración Q1 + R1 + S1)	6
	Regulación de la altura de corte (Ilustración I)	6
9	Antes del primer uso	6
	Llenado de aceite (Ilustración Y1)	6
	Llenado de combustible	6
10	Arranque del motor (Ilustración D + E)	6
11	Apagado del motor (Ilustración F)	7
12	Parada de emergencia	7
13	Dispositivo colector de hierba	7
	Funcionamiento con la bolsa colectora de césped	7
	Vaciado de la bolsa colectora (Ilustración L)	7
	Funcionamiento sin bolsa colectora	7
14	Siega	7
	Siega en laderas	7
	Control del nivel de aceite	7
	Verificación de la seguridad de funcionamiento	7
	Restricción de horarios	7
	Indicaciones para el cuidado del césped	7
	Siega (Ilustración M)	7
	Mullido	7
	Modificación para expulsión trasera (Ilustración U2 + S1)	8
15	Intervalos de mantenimiento	8
16	Cuidado y mantenimiento del cortacésped	8
	Limpieza (Ilustración O)	8
	Cómo guardar el aparato	8
	Plegado del larguero de guía (Ilustración A1)	8
	Transporte y aseguramiento del aparato (Ilustración N)	8
	Mantenimiento de la cuchilla	8
	Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla (Ilustración Q)	9
	Sustitución de la cuchilla	9
	Mantenimiento de las ruedas (Ilustración S)	9
17	Mantenimiento del motor	9
	Cambio de aceite	9
	Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración W)	9
	Control de la bujía (Ilustración Y)	9
	Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso)	9
18	Causas de averías y su eliminación	9
19	Datos técnicos	10
	Motor	10
	Cortacésped	10
	Nivel de potencia acústica	10
	Nivel de la presión acústica	10
	Vibraciones	10
20	Recambios originales y accesorios	10
	Declaración de conformidad	véase el final del documento, tras el último idioma

1 INTRODUCCIÓN

Estimados amigos de la jardinería,

cuando a la diversión por la jardinería se le suma el orgullo de tener un jardín bien cuidado, sólo entonces podrá apreciar su utensilios de jardinería. Con su nuevo cortacésped ha realizado una buena elección. Aúna la potencia de una gran marca con una larga tradición con la alta tecnología moderna e innovadora. Esto podrá percibirlo al trabajar con el cortacésped y se sentirá orgullo cuando pueda apreciar el fantástico resultado.

No obstante, antes de empezar con el cuidado del césped, aquí le presentamos información importante que deberá tener en cuenta.

Antes de poner en servicio el cortacésped por primera vez, lea con atención el manual de servicio para familiarizarse con el correcto manejo y mantenimiento de la máquina y para evitar lesiones o daños en su cortacésped.

Emplee el cortacésped con cuidado. Los pictogramas mostrados en el aparato le indican las medidas de precaución más importantes. El significado de los pictogramas se explica en esta página.

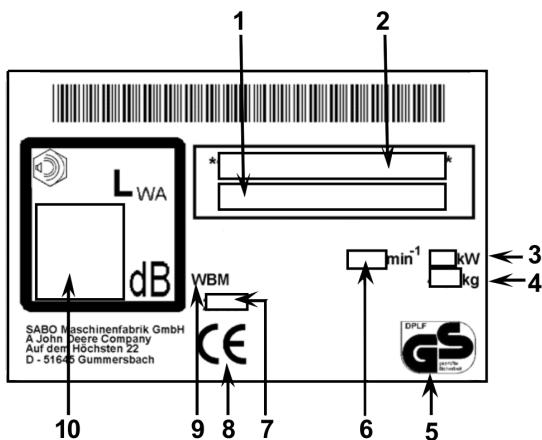
Las instrucciones de seguridad de este manual de instrucciones están marcadas con símbolos. La explicación de los símbolos se encuentra en la tabla en la siguiente página.

Las designaciones izquierda o derecha se refieren siempre al lado derecho o izquierdo del aparato visto en dirección de la marcha.

Si observa detalladamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará correctamente. Le indicamos que los daños en el cortacésped provocados por errores de manejo no están incluidos en la obligación de garantía.

Disfrute del cuidado de su jardín o parcela.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS INSTALADA EN LA MÁQUINA



- 1 Denominación de tipo
- 2 Número de serie y modelo
- 3 Potencia nominal
- 4 Peso
- 5 Seguridad controlada
- 6 Velocidad nominal del motor
- 7 Año de construcción
- 8 Marca de conformidad CE
- 9 Cortacésped manual
- 10 Nivel garantizado de potencia acústica

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS



¡Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio!



Peligro de piezas sueltas con el motor en marcha - Respetar la distancia de seguridad / Mantener alejados a terceros de la zona peligrosa!



¡Tenga cuidado con las cuchillas afiladas! ¡Evite el contacto con la barra portacuchilla giratoria! ¡Evite colocar las manos y los pies bajo la carcasa! - Antes de realizar las tareas de limpieza y mantenimiento, desconecte el motor y el capuchón de la bujía.



Precaución, superficies calientes - No toque ni el motor ni el escape. ¡Peligro de quemaduras!



Los gases de escape son tóxicos - No ponga el motor en marcha en lugares cerrados. ¡Peligro de intoxicación!



La gasolina es muy inflamable - Evite acercarse a chispas o llamas, no fumar. ¡Peligro de incendio!

Este aparato no puede echarse a la basura doméstica. El aparato, los accesorios y el envase tienen que entregarse para que sean reciclados de un modo ecológico.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS



ADVERTENCIA

Lea el manual de instrucciones y las indicaciones generales de seguridad con detenimiento y respételos. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

El uso previsto del producto incluye también el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y cuidado según las instrucciones del fabricante.



AVISO

¡Mantener alejados del área de peligro a terceros! El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones. Los objetos lanzados alto al aire pueden causar graves lesiones. No siegue jamás mientras que personas, especialmente niños, o animales se encuentren cerca.



AVISO

La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. La gasolina y el aceite que se derraman sobre el motor caliente se inflaman fácilmente. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Mientras que esté marchando el motor o la máquina esté caliente no está permitido abrir la tapa del depósito ni repostar gasolina. Al estar el motor en marcha, la varilla indicadora del nivel de aceite tiene que estar siempre bien enroscada.



AVISO

La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales. Al echar gasolina está prohibido fumar y el fuego abierto.



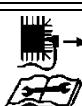
AVISO

¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con la cuchillas rotativa puede causar lesiones graves en los pies. Arrancar el motor sólo estando detrás del cortacésped. Ponga cuidado en no meter los pies por debajo de la carcasa.



AVISO

¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con las cuchillas rotativas puede causar graves lesiones en las manos y en los pies. Con el motor/la cuchilla en marcha se tiene que observar la distancia de seguridad dada por el largo del larguero de guía. Ponga cuidado en no meter las manos ni los pies por debajo de la carcasa.

	ADVERTENCIA Los objetos arrojados al aire pueden provocar graves lesiones. Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños, sobre todo en las superficies cubiertas por hojas. No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas. Antes de la primera puesta en servicio, compruebe la fijación del tornillo de la cuchilla; a continuación controle la sujeción, el desgaste o los daños en la barra portacuchilla. Las cuchillas desgastadas o dañadas deberán ser reemplazadas por un taller competente autorizado. El apriete del tornillo de la cuchilla deberá ser efectuado también por un taller competente autorizado. Antes de arrancar el motor, compruebe si se han retirado las herramientas.
	PRECAUCIÓN En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas. ¡Peligro de quemaduras! Antes de efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza, dejar que la máquina se enfrie 15 minutos como mínimo No usar el aparato jamás si está dañada o falta la rejilla protectora del tubo de escape.
	CUIDADO Si se realizan trabajos en el aparato sin haber extraído el capuchón de la bujía, el motor se podría poner en marcha y provocar lesiones graves. Antes de realizar trabajos de mantenimiento o reparación parar el motor, extraer el capuchón de la bujía y, dado el caso, la llave de contacto. Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico! Si desea leer las indicaciones de limpieza o mantenimiento, puede consultar el manual de instrucciones. El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.
	AVISO El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones en las manos y en los pies. Los objetos lanzados hacia arriba pueden originar graves lesiones. Apague el motor y espere hasta que se haya detenido la cuchilla rotativa: <ul style="list-style-type: none">- si debe levantarse o darse vuelta el cortacésped, p. ej., para transportarlo;- al moverse fuera del césped en caminos o carreteras;- si la máquina queda desatendida durante corto tiempo;- antes de que se ajuste el alto de corte;- antes de quitarse el saco de la hierba;- antes de quitar el tapón de mullido;- antes de repostar.

	PRECAUCIÓN El contacto con los bordes afilados de la cuchilla puede causar lesiones. Hay que llevar siempre guantes de protección al efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza.
---	---

5 USO CONFORME A SU DESTINO

- El equipo está destinado exclusivamente al corte de hierba y césped en el ámbito de la jardinería y conservación del paisaje ("Uso conforme al fin previsto"). Cualquier otro uso se considera como no apropiado; en ese caso, el fabricante no se responsabiliza de los daños ocasionados; el riesgo corre a cargo del usuario exclusivamente. El uso conforme al fin previsto incluye también el cumplimiento de las condiciones de servicio, mantenimiento y conservación prescritas por el fabricante.
 - En caso de uso en lugares públicos, parques, centros deportivos, calles y en explotaciones agrícolas o forestales, deberá tenerse una especial precaución.
 - No está permitido utilizar el cortacésped para podar arbustos, setos o matas, para cortar plantas trepadoras o la vegetación en tejados o tiestos, para aspirar y/o soplar en caminos peatonales.
- No está permitido el uso de equipos auxiliares no autorizados por el fabricante. En caso de uso de este tipo de equipos auxiliares, se extinguirá la conformidad CE y el derecho de garantía. Las modificaciones arbitrarias en el cortacésped eliminan la responsabilidad del fabricante frente a los daños ocasionados.

6 NORMAS GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED DE CUCHILLAS CURVAS GUIADA A MONO (GASOLINA)

Advertencias generales sobre la seguridad

 Para su propia seguridad y para garantizar el funcionamiento adecuado del producto, debe leer el presente manual de instrucciones con detenimiento. Familiarícese con los elementos de manejo y el uso apropiado de la máquina. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

- Tenga en cuenta que el operario de la máquina o el usuario es el responsable en caso de accidentes con otras personas o su propiedad.
- El presente manual de instrucciones es parte integrante de la máquina y en caso de una posterior venta, deberá ser entregado al comprador del producto.
- No permita nunca que niños o jóvenes menores de 16 años u otras personas que no hayan leído el manual de instrucciones usen la máquina. Las disposiciones locales pueden determinar la edad mínima del usuario.
- Explique a toda persona que deba trabajar con el aparato posibles momentos peligrosos y cómo puede evitar posibles accidentes. El uso de la máquina y todo trabajo de mantenimiento y reparación sólo deberán ser realizados por personas que conocen la máquina y han sido debidamente informadas sobre posibles peligros.
- Este aparato no está determinado para ser usado por personas (incluidos niños) que presenten una disminución en sus facultades físicas, sensoriales o mentales o no posean la suficiente experiencia y/o conocimientos, salvo que sean vigilados por una persona responsable de su seguridad y reciban de ésta las instrucciones necesarias sobre la utilización del aparato. Esta persona debe decidir, antes del comienzo del trabajo, si la persona con las facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas es apta para esta tarea.

 No corte nunca el césped cuando otras personas, especialmente niños, o animales estén cerca.

- ¡Guarde su máquina en un lugar seguro! Si no emplea su aparato, almacénelo en un lugar seco y cerrado, así como fuera del alcance de los niños.

Medidas preparatorias

- Para segar el césped deberá vestir siempre zapatos firmes o calzado de seguridad y pantalones largos. Evite usar ropa suelta o prendas con cordones o cinturones. No corte el césped con pies descalzos o sandalias. Use gafas de seguridad para proteger sus ojos.
- Los ruidos fuertes pueden provocar daños auditivos. Llevar protección auditiva.

 Antes y durante el corte del césped, compruebe completamente el entorno en el cual se emplea el aparato y retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños que podrían ser absorbidos y lanzados.

 Si también emplea un cortacésped autónomo para el cuidado de su césped, deberá respetar las siguientes indicaciones de seguridad relativas al área de trabajo del cortacésped autónomo.

- antes de iniciar los trabajos en estas superficies (cortar el césped, escarificado, etc.) deberá controlar siempre la zona del cable de limitación.
- si los cables son subterráneos, se deberán controlar y no deberá ser visible ningún cable; la zona del cargador es especialmente crítica.
- si los cables de limitación se han tendido en la superficie, deberán estar tensados al ras de la superficie y no flojos en el césped. Los cables se deberán fijar bien con suficientes puntas de limitación, véase el manual de instrucciones.
- las puntas de limitación no deben sobresalir y, si fuera necesario, se deberán hundir nuevamente.
- antes de empezar a cortar el césped, deberá retirar posibles restos de cable.

En las situaciones descritas con anterioridad existe el riesgo de que la herramienta de trabajo se enrolle en el cable, esto podría generar graves lesiones.

- Las ramas bajas y otros obstáculos similares pueden lesionar al operador o interferir con el corte de césped. Antes de cortar el césped, identificar posibles obstáculos, tales como ramas bajas, y cortarlos o eliminarlos.

AVISO

- La gasolina se inflama fácilmente y es altamente explosiva. El fuego y las explosiones pueden causar graves lesiones y daños materiales.
- Guarde la gasolina sólo en bidones autorizados para este fin y fuera del alcance de los niños.
- Los recipientes de combustible nunca deben llenarse en el interior de un vehículo, sobre un camión o en la plataforma de un remolque que tengan un revestimiento de plástico. Antes de añadirles combustible, los recipientes siempre deben colocarse sobre el suelo y alejados del vehículo.
- Llene la máquina de gasolina únicamente al aire libre y cuando el motor esté frío. Está prohibido fumar o tener llama libre al repostar gasolina.
- Los aparatos accionados por combustible, que se encuentren sobre una superficie de carga o sobre un remolque no deben ser reabastecidos desde un surtidor, sino que debe reponerse combustible con un bidón.
- La gasolina deberá llenarse antes de arrancar el motor.
- Mientras el motor esté en marcha o la máquina esté caliente no se deberá abrir el tapón del depósito ni repostar gasolina.
- En caso de que se haya derramado gasolina, no se deberá intentar arrancar el motor. En lugar de ello se deberá retirar la máquina de la superficie ensuciada con gasolina y limpiar el combustible derramado en el motor con un paño. Se deberá evitar cualquier intento de encender el motor hasta que los vapores de la gasolina se hayan volatilizado.
- Por razones de seguridad, tendrán que cerrarse nuevamente con cuidado el depósito y el bidón de gasolina.
- En caso de daños, habrá que sustituir el depósito de gasolina y el tapón del depósito.
- Antes de utilizar el cortacésped, se tendrá que comprobar, mediante un control visual, si la herramienta cortadora, los tornillos de sujeción y toda la unidad cortadora están gastados o dañados. Con el objeto de evitar un desequilibrio se tendrán que sustituir las cuchillas gastadas o dañadas y los tornillos de sujeción.
- Comprobar el estado de los pictogramas en cada uso. Sustituir los pictogramas desgastados o deteriorados.

Manejo

- El aparato no deberá utilizarse en un entorno potencialmente explosivo.
- El motor de combustión no deberá funcionar en recintos cerrados, ya que en los mismos pueden acumularse gases de escape peligrosos. ¡Peligro de intoxicación!
- Las personas portadoras de marcapasos no deberán tocar partes del motor bajo tensión cuando éste se halle en marcha.
- ¡Atención! No emplee el aparato delante de orificios de aspiración o instalaciones de ventilación.
- No corte el césped si hace mal tiempo y existe riesgo de rayos.
- Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha. Peligro: ¡choque eléctrico!
- No se deben llevar auriculares para escuchar música o la radio. El funcionamiento y el mantenimiento seguros de la máquina requieren de toda la atención del operador.
- Corte el césped sólo con luz diurna o una buena iluminación. Conduzca la máquina a velocidad de paso humano.
- Adaptar la velocidad de corte a la presencia de personas y edificios. Aumente la velocidad lentamente, hasta que haya alcanzado la velocidad de corte adecuada.
- Tenga cuidado al aproximarse a esquinas sin visibilidad, arbustos, árboles u otros objetos que puedan obstruir la visión.
- No aproximarse demasiado a terrazas, zanjas y pendientes. La máquina puede capotar de repente, si una rueda se desplaza sobre el borde de un escalón o de una zanja o si un borde cede de repente.
- Cuidado al cortar el césped debajo de juegos infantiles (p. ej. hamacas). El aparato podría volverse inseguro. Existe peligro de lesiones.
- No manejar la máquina en caso de enfermedad, cansancio o bajo la influencia de alcohol, medicamentos o drogas.
- Siempre que sea posible, debe evitarse usar el aparato estando la hierba mojada. Existe el peligro de resbalamiento.



- Tenga siempre cuidado de mantener una buena posición en las pendientes. Corte siempre en forma transversal a la pendiente y nunca cuesta arriba o cuesta abajo. Tenga un cuidado especial al cambiar el sentido de marcha en la pendiente.
- ¡No corte el césped en pendientes extremas! Cortar el césped en pendientes siempre es peligroso. Su cortacésped es tan potente que puede cortar el césped en pendientes de hasta 25°. Por motivos de seguridad, le desaconsejamos seriamente de aprovechar este potencial teórico de rendimiento. Cerciórese siempre de encontrarse una posición segura. Por lo general se desaconseja emplear cortacésped manuales en pendientes de más de 15°. Peligro de perder el equilibrio.
- Tenga un cuidado especial al invertir la marcha del aparato o al atraerlo hacia usted.
- Al realizar movimientos de retroceso con la máquina hay peligro de tropezar. Evite retroceder con la máquina. Evite una postura anormal. Procure mantener una posición segura y guarde siempre el equilibrio.
- Mantenga la distancia de seguridad establecida por la longitud del larguero de guía.
- Para evitar que la máquina se resbale al transportarla, agarre siempre la máquina por los dispositivos previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). ¡No agarrar por la trampilla de expulsión!
- Antes de levantar o transportar la máquina, tenga en cuenta el peso de la misma (véase datos técnicos). Levantar grandes pesos puede ocasionar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o de seguridad o si estos están dañados. Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas.

Dispositivos de seguridad son:

- Arco de mando de seguridad (1) Soltar el arco de mando para el freno del motor en una situación de riesgo: el motor y la barra portacuchilla deben pararse en cuestión de tres segundos. No está permitido retirar del servicio en ningún momento la función del arco de mando de seguridad. Se debe observar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad. Si no funciona correctamente, hacerlo reparar en un taller especializado autorizado.

Dispositivos de protección son:

- Carcasa, bolsa colectora de hierba, trampilla de expulsión (11), deflector Estos dispositivos protegen contra las lesiones causadas por los objetos lanzados al aire. No está permitido hacer trabajar el aparato con carcasa dañada o sin que estén sujetos reglamentariamente la bolsa colectora de hierba, el deflector o la trampilla de expulsión junto a la carcasa.



- Carcasa Este dispositivo de seguridad protege de lesiones por contacto con la barra de corte en rotación. La máquina no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada. Cuidar de no meter las manos ni los pies debajo de la carcasa.



- Cubiertas del accionamiento por correa, cubiertas del motor (4) Estos dispositivos protegen contra lesiones causadas por piezas móviles. La máquina no debe ponerse en funcionamiento con cubiertas dañadas o no correctamente fijadas.



- Rejilla protectora del tubo de escape (5) El motor/tubo de escape se calienta muchísimo. La rejilla protectora protege contra quemaduras. No use el aparato sin la rejilla protectora del tubo de escape.

- No está permitido modificar los dispositivos de protección.

- No altere el ajuste básico del motor ni lo pase de rosca.
- No conectar el accionamiento, si existe, durante el proceso de arranque.



Al efectuar la puesta en marcha se deberá tener cuidado que los pies se encuentren a una distancia segura de la herramienta cortadora.



Al iniciar o arrancar el motor, la máquina no se puede inclinar en sentido vertical sino, en caso necesario, colocarla en diagonal presionando la barra guía hacia abajo de forma que la herramienta de corte se muestre hacia el lado que no esté en contacto con el usuario pero sólo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán estar ubicadas en la parte superior de la barra. En los aparatos con expulsión lateral, no arranque el motor si se encuentra delante del canal de expulsión.



No ponga nunca las manos o los pies cerca o debajo de partes en rotación. Tenga cuidado de que las manos y los pies no se encuentren debajo de la carcasa. Manténgase siempre alejado del orificio de expulsión.



Pare el motor, extraiga el capuchón de la bujía y cerciórese de que las piezas giratorias no estén en movimiento y, dado el caso, de que la llave de contacto se haya quitado.

- al abandonar la máquina;
- antes de controlar o limpiar la máquina o realizar trabajos en ella;
- antes de soltar los dispositivos de bloqueo o de desatascar el canal de expulsión
- siempre que se tope con un cuerpo extraño;
- si la máquina empieza a vibrar de forma extraña.

- Si se ha cogido un cuerpo extraño y en caso de que el aparato quede bloqueado, (p. ej., al pasar por un obstáculo), es necesario dejar que el concesionario del ramo lo examine para comprobar si se han dañado o deformado partes de la máquina. También las posibles reparaciones a llevar a cabo tienen que dejarse hacer por un taller del ramo autorizado.
- Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller profesional autorizado. Si las manos reciben demasiadas vibraciones, pueden producirse un perjuicio a la salud. Si se producen grandes vibraciones, diríjase inmediatamente a un taller competente autorizado.



Pare el motor, asegúrese que estén completamente paradas todas las piezas móviles y que se haya quitado la llave de encendido, si se tiene:

- que levantar o inclinar el cortacésped, p. ej., para transportarlo;
- al transportar la máquina a o de la superficie de cortar;
- al trasladarla fuera del césped;
- si abandona la máquina por un tiempo breve;
- si desea modificar la altura de corte;
- antes de quitarse el saco de la hierba;
- antes de quitar el tapón de mullido;
- antes de volver a echar gasolina.

- Suponiendo que el motor tenga un grifo de cierre de la gasolina, se lo cierra después de la siega.

Mantenimiento y almacenamiento

- El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones roscadas estén fuertemente apretadas y que el aparato se halle en un estado de trabajo seguro.



La apertura de la tapa de descarga y el desmontaje de la bolsa colectora de hierba o la retirada del tapón de mullido deberán efectuarse sólo estando desconectado el motor.



No guarde nunca la máquina con el depósito lleno de gasolina dentro de un recinto en el cual los vapores de gasolina puedan tener posiblemente contacto con fuego abierto o con chispas o se puedan inflamar.



En funcionamiento, el tubo de escape y el motor alcanzan altísimas temperaturas.

Antes de mantener y limpiar la máquina, deje que la máquina se enfrie, como mínimo, 15 minutos.

- Mantenga el motor, el silenciador (tubo de escape) y tanque de combustible libre de hierbas, hojas o aceite (grasa) derramada para evitar el riesgo de incendios. Al poner el aparato sobre el lado, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina. ¡Peligro de incendio! Deje enfriar el motor antes de guardar la máquina en lugares cerrados. No almacene la máquina cerca de llamas abiertas u otras fuentes de ignición, como p.ej. calentadores o calefacciones.



Antes de iniciar el trabajo con la máquina, controle que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.



Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

La sustitución, afilado o equilibrado de las cuchillas debe ser llevado a cabo por un taller especializado autorizado. Debido al montaje erróneo del acoplamiento de cuchillas puede soltarse la barra portacuchillas, lo que puede provocar graves lesiones. Una cuchilla mal afilada y no equilibrada puede provocar grandes vibraciones y dañar el cortacésped.

- ¡Controlar la sujeción segura del capuchón de la bujía! Sólo será peligroso tocar la bujía si el capuchón de la bujía no está correctamente instalado.
- Por razones de seguridad, sustituya las partes desgastadas o dañadas.



Si debe realizar trabajos de mantenimiento y de limpieza, utilice siempre guantes de protección.



Las tareas de mantenimiento y limpieza sólo pueden realizarse con el motor desconectado y el capuchón de la bujía retirado sobre una superficie plana. El mantenimiento periódico es imprescindible para la seguridad y el cumplimiento de la potencia.

- ¡Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha! Peligro: choque eléctrico.
- En caso de tenerse que vaciar el depósito, hay que hacerlo al aire libre y estando el motor frío. Póngase atención en que no se derrame carburante alguno.

Por motivos de seguridad y de prestación de garantía, sólo se pueden emplear recambios originales. Los recambios no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES



- 1 Arco de mando de seguridad para el freno de motor
- 2 Dispositivo de ajuste para la altura de corte (asa posterior) con botón
- 3 Boca de llenado de aceite con varilla de medición
- 4 Cubierta del motor
- 5 Rejilla de protección del escape
- 6 Indicador de altura de corte
- 7 Asa delantera
- 8 Bujía
- 9 Filtro de aire
- 10 Motor
- 11 Tanque de combustible
- 12 Cuerpo de la máquina

- 10 Tapa del depósito de combustible
- 11 Trampilla de expulsión
- 12 Manija del cable de arranque

8 TRABAJOS PRELIMINARES

Para el montaje del cortacésped se encuentran en el embalaje las siguientes piezas individuales:

- Cortacésped con larguero guía premontado
- Paño colector, armazón del saco colector, cestón
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
 - Manual del operador con Declaración de conformidad
 - Condiciones de garantía y tarjeta de garantía
 - Diversas piezas de sujeción.

En el caso improbable de que faltara alguna pieza, póngase en contacto con su concesionario.

Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1)

- Despliegue hacia arriba el larguero de guía plegado en forma de Z A1.
- Si la parte superior e inferior del larguero guía se encuentran en un plano, apriete con la mano las dos tuercas de mariposa fuertemente E1.
- Mueva hacia atrás los extremos con los adaptadores de plástico dentados en la parte inferior del larguero de guía hasta que éstos encajen igualmente en la entalladura dentada de la carcasa del cortacésped B1.
De esta forma se pueden ajustar tres alturas diferentes del larguero.
- Apriete fuertemente a mano las tuercas de mariposa a ambos lados B1.
- Introduzca el cable Bowden en el lado izquierdo en la guía de cable. De ese modo se evitará aprisionar el cable al plegar el larguero de guía E1.
- Fije el cable Bowden al larguero inferior con la ayuda de las cintas sujetacables de la bolsa de herramientas de la bolsa de herramientas.

CUIDADO

Al realizar el ajuste del larguero de guía, soltar las tuercas mariposa B1 que fijan la parte inferior del larguero a la carcasa (sólo se deberán soltar hasta tal punto que el larguero se pueda mover) y desenganchar los dispositivos de bloqueo de los orificios de plástico dentados de la carcasa, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior del larguero y la carcasa. ¡Peligro de lesiones!

Montaje del arrancador de larguero (Ilustración D + L1)

- Para enganchar el cable del arrancador se tendrá que plegar antes el estribo de mando de seguridad (1) en la parte superior del larguero (2).
- Saque el cable del arrancador (3) y engáncelo en la abrazadera de la empuñadura del arrancador (4) dándole un movimiento giratorio.

Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped (Ilustración Q1 + R1 + S1)

- Presionar la grapa retén (2) lateral del cestón (1) en el armazón del saco colector Q1.
- Colgar por debajo el soporte (3) de la barra transversal en el cestón.
- Después, presionar la grapa retén inferior (4) sobre la barra transversal del armazón del saco colector.
- Primeramente incorpore en el paño colector el bastidor de la bolsa colectora con la manija. Centre las costuras superiores del paño colector en la manija.
- Presione los perfiles de retención del paño colector en las barras del armazón de la bolsa colectora en las barras del armazón del saco colector R1.
- Abra la trampilla de expulsión del cortacésped hacia arriba.
- Levante la bolsa colectora por el asa, coloque el cestón (1) por la abertura de la bolsa colectora en la abertura de expulsión y enganche con sus dos ganchos laterales en la parte superior de la carcasa del cortacésped S1.
- Baje la trampilla de expulsión sobre la bolsa colectora.

Regulación de la altura de corte (Ilustración I)



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

La altura de corte se ajusta detrás del motor.

- Apretar con el pulgar el pulsador gris, en el asa poner el mecanismo segador en la posición deseada levantándolo y bajándolo.
- Soltando el pulsador, la palanca encastra en la altura de corte deseada.
- La marca a la izquierda sobre la carcasa indica a la altura de corte ajustada.

IMPORTANTE

¡El corte en la altura de corte mínima debe ser llevado a cabo sólo en superficies

de césped planas y llanas!

Tenga en cuenta, que los ajustes inferiores de altura de corte se deben utilizar sólo en caso de condiciones óptimas. Si selecciona una altura de corte demasiada baja, la capa de césped puede resultar dañada o incluso, bajo determinadas condiciones, destruida.

Además de la altura de corte, también la velocidad de marcha influye en el aspecto del corte y en el resultado colector. Adaptar la altura de corte y la velocidad de marcha a la altura del césped a cortar.

9 ANTES DEL PRIMER USO



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Compruebe el asiento seguro de todas las uniones atornilladas y del capuchón de la bujía. ¡Apriete los tornillos si fuera necesario! Se deberá comprobar especialmente la fijación de la barra portacuchilla (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

El tornillo de fijación de la cuchilla deberá ser apretado siempre por un taller competente autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado suelto, el acoplamiento de la cuchilla y la barra portacuchillas pueden sufrir daños o aflojarse, lo cual puede producir graves lesiones.

Antes de la primera puesta en servicio, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad para el freno del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos. Si no fuera el caso, deberá acudir a un taller especializado y autorizado.

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños!

Llenado de aceite (Ilustración Y1)



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

IMPORTANTE

¡Evitar daños! El motor se envía sin aceite. Se debe añadir aceite antes de poner en funcionamiento el motor.

Antes del primer arranque, destornille la sonda del nivel de aceite y coloque, con un embudo, el aceite de motor (vea la cantidad y calidad en los datos técnicos).

- Estacionar el cortacésped en una superficie nivelada.
- Rellene el aceite lentamente. No rellene en exceso.
- Verificar el nivel de aceite.

Saque la varilla de control. Limpie la varilla de control con un trapo limpio y, a continuación, introduzca a tope y ajuste fuertemente. Extraiga de nuevo la varilla de control y lea el nivel del aceite. El nivel del aceite debe estar entre las marcas "ADD" y "FULL" de la varilla de control. Añada aceite si es necesario. El nivel del aceite debe estar no por encima de la marca "FULL".

Coloque nuevamente la sonda del nivel de aceite y ajuste fuertemente.

- Después del primer llenado de aceite quite el letrero „NO OIL“ (NO ACEITE) ubicado arriba en el motor.

Llenado de combustible



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

- Para llenar el tanque utilice combustible estándar sin plomo, nuevo y limpio. Es aceptable combustible con hasta 10% de etanol.

- Desenrosque la tapa del depósito.

- Llene el depósito con ayuda de un embudo, como máximo hasta el borde inferior de la boca de llenado.

- Coloque la tapa del depósito y enrósquela.

10 ARRANQUE DEL MOTOR (Ilustración D + E)



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Para arrancar el motor sólo puede permanecer detrás del cortacésped.

Coloque el cortacésped en una superficie plana no cubierta de hierba alta (la hierba demasiado alta detiene el arranque de la barra portacuchillas y dificulta el proceso de arranque). Al iniciar o arrancar el motor, la máquina no se puede inclinar en sentido vertical sino, en caso necesario, colocarla en diagonal presionando la barra guía hacia

abajo de forma que la herramienta de corte se muestre hacia el lado que no esté en contacto con el usuario pero sólo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán estar ubicadas en la parte superior de la barra.

- Presionar y mantener presionado el arco de mando de seguridad (1) en la parte superior del larguero (2) **D**.
- Tirar lentamente del cable del cebador (3) hasta que se perciba resistencia, luego extraerlo sin interrupción **E**, - el motor arranca, retroceder lentamente el cable a su lugar.

El motor marcha automáticamente con el número de revoluciones máximo óptimo, necesario para un corte correcto (revoluciones del motor = revoluciones de la cuchilla).

CUIDADO

Para arrancar la máquina, sujetar el cable de arranque con fuerza. La empuñadura del cable se le podría escurrir de las manos. ¡Peligro de lesiones!

IMPORTANTE

El motor sólo funciona, si el estribo de mando de seguridad es presionado sobre la parte superior del larguero. En cuanto suelte el arco, éste volverá, por fuerza de resorte, a su posición inicial, queda activado el freno de motor y tanto el motor como la cuchilla se detendrán dentro de tres segundos.

11 APAGADO DEL MOTOR (Ilustración **F**)

- Soltar el estribo de mando de seguridad.

12 PARADA DE EMERGENCIA

Suelte el estribo de mando de seguridad.

- La cuchilla se detendrá.
- El motor se detendrá.

¡ATENCIÓN!

Antes de comenzar a cortar el césped, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno del motor.

- Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos.

Si no fuera el caso, deberá acudir a un taller especializado y autorizado.

13 DISPOSITIVO COLECTOR DE HIERBA



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Funcionamiento con la bolsa colectora de césped

Al utilizar el cortacésped cuidar de vaciar a tiempo la bolsa colectora. Sólo cuando la tela permite el paso del aire se consigue un corte de césped impecable.

IMPORTANTE

¡No lave la bolsa colectora con agua caliente!

IMPORTANTE

Al usar la bolsa colectora hay que cuidar que no se curve el cestón (1) **S1**.

Vaciado de la bolsa colectora (Ilustración **L**)

- Apague el motor
- Levante la trampilla de expulsión
- Descuelgue la bolsa colectora de la segadora por el asa. La trampilla de expulsión se cerrará automáticamente.
- Vacíe la bolsa colectora sacudiendo bien y tomándola por su manija y en el lado inferior del fondo.

Funcionamiento sin bolsa colectora

AVISO

Al trabajar sin bolsa colectora tiene que estar siempre cerrada (bajada) la trampilla de expulsión en la carcasa del cortacésped.

14 SIEGA



¡Advertencia sobre la seguridad!

Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Siega en laderas

ATENCIÓN

El cortacésped se puede emplear en declives y pendientes de hasta 25°. Las pendientes más extremas pueden generar daños en el motor.

Pero por motivos de seguridad, le desaconsejamos seriamente de aprovechar este potencial teórico de rendimiento. Cerciórese siempre de encontrarse una posición segura. Por lo general se desaconseja emplear cortacésped manuales en pendientes de más de 15°. ¡Peligro de perder el equilibrio!

Control del nivel de aceite

Antes de cada corte controlar el nivel de aceite **Y1**. No poner nunca el motor en marcha si el nivel de aceite es insuficiente o se ha sobrepasado. Pueden producirse daños irreparables.

Verificación de la seguridad de funcionamiento

Antes de comenzar a cortar el césped, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos. Si no fuera el caso, deberá acudir a un taller especializado y autorizado.

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños!

Para evitar posibles peligros, recomendamos el control del estado y de la sujeción del árbol de cuchillas antes del corte. El tornillo de fijación de la cuchilla deberá ser apretado siempre por un taller competente autorizado. Si el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado suelto, el acoplamiento de la cuchilla y la barra portacuchillas pueden sufrir daños o aflojarse, lo cual puede producir graves lesiones. Reemplace la cuchilla si está dañada o desgastada. (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

Asimismo deberá controlar el desgaste y la posición del ventilador, del acoplamiento de la cuchilla y de la carcasa del ventilador cada 10 horas de servicio. ¡Compruebe la sujeción de los tornillos y las tuercas y, si fuera necesario, volver a apretarlos!

¡Controlar la sujeción segura del capuchón de la bujía! Sólo será peligroso tocar la bujía si el capuchón de la bujía no está correctamente instalado. ¡Nunca deberá extraer el capuchón de la bujía mientras el motor permanezca en marcha! Peligro: choque eléctrico.

Si el mecanismo de corte está bloqueado, p. ej. debido al choque con un obstáculo, deberá llevar el cortacésped a un taller especializado y autorizado para que puedan controlar si algunas piezas del aparato están dañadas o deformadas. Los posibles arreglos necesarios deberán ser realizados siempre por un taller especializado y autorizado.

Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller profesional autorizado.

Restricción de horarios

En cada región, la legislación puede establecer diferentes horarios para la utilización de cortacéspedes. Por favor, solicite información a las autoridades competentes antes del primer uso del cortacésped.

Indicaciones para el cuidado del césped

Siega (Ilustración **M**)

ADVERTENCIA

Antes de cada corte retire todos los cuerpos extraños (piedras, madera, ramas, etc.), no obstante, durante el corte preste atención a la presencia de objetos tirados.

Previa solicitud, el distribuidor podrá ofrecerle una formación en el tema Cuidado del césped. En la página web del fabricante encontrará información e indicaciones sobre el corte del césped.

Mullido

El cortacésped puede equiparse con un kit de mullido. El set correspondiente para el equipamiento al sistema de mullido puede adquirirse como accesorio en los comercios (nº de ref. set de reequipamiento, véanse recambios originales y accesorios).

El kit de mullido contiene además consejos e información acerca del mullido. En la página web del fabricante encontrará información acerca del tema Mullir

ADVERTENCIA

La transformación del cortacésped a un sistema de mullido deberá ser realizada siempre por un taller competente autorizado. Si el acoplamiento de la barra portacuchilla no se monta de manera correcta o el tornillo de la cuchilla está demasiado apretado o demasiado suelto, se podrían soltar las barras portacuchillas y generar lesiones graves.

Si el césped está demasiado alto para el mullido, con pocos movimientos se puede adaptar el cortacésped al corte con saco colector.

Modificación para expulsión trasera (Ilustración U2 + S1)

- Parar el motor.
- Levantar la trampilla de expulsión.
- Sacar el tapón de mullido del canal **U2**.
- Colgar el saco colector en el soporte previsto en la carcasa del cortacésped **S1**.

¡No es necesario modificar el sistema de cuchillas desmenuzadoras! Sin embargo, en caso de condiciones de corte desfavorables (p. ej., césped húmedo) puede producirse un llenado reducido del saco colector.

Para poder utilizar el aparato nuevamente como mullidor, debe montarse nuevamente el tapón de mullido. Para ello, desmontar la bolsa colectora, introducir el tapón de mullido en el canal de expulsión y cerrar la trampilla de expulsión.

15 INTERVALOS DE MANTENIMIENTO**IMPORTANTE**

¡Evite posibles daños! Bajo condiciones extremas o extraordinarias podría ser necesario realizar los trabajos de mantenimiento tras períodos de tiempo más cortos.

En caso de detectar daños, rogamos se dirija a un taller especializado y autorizado.

Los trabajos rutinarios de mantenimiento de la máquina deberán realizarse según la siguiente tabla. Además de los trabajos de mantenimiento incluidos en el manual de instrucciones, deberá realizar las siguientes tareas de mantenimiento según los períodos indicados.

Antes de la primera puesta en servicio

- Controlar el nivel de aceite **Y1**.
- Controlar la sujeción segura de los tornillos y tuercas.
- Controlar la sujeción correcta del tornillo de la cuchilla y si fuera necesario deberá ser ajustado por un taller especializado y autorizado.
- Controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno de motor.
- Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños

Antes de empezar a cortar el césped

- Controlar la superficie de césped y retirar todos los cuerpos extraños.
- Controlar la zona del cable de limitación (si también se emplea un cortacésped autónomo para el cuidado del césped).
- Controlar el nivel de aceite **Y1**.
- Controlar el estado y la fijación de la cuchilla, y si fuera necesario, el tornillo de la cuchilla deberá ser ajustado por un taller especializado y autorizado
- Controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno de motor.
- Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños
- Controlar que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.

Cada 10 horas de servicio

- Controlar la sujeción segura de los tornillos y tuercas.
- Asimismo deberá controlar el desgaste y la posición del ventilador, del acoplamiento de la cuchilla y de la carcasa del ventilador.

Después del servicio

- Limpiar el cortacésped
- Controlar que la cuchilla no esté dañada o desgastada.

Tiempo de rodamiento - Despues de las primeras 5 horas de servicio

- Cambiar el aceite del motor **Y1**.

Cada 25 horas de servicio o cada tres meses

- Limpiar el elemento filtrante de papel **W**.
- Limpiar la bujía y ajustar la distancia del electrodo **Y**.

Cada 50 horas de servicio o una vez al año

- Cambiar el aceite del motor **Y1**.
- Lubricar los rodamientos de las ruedas.

En la inspección anual

- Dejar sustituir el elemento filtrante de papel **W**.
- Dejar sustituir la bujía **Y**.

16 CUIDADO Y MANTENIMIENTO DEL CORTACÉSPED

¡El cuidado regular es la mejor garantía de una larga vida útil y de un funcionamiento libre de averías! ¡El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad!

¡Utilice piezas de repuesto originales, ya que sólo éstas garantizan seguridad y calidad!



¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Limpieza (Ilustración O)**IMPORTANTE**

Para efectuar los trabajos de limpieza y mantenimiento inclinar al lado izquierdo el cortacésped (en el sentido de la marcha), ya que de lo contrario podrían presentarse dificultades.

ATENCIÓN

Al levantar el cortacésped o ponerlo sobre el lado derecho, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina. ¡Peligro de incendio!

Quite la suciedad y los restos de hierba inmediatamente después de cortar. Utilice cepillos o trapos para la limpieza.

No girar el cabezal portacuchillas ya que entonces se bombea aceite del motor dentro del carburador/filtro de aire.

IMPORTANTE

No limpiar nunca la zona del accionamiento o partes del motor (como sistema de encendido, carburador, etc.), juntas, cojinetes con limpiadores de alta presión o chorro de agua normal. Las consecuencias podrían ser daños o costosas reparaciones.

Cómo guardar el aparato

Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños. Deje que el motor se enfrie antes de aparcar la máquina en recintos cerrados.

Plegado del larguero de guía (Ilustración A1)

- Para guardar el aparato sin necesidad de tanto espacio o para su transporte, aflojar las tuercas mariposas para poder abatir el larguero de guía, sin necesidad de ejercer fuerza, en forma de Z sobre el motor **A1**.
Los dispositivos dentados de plástico, en la parte inferior del larguero, deberán desengancharse de los orificios de la carcasa.
- Prestar atención a que el cable Bowden no se doble o aplaste.

CUIDADO

Al plegar el larguero para el transporte o almacenamiento y soltar las tuercas de mariposa para que los dispositivos dentados de plástico se desenganchen de los orificios de la carcasa, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior y superior del larguero y la carcasa. ¡Peligro de lesiones!

Transporte y aseguramiento del aparato (Ilustración N)

- ¡Si el aparato debe ser transportado, no cogerlo por la trampilla de expulsión! Agárrelo en la parte delantera y trasera en el asa de transporte **N**.
- Transportar el aparato de pie.
- Aparcar el medio de transporte sobre un terreno plano, para que el aparato no pueda deslizarse antes de ser asegurado.
- Descolar la bolsa colectora y asegurarla por separado durante el transporte.
- Sujetar el aparato sobre el vehículo o en el interior del mismo de modo seguro, con dispositivos de aseguramiento de carga homologados (p. ej., cintas de amarre con elemento tensor). Las cintas de amarre son cintas tejidas de fibras sintéticas. Cada correa de trinchar está marcada. La etiqueta incluye datos importantes sobre el uso.
- En caso de carga que pueda rodar, se recomienda el amarre directo con cuatro correas tensoras. Asegurar el aparato en las ruedas, para que no pueda moverse durante el transporte.

ATENCIÓN

Las correas no se deben tensar demasiado. Una fijación muy fuerte del aparato puede provocar daños.

Mantenimiento de la cuchilla

Una cuchilla bien afilada garantiza un corte óptimo. Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo

de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla (Ilustración Q)

AVISO

El afilado posterior y el equilibrado de la cuchilla deben dejarse hacer siempre por un taller del ramo autorizado. Una cuchilla afilada irreglamentariamente y no equilibrada puede causar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

Las aristas cortantes de la cuchilla sólo podrán reafilarse hasta que la marca (1) en la cuchilla (anillo) (véase ilustración Q) haya sido alcanzada. ¡Cuidado! Preserve un ángulo de afilado de 30°.

¡Un taller especializado puede verificar este valor (límite de desgaste) por usted!

ADVERTENCIA

Una cuchilla que haya sobrepasado los límites de desgaste (marca) puede romperse y salir despedida, lo que puede provocar graves lesiones.

Sustitución de la cuchilla

ADVERTENCIA

El portacuchillas sólo deberá ser sustituido por un taller especializado y autorizado. Si el acoplamiento de la cuchilla estuviera mal montado o el tornillo de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo, se podría soltar la barra portacuchillas y generar lesiones graves.

- Emplee sólo barras portacuchillas originales como recambio. Los repuestos no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.
- Las herramientas de corte de recambio deben estar marcadas siempre con el nombre y/o el código de la empresa del fabricante o proveedor y de los n°s de piezas.

Mantenimiento de las ruedas (Ilustración S)

Una vez al año o cada 50 horas de funcionamiento hay engrasar los cojinetes de las ruedas.

- Quite las tapas de las ruedas.
- Afloje las tuercas hexagonales con la llave correspondiente y quite las ruedas.
- Tras haber aceitado los cojinetes, monte las ruedas y vuélvalas a apretar hasta que las ruedas se muevan aun fácilmente pero sin juego.

17 MANTENIMIENTO DEL MOTOR



AVISO

¡Evitar lesiones! Los gases del escape contienen monóxido de carbono y pueden causar enfermedades graves o la muerte.

No hacer funcionar un motor en un entorno cerrado, como un garaje, incluso si las puertas y ventanas están abiertas.

Colocar la máquina en un espacio abierto antes de poner en marcha el motor.

IMPORTANTE

Al realizar labores de mantenimiento y limpieza, coloque el motor o bien el cortacésped sobre la parte izquierda (en el sentido de la marcha), ya que en caso contrario podrían producirse dificultades de arranque.

ATENCIÓN

Al levantar el cortacésped o ponerlo sobre el lado derecho, tener cuidado de no derramar aceite o gasolina. ¡Peligro de incendio!

La ejecución periódica de los trabajos de mantenimiento y conservación descritos es la condición previa para un funcionamiento del motor duradero y sin fallos, además es la condición previa fundamental para los reclamos por garantía.

Mantener el motor siempre limpio, sobre todo el exterior, especialmente las zonas del silenciador y de los cilindros deben estar siempre libre de cuerpos extraños (p. ej., restos de césped). El tubo de escape y el motor alcanzan elevadas temperaturas mientras están en marcha. Los cuerpos extraños inflamables, como hojas, hierba, etc. se podrían incendiar con facilidad.

Sólo si las aletas de refrigeración del cilindro están siempre limpias, se puede garantizar una refrigeración correcta.

IMPORTANTE

No limpiar nunca el motor con limpiadores de alta presión o chorro de agua normal. Las consecuencias podrían ser daños o costosas reparaciones.

Cambio de aceite

INDICACIÓN

Para proteger el medio ambiente, aconsejamos llevar a cabo el cambio de aceite en un taller especializado.

En un motor nuevo, el primer cambio de aceite debe hacerse después de 5 horas de funcionamiento. Luego, cada 50 horas o, por los menos una vez por temporada.

- Cambie el aceite mientras el motor esté caliente.
- Antes de inclinar el motor o aparato para vaciar el aceite, vacíe el tanque de gasolina y deje el motor en marcha hasta que se pare por no tener combustible.
- Apague el motor y extraiga el enchufe de la bujía.
- Para cambiar el aceite, quite la varilla de nivel de aceite del tubo de llenado e incline la máquina para verter el aceite de desecho en un recipiente.
- No eche el aceite usado en el alcantarillado ni en el suelo. Ténganse en cuenta al respecto las normas para ello prescritas localmente.**
- Enderece la máquina y rellénela con aceite de marca (vea la calidad y cantidad en los datos técnicos). Enrosque la varilla de nivel y controle la cantidad (véase también el capítulo **Llenado de aceite**, ilustración Y1).

Limpieza o recambio del filtro de aire (Ilustración W)

IMPORTANTE

No arrancar nunca el motor o hacerlo funcionar con el filtro de aire desmontado.

- Aflojar el tornillo de la tapa del filtro de aire y abrir la tapa hacia abajo.
- Quitar con cuidado el cartucho del filtro (1) y sacudirlo suavemente sobre una superficie lisa, o en caso de mucha suciedad, recambiarlo.
- No aceitar nunca el cartucho, ni limpiarlo con aire comprimido. Cartuchos de filtro muy sucios o engrasados tienen que ser recambiados.
- Despues de cada limpieza o cambio, colocar el elemento filtrador en el cárter y cerrar cuidadosamente.

Si se utiliza en condiciones desfavorables (p.ej. fuerte emanación de polvo), es necesario limpiarlo después de cada uso; de lo contrario, la limpieza se hará cada 3 meses o cada 25 horas de funcionamiento.

(para el n° de pedido del cartucho filtrante véanse recambios originales y accesorios)

Control de la bujía (Ilustración Y)

Para verificar el desgaste de la bujía, desenchufe su enchufe y desenrosque la bujía. Si el electrodo está muy gastado se debe cambiar la bujía (Nº de pedido: véanse recambios originales y accesorios).

En caso contrario basta con limpiarla y ajustar la distancia entre electrodos a 0,7 mm. Enrosque a mano la bujía en el motor y apriétela firmemente con la llave de tubo. Meta el enchufe a presión. Sustituir anualmente la bujía.

Instrucciones para el periodo invernal del motor (o prolongado desuso)

- Vacíe el depósito del combustible y deje el motor en funcionamiento hasta que deje de marchar a causa de la falta de combustible.
- Apague el motor y extraiga el enchufe de la bujía.
- Evacué el aceite mientras que el motor esté aún caliente. Rellene con aceite fresco (vea la cantidad y calidad en los datos técnicos).
- Elimine los depósitos de césped cortado o hierba que puedan existir en el cilindro o en sus ranuras, bajo la tapa del motor o alrededor del silenciador.
- Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños.

18 CAUSAS DE AVERÍAS Y SU ELIMINACIÓN

Averías	Causas posibles	Remedio
El motor no arranca	Estribo de mando sin bascular.	Apriete el estribo de mando contra la barra de guiado D.
	El depósito del combustible está vacío.	Rellene un combustible limpio y fresco.
	El conector de la bujía está flojo.	Encajar enchufe de bujía o dejar examinar por un taller del ramo autorizado.
	La bujía está averiada o sucia, o los electrodos están carbonizados.	Sustituya o límpie la bujía de encendido, ajuste la separación entre electrodos a 0,7 mm Y.

	Pasa demasiada gasolina al motor (la bujía está húmeda).	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W .
La potencia del motor disminuye	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W .
	La bujía está ennegrecida a causa del humo.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
El motor funciona irregularmente	El filtro de aire está sucio.	Limpie o sustituya el filtro de aire W .
	La bujía está ennegrecida a causa del humo.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Fuertes sacudidas (vibración)		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Corte deficiente, el césped se amarillece	La cuchilla no tiene filo.	Deje reafiljar y equilibrar por un taller del ramo autorizado Q .
	El alto del corte es demasiado bajo.	Ajuste una mayor altura de corte I .
	Revoluciones del motor demasiado bajas.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adaptar la velocidad para cortar el césped.
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	Césped enredado.	Utilizando un aireador de césped se obtiene una notable mejoría del césped
Expulsión obstruida	Revoluciones del motor demasiado bajas.	Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
	Altura de corte demasiado baja con el césped muy alto	Ajuste una mayor altura de corte I .
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adapte la velocidad para cortar el césped.
	El césped no está seco.	Deje secar el césped.
El estado del césped para pajote es malo: Cúmulos, recortes excesivos, corte brusco	La cuchilla no tiene filo.	Deje reafiljar y equilibrar por un taller del ramo autorizado.
	No se han seguido las reglas del mantillo (cortar máx. 1/3 de la altura del césped; la altura a cortar tiene quer ser de menos de 10 cm)	Ajuste una mayor altura de corte I . Modifique el cortacésped a expulsión trasera U2 + S1 y corte el césped primeramente con un ajuste de corte alto.
	Velocidad de desplazamiento demasiado alta.	Adapte la velocidad de desplazamiento.
	Acumulación de césped debajo de la plataforma.	Ajuste una mayor altura de corte I .
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	El césped no está seco.	Ajuste una mayor altura de corte I . Deje secar el césped.

En caso de interrupciones y defectos que no se mencionan aquí, diríjase por favor a su taller del ramo autorizado más próximo.

Las reparaciones que requieren conocimientos técnicos las debería dejar Vd. que las efectúe sólo un especialista. Su taller del ramo autorizado le ayudará gustosamente también si Vd. no quiere realizar los trabajos de mantenimiento descritos aquí.

19 DATOS TÉCNICOS

Motor

Motor	B&S motor de 4 tiempos, 650 Quantum
Cilindrada	190 cm ³
Número de revoluciones	2800 min ⁻¹
Potencia del aparato	2,4 kW
Distancia entre electrodos	0,7 mm
Combustible	Combustible estándar sin plomo, con max.10% de etanol
Capacidad del depósito	aprox. 1,5 litros
Aceite lubricante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 ó un aceite de marca similar
Cant.aceite	0,6 litros

Cortacésped

Carcasa	Plástico a prueba de golpes (PP)
Ancho de corte	400 mm
Alturas de corte	Central, 25, 32, 40, 50, 60, 75mm
Regulable altura larguero de guía	triple
Volumen de la bolsa colectora	44 litros
Peso	25 kg
Largo	1360 mm
Ancho	455 mm
Altura	1010 mm
Ruedas	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Disposición rodamientos delante	Rodamiento de bolas cónico
Disposición rodamientos detrás	Rodamiento de bolas cónico

Nivel de potencia acústica

Nivel de potencia acústica garantizado; medido según 2000/14/CE	L _{WA} = 96 dB(A)
---	----------------------------

Nivel de la presión acústica

Nivel de la presión acústica de emisión en el puesto de manejo; medido según EN ISO 5395-2	L _{PA} = 84 dB(A)
Inseguridades de medición; según ISO 4871	3 dB

Vibraciones

Vibraciones en el larguero de guía; medidas según EN ISO5395-2	a _{HW} = 5 m/s ²
Inseguridades de medición; según EN12096	2,5 m/s ²

20 RECAMBIOS ORIGINALES Y ACCESORIOS

Aceite de motor	SA24208
Bujía	SA16815
Cartucho del filtro de aire	SA26547
Juego de transformation de la cortadora para materias orgánicas	SA575

1	Introduzione	2
2	Spiegazione della targhetta d'identificazione applicata sulla macchina	2
3	Spiegazione dei pittogrammi	2
4	Spiegazione dei simboli.....	2
5	Impiego conforme allo scopo previsto	3
6	Norme di sicurezza generali per la tagliaerba manovrata a mano (benzina)....	3
	Informazioni di sicurezza generali	3
	Misure preliminari	3
	Uso.....	4
	Manutenzione e deposito	5
7	Descrizione dei componenti costruttivi.....	6
8	Lavori di preparazione	6
	Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1).....	6
	Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione D + L1)	6
	Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitrice (illustrazione Q1 + R1 + S1)	6
	Regolare l'altezza di taglio (illustrazione I)	6
9	Prima della prima messa in funzione	6
	Rifornimento dell'olio (illustrazione Y1)	7
	Rifornire di carburante	7
10	Avviamento del motore (illustrazione D + E).....	7
11	Spegnere il motore (illustrazione F).....	7
12	Fermare il motore in caso di emergenza	7
13	Dispositivo di raccolta dell'erba	7
	Funzionamento con sacco di raccolta.....	7
	Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione L)	7
	Funzionamento senza sacco di raccolta	7
14	Funzionamento del tagliaerba.....	7
	Mietitura in pendente	7
	Controllo del livello dell'olio	7
	Controllo della sicurezza di funzionamento	8
	Limitazioni temporali.....	8
	Consigli per la cura del prato.....	8
	Mietitura (illustrazione M)	8
	Pacciamatura.....	8
	Trasformazione sull'espulsione posteriore (illustrazione U2 + S1)	8
15	Intervalli di manutenzione	8
16	Pulizia e manutenzione del tagliaerba	8
	Pulitura (illustrazione O)	9
	Conservazione.....	9
	Ribaltementodel longherone di guida (illustrazione A1)	9
	Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (illustrazione N)	9
	Manutenzione del coltello a barra	9
	Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra (illustrazione Q)	9
	Cambio della lama.....	9
	Manutenzione delle ruote (illustrazione S)	9
17	Manutenzione del motore	9
	Cambio dell'olio	9
	Pulizia o cambio del filtro dell'aria (illustrazione W)	10
	Controllo della candela di accensione (illustrazione Y)	10
	Prescrizioni per un corretto svernamento del motore (oppure non utilizzo prolungato).....	10
18	Cause dei disturbi e loro eliminazione	10
19	Dati tecnici.....	11
	Motore	11
	Tagliaerba.....	11
	Livello di potenza sonora.....	11
	Livello di pressione sonora.....	11
	Oscillazioni.....	11
20	Pezzi di ricambio originali	11
	Dichiarazione di conformità	vedere nel seguito, dopo l'ultima lingua

1 INTRODUZIONE

Cara amica e caro amico amanti del giardino,

quando dopo un lavoro di giardinaggio ben fatto, si gioisce di aver ottenuto un prato ben curato, allora si capisce quali attrezzi di giardinaggio sono stati usati. Con il vostro nuovo tosaerba avete fatto la scelta giusta. La potenza delle prestazioni di un importante marchio della tradizione è associata all'innovazione della moderna alta tecnologia. Ciò diventa ancor più evidente quando lo usate ed ancor più ne gioirete quando vedrete il meraviglioso risultato.

Prima di iniziare a rasare il prato, ecco alcune importanti informazioni, che occorre assolutamente osservare.

Prima di mettere in funzione il tosaerba per la prima volta, è opportuno leggere attentamente queste istruzioni per l'uso, per familiarizzare con il corretto funzionamento e manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al vostro tosaerba.

Utilizzare il tosaerba con prudenza. Fare attenzione alle più importanti precauzioni riportate nel pittogramma applicato sull'apparecchio. Il significato del pittogramma è indicato in questa pagina.

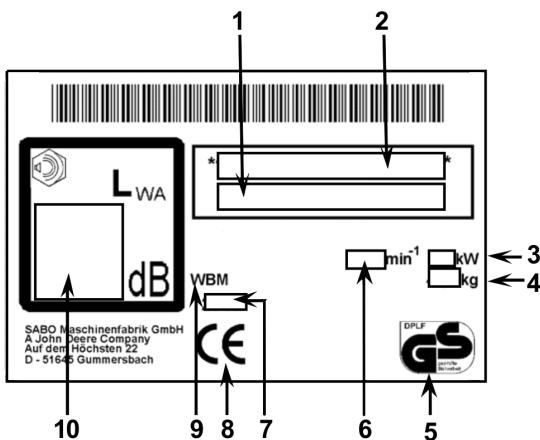
Gli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni d'uso sono rappresentati con simboli. La spiegazione dei simboli è indicata nella tabella alla pagina seguente.

Le descrizioni a sinistra e a destra sono sempre riferite ai lati sinistro e destro, rispetto al senso di marcia, dell'apparecchio.

La corretta osservazione delle istruzioni tecniche consente che il tosaerba funzioni con la massima affidabilità. Si prega fare attenzione che eventuali danni al tosaerba, derivanti da errori di utilizzo, non siano soggetti ad obblighi di garanzia legale e contrattuale.

Vi auguriamo buon divertimento durante i lavori per la cura del prato e del terreno.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA D'IDENTIFICAZIONE APPLICATA SULLA MACCHINA



- 1 Identificazione
- 2 Numero modello e serie
- 3 Potenza nominale
- 4 Peso
- 5 Sicurezza controllata
- 6 Velocità nom. motore
- 7 Anno di fabbricazione
- 8 Contrassegno di conformità CE
- 9 Tosaerba guidato a mano
- 10 Livello di potenza sonora garantito

3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI



Prima della messa in funzione si raccomanda di leggere e osservare gli avvisi di sicurezza!



Pericolo a causa di pezzi scagliati via mentre il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / tenere lontano dalla zona di pericolo eventuali terzi!



Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con le barre di taglio in rotazione! Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! Prima dei lavori di pulizia e manutenzione, spegnere il motore ed estrarre il cappuccio della candela.



Avviso! Superficie molto calda! Non toccare il motore e il tubo di scappamento. Pericolo di ustioni!



I gas di scarico sono tossici. Non lasciar funzionare il motore in locali chiusi. Pericolo di asfissia!



La benzina è facilmente infiammabile. Evitare fiamme e scintille, non fumare. Pericolo d'incendio!

Questo apparecchio non va smaltito nei rifiuti domestici. Esso, come pure i relativi accessori e la confezione, devono essere portati in un punto per il riciclaggio ecologico.

4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



AVVERTENZA

Leggere e osservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e le disposizioni di sicurezza. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.
L'impiego appropriato prevede anche il rispetto delle istruzioni d'uso, manutenzione e riparazione fornite dal produttore.



AVVERTENZA

Mantenere lontane altre persone dalla zona di pericolo!
Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni.
Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.
Non tagliare mai l'erba mentre in prossimità si trovano ancora persone, in particolare bambini e/o animali.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva.
La benzina e l'olio fuorusciti dal motore caldo sono facilmente infiammabili.
Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
Durante il funzionamento del motore o con la macchina ancora calda non è consentito aprire il tappo del serbatoio o rifornire la benzina.
Durante il funzionamento del motore, all'asta di misurazione dell'olio deve essere sempre avvitata in modo stretto.



AVVERTENZA

La benzina è facilmente infiammabile è altamente esplosiva.
Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
Durante il rifornimento del carburante è vietato fumare nonché manipolare con fiamme libere



AVVERTENZA

Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni ai piedi.
Avviare il motore solo dalla parte posteriore del tagliaerba.
Accertarsi che i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.

	<p>AVVERTENZA</p> <p>Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi.</p> <p>Rispettare la necessaria distanza di sicurezza con il motore/coltello in moto in base alla lunghezza del longherone di guida.</p> <p>Accertarsi che le mani e i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.</p>
	<p>AVVERTENZA</p> <p>Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni.</p> <p>Prima della rasatura, specialmente in aree ricoperte di fogliame, rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei dal prato.</p> <p>Non utilizzare mai l'apparecchio con i dispositivi di protezione danneggiati o mancanti.</p> <p>La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.</p> <p>Prima di eseguire la messa in funzione iniziale si deve controllare il fissaggio della vite della lama, quindi controllare regolarmente la barra di taglio per accertarne il corretto fissaggio, l'usura ed eventuali danni. Far sostituire la lama usurata o danneggiata da un'officina specializzata ed autorizzata. Far fissare la vite della lama da un'officina specializzata ed autorizzata.</p> <p>Prima di avviare il motore verificare se gli utensili sono stati rimossi.</p>
	<p>PRUDENZA</p> <p>Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature. Pericolo di scottature!</p> <p>Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti.</p> <p>Non utilizzare mai l'apparecchio con la griglia del tubo di scappamento danneggiata o mancante.</p>
	<p>ATTENZIONE</p> <p>Se si lavora sull'apparecchio senza aver prima staccato il cappuccio della candela, il motore potrebbe avviarsi, con la conseguenza di causare lesioni gravi.</p> <p>Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, occorre spegnere il motore, staccare il cappuccio della candela e rimuovere la chiave di accensione se presente. Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica!</p> <p>Per le istruzioni relative alla pulizia o alla manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso.</p> <p>Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.</p>
	<p>AVVERTENZA</p> <p>Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.</p> <p>Spegnere il motore e attendere finché si è completamente fermato l'utensile di taglio:</p> <ul style="list-style-type: none"> - quando occorre sollevare o inclinare la mietitrice, ad esempio per il trasporto; - durante la marcia fuori dall'erba su vicoli o strade; - quando la macchina rimane insorvegliata per breve tempo; - prima di regolare l'altezza di taglio; - prima di rimuovere il sacco di raccolta dell'erba; - prima di rimuovere il tappo del pacciame; - prima del rifornimento.
	<p>PRUDENZA</p> <p>Il contatto con i taglienti della barra del coltello può causare gravissime lesioni.</p> <p>Portare sempre dei guanti di protezione durante l'esecuzione dei lavori di manutenzione e pulizia.</p>

5 IMPIEGO CONFORME ALLO SCOPO PREVISTO

- L'apparecchio è destinato esclusivamente alla rasatura di superfici erbose e prati, per i lavori di manutenzione del giardino e del paesaggio ("secondo le norme relative al corretto utilizzo del prodotto"). Ogni altro uso è da considerarsi improprio; per gli eventuali danni derivanti il produttore non è responsabile e il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore. La destinazione d'uso prevede anche il rispetto delle norme di esercizio, manutenzione e riparazione prescritte dal costruttore.
- Per l'utilizzo in spazi pubblici, parchi, centri sportivi, lungo le strade e nei settori agricoli e forestale si richiede la massima cautela.
- Il tosaerba non deve essere utilizzato in particolare per rifilare arbusti, siepi e arbusti, rampicanti o per il taglio di vegetazione sui tetti e nelle fioriere, per aspirare o soffiare via foglie o altro dai marciapiedi.
- Non è consentito qualsiasi uso di parti di ricambio e di accessori non ammesso dal costruttore. Nel caso in cui vengano usate parti di ricambio ed accessori non originali la conformità CE e le richieste di intervento in garanzia decadono. Eventuali modifiche non autorizzate di questo tosaerba escludono ogni responsabilità del costruttore per gli eventuali danni che ne dovessero risultare.

6 NORME DI SICUREZZA GENERALI PER LA TAGLIAERBA MANOVRATA A MANO (BENZINA)

Informazioni di sicurezza generali



Per la propria sicurezza e per garantire il corretto funzionamento si devono leggere attentamente le istruzioni d'uso. Ci si deve familiarizzare con gli elementi di comando e con l'impiego corretto della macchina. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.

- Si consideri che l'operatore della macchina o l'utilizzatore risponde degli incidenti che coinvolgono altre persone e la loro proprietà.
- Le presenti istruzioni d'uso sono parte integrante della macchina e, in caso di rivendita, si devono consegnare all'acquirente dell'apparecchio.
- Non permettere mai ai bambini e alle persone che non hanno compiuto i 16 anni di età ed alle persone che non conoscono le istruzioni per l'uso di usare la macchina. L'età minima dell'utente può variare a seconda delle disposizioni.
- Spiegare ad ogni persona che deve lavorare con l'apparecchio le potenziali coppie di pericolo e come evitare incidenti. Questo apparecchio deve essere utilizzato, manutenuto e riparato solo da persone che siano familiarizzate con il suo impiego e siano informate sui possibili rischi.
- Questo apparecchio non è stato ideato per essere utilizzato da persone (compresi i bambini) le cui facoltà psichiche, fisiche, sensoriali o spirituali siano limitate o che non abbiano la dovuta esperienza o conoscenza, salvo che la loro incolumità venga salvaguardata da una persona competente oppure che abbiano ricevuto da quest'ultima le giuste istruzioni su come utilizzare l'apparecchio. La persona in questione deve decidere a priori se la persona con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate è idonea per questo lavoro.



Non falciate mai quando ci sono nei pressi persone, in particolare bambini o animali.

- Conservare la macchina in un luogo sicuro! Gli apparecchi non utilizzati si devono conservare in un locale asciutto, chiuso e non raggiungibile dai bambini.

Misure preliminari

- Durante la falciatura si devono sempre indossare scarpe robuste o scarpe di sicurezza e pantaloni lunghi. Evitare di indossare abiti ampi o vestiario con cordoncini o cinture penzolanti. Non falciare a piedi nudi o indossando sandali. Per proteggere gli occhi, indossare occhiali di sicurezza.
- Rumori intensi possono causare danni all'udito. Indossare cuffie di protezione acustica.



Prima e durante la rasatura, controllare a fondo il terreno, su cui è installato l'apparecchio; si raccomanda di rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei che possono essere presi e scagliati via.



Se per la cura dell'erba si impiega anche un tosaerba autonomo, occorre seguire le seguenti norme di sicurezza riguardo all'area da lavorare del tosaerba autonomo:

- Prima di iniziare lavori su queste superfici (tosatura, arieggiatura ecc.) è necessario controllare sempre l'area del cavo limitatore.
 - Se i cavi sono posati a terra, è necessario controllarli. Non devono essere visibili e si richiede una particolare cautela con la stazione di carica.
 - Se i cavi limitatori sono posati in superficie, devono essere tesi e passare direttamente nel sottosuolo, e non essere flosci e sparsi tra l'erba. I cavi devono essere sufficientemente fissati con chiodi limitatori (consultare le istruzioni di funzionamento).
 - I chiodi limitatori non devono sporgere, altrimenti devono essere ripassati.
 - Rimuovere i resti dei cavi prima della falciatura.
- Nelle condizioni sopra descritte esiste il pericolo che i cavi vengano tirati e avvolti causando ferimenti rilevanti.
- Rami che pendono e ostacoli simili possono essere pericolosi per l'utente o essere d'intralcio per la falce. Prima di effettuare il taglio controllare ed eliminare eventuali ostacoli, come rami.

AVVERTENZA



- La benzina è facilmente infiammabile e altamente esplosiva. Il fuoco e le esplosioni possono causare gravissime lesioni e danni materiali.
- Conservare la benzina solo all'interno di un recipiente appositamente omologato e al di fuori della portata dei bambini.
- Non riempire il serbatoio in veicoli, su superfici di carico o rimorchi con rivestimento in plastica. Prima di fare rifornimento di carburante, non collocare il serbatoio vicino al veicolo e deporlo sempre a terra.
- Rifornire la macchina solo all'aperto e a motore freddo. Durante il rifornimento non fumare e non avvicinare fiamme vive.
- Non fare il pieno di carburante direttamente dalla pompa se le macchine si trovano su una superficie di carico o su un rimorchio. Utilizzare una tanica per carburante.
- Prima di avviare il motore, effettuare sempre il rifornimento di benzina.
- A motore funzionante o a macchina calda non aprire il tappo del serbatoio, né rabboccare benzina.
- Se fosse traboccata benzina, non cercare di avviare il motore. Allontanare invece la macchina dalla superficie sporca di benzina e rimuovere il carburante fuoriuscito dal motore. Evitare qualsiasi tentativo di accensione prima che si siano volatilizzati tutti i vapori di benzina.
- Per motivi di sicurezza, richiudere bene il serbatoio e la tanica di benzina.
- In caso di guasto, sostituire il serbatoio della benzina e il tappo del serbatoio.



- Prima dell'uso controllare sempre che il dispositivo di taglio, le viti di fissaggio e tutto il gruppo di taglio non siano usurati né danneggiati. Per evitare squilibri, in caso di usura o danneggiamento, sostituire le lame e le viti di fissaggio.
- Ad ogni impiego si devono controllare le condizioni dei pittogrammi. I pittogrammi usurati o danneggiati vanno sostituiti.

Uso

- Non è consentito utilizzare l'apparecchio in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.
- Il motore a combustione non deve funzionare in locali chiusi, nei quali potrebbe verificarsi un accumulo di gas di scarico tossici. Pericolo di intossicazione!
- Durante il funzionamento, i portatori di pace-maker non devono toccare alcun elemento del motore sotto tensione.
- Attenzione! Non usare l'apparecchio davanti alle prese d'aria degli impianti di ventilazione.
- Non eseguire la rasatura in caso di cattive condizioni meteorologiche, quando c'è pericolo di fulmini.
- Non staccare mai il cappuccio della candela mentre il motore è acceso. Pericolo di scossa elettrica!
- Non indossare cuffie per la radio o per la musica. Per la sicurezza nel caso di manutenzione e quando la macchina è in esercizio si richiede un'attenzione assoluta.

- Utilizzare il tagliaerba solo con luce diurna o in presenza di un'illuminazione equiparabile. Condurre la macchina alla cadenza del passo.
 - Regolare la velocità di marcia a seconda dell'utente e delle caratteristiche del terreno. Aumentare la velocità lentamente fino a raggiungere la velocità di marcia ideale.
 - È necessario prestare la massima attenzione nel caso in cui angoli, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
 - Non portarsi troppo vicino a scalini del terreno, fossati o scarpate. La macchina potrebbe ribaltarsi improvvisamente se una ruota giunge sul bordo di uno scoglio o di un fossato, oppure se un bordo cede all'improvviso.
 - Attenzione quando si taglia l'erba sotto strutture come le altalene. La macchina potrebbe assumere una posizione non sicura. Pericolo di lesioni.
 - Non usare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto effetto di alcolici, farmaci o sostanze stupefacenti.
 - Evitare possibilmente di utilizzare l'apparecchio con l'erba bagnata. Persiste un imminente pericolo di scivolamento.
 - Sulle pendenze controllare sempre la stabilità. In pendenza falciare in senso trasversale, mai in salita o in discesa. Prestare particolare attenzione durante i cambi di direzione in pendenza.
 - Non falciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii nasconde sempre pericoli. La falciatrice è così potente che riesce ancora a falciare su pendii con inclinazione fino a 25°. Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda. Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii di oltre 15°. Vi è il rischio di perdere la stabilità.
 - Prestare particolare attenzione nel girare o nel tirare la macchina verso di sé.
 - Spostando la macchina in retromarcia c'è pericolo di inciampare. Evitare i movimenti in retromarcia. Evitare un portamento anomalo. Cercare sempre una buona stabilità e mantenere sempre l'equilibrio.
 - Mantenere sempre la distanza di sicurezza prevista dalla lunghezza del manico di guida.
 - Per evitare che la macchina scivoli durante il trasporto, prendere sempre la macchina con i dispositivi di presa appositamente previsti (maniglia, carcassa, estremità del longherone o barra trasversale della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare dal coperchio di deviazione.
 - Prima di sollevare o di trasportare la macchina, fare sempre attenzione al suo peso (fare riferimento ai dati tecnici). Il sollevamento di pesi eccessivi può causare problemi di salute.
 - Non sollevare né trasportare mai una macchina con motore funzionante.
 - Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancati.
- La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.

I dispositivi di sicurezza sono:



- Barra di comando di sicurezza (1)
In situazioni di pericolo rilasciare la barra di comando del freno motore: il motore e la barra della lama devono arrestarsi entro tre secondi. Non è consentito mettere fuori servizio la barra di comando di sicurezza.
Fare attenzione che la barra di comando di sicurezza funzioni correttamente. In caso contrario, incaricare un'officina specializzata e autorizzata della riparazione.

I dispositivi di protezione sono:



- Carcassa, sacco di raccolta dall'erba, ribalta di espulsione (11), lamiera antiurto
Questi dispositivi di protezione sono previsti per prevenire lesioni da oggetti proiettati.
Non è consentito utilizzare l'apparecchio con carcassa danneggiata e senza aver correttamente fissato il sacco di raccolta dell'erba ovvero la lamiera antiurto sull'alloggiamento o sulla ribalta d'espulsione vicina.



- Carcassa
Questo sistema di protezione evita le lesioni causate dal contatto con la barra portalama rotante.
Non utilizzare la macchina con carcassa danneggiata. Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto la carcassa.

- Copertura trasmissione a cinghia, copertura motore (4)
Queste protezioni evitano le lesioni causate da parti in movimento. Non utilizzare la macchina con coperture danneggiate o non correttamente montate.



- Griglia di protezione del tubo di scappamento (5)
Il motore/tubo di scappamento si riscalda notevolmente. La griglia di protezione serve per prevenire ustioni.
Non utilizzare l'apparecchio senza griglia di protezione del tubo di scappamento.

Non è consentito modificare i dispositivi di protezione.

- Non modificare la regolazione base del motore o non girarla eccessivamente.
- Non accendere il motore, se presente, durante la fase di avviamento



Per la messa in funzione, tenere i piedi a distanza di sicurezza dal gruppo di taglio.
All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore, non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto assolutamente necessario. Prima di riposizionare l'apparecchio sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore dell'impugnatura.
Per apparecchi con espulsione laterale non avviare il motore quando ci si trova nell'area del canale di espulsione.



Non avvicinare né infilare mai mani e piedi nei pressi o sotto parti rotanti. Evitare che mani e piedi restino sotto il carter della macchina. Mantenere sempre una sufficiente distanza dall'apertura dell'espulsione.



Arrestare il motore, staccare il cappuccio della candela, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme e che la chiave di accensione, se presente, sia tirata:

- se la macchina viene lasciata da sola;
- prima di controllare o pulire la macchina, oppure prima di eseguire lavori su di essa;
- prima di allentare i blocchetti o prima di eliminare gli intasamenti dal canale di espulsione;
- se viene trovato un corpo estraneo,
- se la macchina inizia a vibrare fortemente.

- Qualora fosse stato colpito un corpo estraneo e in caso di blocchi della macchina, dovuti ad esempio a urti contro ostacoli, un esperto dovrà verificare se gli elementi della macchina hanno subito danneggiamenti o deformazioni. Anche le eventuali riparazioni richieste devono essere affidate ad un'officina specializzata e autorizzata.

- Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata ed autorizzata.

Forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. Nel caso in cui si rilevino forti vibrazioni, rivolgersi tempestivamente ad un'officina specializzata ed autorizzata.



Spegnere il motore, accertarsi che tutti i componenti mobili si siano completamente fermati e che sia stata staccata la chiave d'accensione, se presente:

- per sollevare o ribaltare il tagliaerba, ad esempio per il trasporto;
- quando occorre trasportare ripetutamente la macchina da una superficie di mietitura all'altra
- durante il percorso fuori dall'erba;
- quando si abbandona la macchina per un breve lasso di tempo;
- per variare l'altezza di taglio;
- prima di rimuovere il sacco di raccolta dell'erba;
- prima di rimuovere il tappo del pacciame;
- prima di effettuare un rifornimento di benzina.

- Se il motore è equipaggiato con un rubinetto d'arresto della benzina, si raccomanda di chiuderlo ogni volta dopo la mietitura.

Manutenzione e deposito

- Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.
- Controllare che tutti i raccordi a vite siano serrati a fondo e che l'apparecchio si trovi una condizione operativa sicura.



Aprire la copertura di espulsione e asportare il sacco raccoglierba o rimuovere il tappo del pacciame solo a motore spento.



Non tenere mai la macchina con benzina in un edificio in cui i vapori di benzina possano venire a contatto con fuoco o scintille e incendiarsi.



Durante il funzionamento sia il tubo di scappamento che il motore raggiungono elevate temperature.
Prima dei lavori di manutenzione e riparazione, lasciare raffreddare la macchina sempre per almeno 15 minuti.

- Per evitare il pericolo d'incendio, il motore, il silenziatore (tubo di scappamento) e il serbatoio del carburante vanno tenuti privi di erba, foglie e olio (grasso) fuorusciti. Nell'appoggiare sul fianco, fare attenzione a che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!

Prima di depositare la macchina in locali chiusi, lasciare raffreddare il motore. Non depositare la macchina in prossimità di fiamme libere o fonti di calore come ad es. boiler o radiatori.



Prima della falciatura controllare l'usura del dispositivo raccoglierba o la perdita della sua funzionalità.



Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lama o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama sono operazioni da affidare a un'officina autorizzata.

Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente, la barra di taglio può staccarsi, il che potrebbe provocare gravi lesioni.

Se la lama non è affilata o equilibrata correttamente, si possono provocare vibrazioni e si può danneggiare il tosaerba.

- Controllare che il cappuccio della candela sia posizionato bene! Toccare il cappuccio è pericoloso fino a quando non è installato correttamente.

- Per motivi di sicurezza, sostituire parti usurate o danneggiate.



Durante i lavori di pulizia e manutenzione indossare sempre guanti di protezione.



I lavori di manutenzione e di pulizia devono essere eseguiti solo a motore spento e dopo aver rimosso il cappuccio della candela. Una regolare manutenzione è indispensabile per la sicurezza e la tutela della capacità di prestazione.

- Non staccarlo mai mentre il motore è acceso! Pericolo di scossa elettrica.

- Qualora fosse necessario svuotare il serbatoio, si raccomanda di effettuare questa operazione solo all'aperto e a motore freddo. Accertarsi di non rovesciare il carburante.

Per motivi relativi alle prestazioni di garanzia ed alla sicurezza devono essere utilizzate solo pezzi di ricambio originali.

Parti di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina ed inficiarne la sicurezza.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI COSTRUTTIVI



- Levetta dell'arresto automatico del freno motore
- Manopola per la regolazione dell'altezza di taglio (impugnatura per trasporto dietro) con pulsante
- Bocchettone di rifornimento d'olio con astina di misurazione del livello
- Riparo del motore
- Griglia di protezione tubo di scappamento
- Arra segnaletica per la regolazione altezza di taglio
- Manico di trasporto davanti
- Candela d'accensione
- Filtro dell'aria
- Tappo del serbatoio
- Ribalta di espulsione
- Corda di avviamento manopola

8 LAVORI DI PREPARAZIONE

Per il montaggio del tagliaerba sono disponibili i seguenti pezzi singoli nell'imballaggio:

- Tagliaerba con manubrio premontato
- Telo di raccolta, telaio del sacco di raccolta, scivolo
- Borsa degli utensili con il seguente contenuto:
 - Manuale dell'operatore con Dichiarazione di conformità
 - Condizioni di garanzia e tagliando di garanzia
 - Diversi pezzi di fissaggio.

Se dovesse mancare qualche pezzo, La preghiamo di mettersi in contatto con il Suo commerciante specializzato.

Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1)

- Aprire il longherone di guida piegato a forma di Z e spostare quest'ultimo verso l'alto **A1**.
- Quando le parti superiore e inferiore del longherone di guida si trovano sullo stesso piano stringere saldamente a mano i due dadi ad aletta **E1**.
- Inclinare il più possibile all'indietro le estremità del manubrio con gli adattamenti dentellati in plastica, fino al loro incastro nella cavità, anch'essa dentellata, del carter del tagliaerba **B1**.

In questo modo, il manubrio può essere regolato su tre diverse posizioni.

- Serrare a fondo manualmente i due dadi ad aletta **B1**.
- Inserire il cavo flessibile Bowden sulla parte sinistra nell'apposita guida. Ciò impedisce che il cavo rimanga incastrato durante il ribaltamento del longherone di guida **E1**.
- Fissare il cavo al longherone inferiore mediante gli appositi nastri inclusi nella borsa degli utensili.

ATTENZIONE

Quando si aziona il regolatore altezza longherone, allentando i dadi ad alette **B1** per fissare la parte inferiore del longherone all'alloggiamento (allentare solo fino a quando il longherone non si muove liberamente) e sganciando gli adattatori dentati di plastica dalla cavità dell'alloggiamento, può capitare che il longherone si ribalzi accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!

Montaggio dello starter sul manubrio (illustrazione D + L1)

- Per applicare il cavo d'avviamento, bisogna prima ribaltare la levetta dell'arresto automatico (1) sulla parte superiore del manubrio (2).
- Sfilare il cavo dello starter (1) lentamente ed inserirlo, mediante un movimento rotatorio, nel supporto della maniglia dello starter (2).

Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitreccia (illustrazione Q1 + R1 + S1)

- Comprimere la graffa di tenuta (2) dello scivolo (1) sul telaio del sacco di raccolta Q1.
- Sospendere dal basso la staffa (3) della barra trasversale nel rinforzo.
- Premere successivamente le griffe di tenuta inferiori (4) sulla barra trasversale del telaio del sacco di raccolta.
- Inserire il telaio del sacco di raccolta con la staffa in avanti nella tela di raccolta. Allineare le cuciture superiori della tela di raccolta alla staffa.
- Spingere i profili di supporto del telo di raccolta sulle stanghe dell'intelaiatura del sacco di raccolta **R1**.
- Aprire verso l'alto la falda di espulsione del tagliaerba.
- Sollevare il sacco di raccolta in corrispondenza della staffa di sostegno, inserire lo scivolo (1) della bocca del sacco di raccolta nel foro di espulsione e fissarlo con i due ganci laterali alla parte superiore dell'involucro del tagliaerba in modo che penda **S1**.
- Chiudere la falda di espulsione sul sacco di raccolta.

Regolare l'altezza di taglio (illustrazione I)



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

L'altezza di taglio viene regolata dietro il motore.

- Premere il pulsante grigio con il dito, portare quindi il tagliaerba dall'impugnatura nella posizione desiderata tramite un sollevamento o abbassamento.
- Rilasciando il pulsante, la leva scatta in posizione all'altezza di taglio desiderata.
- La marcatura applicata a sinistra sull'alloggiamento indica l'altezza di taglio attualmente regolata.

IMPORTANTE

La mietitura ad un'altezza di taglio ridotta dovrebbe avvenire soltanto su superfici d'erba livellate e piane!

È la tener conto del fatto che i dispositivi di regolazione inferiori dell'altezza di taglio possono essere utilizzati soltanto in condizioni ottimali. Se viene regolata un'altezza di taglio troppo bassa, potrebbe danneggiarsi la zolla erbosa, in determinate circostanze, può perfino essere distrutta.

Oltre all'altezza di taglio, anche la velocità di marcia influenza il quadro di taglio e il risultato di raccolta. Adattare l'altezza di taglio e la velocità di marcia all'altezza dell'erba da tagliare.

9 PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Verificare che tutti i collegamenti a vite e il cappuccio della candela siano correttamente fissati. Se necessario stringere le viti. In particolare occorre verificare il fissaggio della barra di taglio (vedere il paragrafo "Manutenzione della barra di taglio").

La vite di fissaggio della lama deve essere sempre stretta presso un'officina specializzata. Quando la vite della lama viene stretta troppo o troppo poco, la frizione delle lame e la barra di taglio possono essere danneggiate o allentarsi, potendo a quel punto causare serie lesioni.

Prima del primo lavoro di rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente. Una volta rilasciata la staffa di comando, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi. In caso contrario, rivolgersi all'officina specializzata ed autorizzata più vicina.

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati!

Rifornimento dell'olio (illustrazione Y1)



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

IMPORTANTE

Pericolo di danni! Alla consegna della macchina, il motore è privo d'olio. Prima di avviare il motore, rabboccare l'olio.

Prima di effettuare il primo avvio, svitare l'astina per misurare il livello dell'olio e, da questa apertura, rabboccare l'olio motore (per la quantità e la qualità vedere i dati tecnici) servendosi di un imbuto.

- Posizionare il tagliaerba su un terreno piano.
- Versare l'olio lentamente attraverso il bocchettone di riempimento. Non riempire troppo.
- **Controllare il livello**
Estrarre l'astina di livello. Pulire l'astina con un panno pulito, quindi reinserirla e avvitarla. Estrarre nuovamente l'astina e leggere il livello dell'olio. L'olio si deve trovare tra le tacche "ADD" e "FULL". Se necessario, versare ancora dell'olio. Il livello dell'olio non deve però superare la tacca "FULL". Inserire nuovamente l'astina e avvitarla.
- Dopo aver riempito per la prima volta l'olio, staccare l'etichetta "NO OIL" (ASSENZA DI OLIO) posta nella parte superiore del motore.

Rifornire di carburante



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

- Per il rifornimento del serbatoio si raccomanda di utilizzare esclusivamente del carburante standard fresco e pulito senza piombo. È ammисible carburante con il 10% di etanolo.
- Togliere il tappo del serbatoio.
- Versare la benzina con un imbuto al massimo fino al bordo inferiore del bocchettone.
- Riapplicare il tappo e avvitare.

10 AVVIAMENTO DEL MOTORE (illustrazione D + E)



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Avviare il motore solo stando dietro il tagliaerba.

In ogni caso collocare il tagliaerba su un terreno piano, che non sia ricoperto con erba troppo alta (l'erba troppo alta blocca l'accensione della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto strettamente necessario. Prima di riposizionare l'apparecchio sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore dell'impugnatura.

- Premere l'interruttore di sicurezza a staffa (1) sulla parte superiore del longherone (2) e tenerlo fermo **D**.
- Tirare lentamente la fune d'avviamento (3), finché non si sente una certa resistenza, dopodiché tirarla con forza **E**, a questo punto si mette in moto il motore; riaccapponare lentamente la fune.

Il motore funziona automaticamente a regime max. ottimale richiesto per ottenere un taglio preciso (numero di giri del motore = numero di giri della lama).

ATTENZIONE

Durante l'avvio, afferrare l'impugnatura della fune di avviamento saldamente, altrimenti rischia di scivolare dalla mano. **Pericolo di lesioni!**

IMPORTANTE

Il motore si mette in funzione solo quando viene premuta la staffa di comando di sicurezza sulla parte superiore del longherone. Nel momento in cui viene rilasciata la staffa di comando sollecitata dalla molla, questa si ribalta nuovamente indietro verso l'alto in posizione di partenza, di conseguenza viene attivato il freno motore e entro 3 secondi sia il motore che il coltello a barra si fermono completamente.

11 SPEGNERE IL MOTORE (illustrazione F)

- Lasciare libera la levetta dell'arresto automatico del motore.

12 FERMARE IL MOTORE IN CASO DI EMERGENZA

Lasciare la leva del comando di sicurezza

- La lama va in posizione di arresto.
- Il motore si spegne.

ATTENZIONE

Prima di ogni rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente.

- Una volta rilasciata la staffa di sicurezza, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.

In caso contrario, rivolgersi all'officina specializzata ed autorizzata più vicina.

13 DISPOSITIVO DI RACCOLTA DELL'ERBA



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Funzionamento con sacco di raccolta

Quando si taglia l'erba badare che il sacco venga vuotato per tempo. Soltanto con un sacco di raccolta, che lascia trapiolare aria, si ottiene una raccolta d'erba perfetta.

IMPORTANTE

Non lavare il sacco di raccolta dell'erba con acqua calda!

IMPORTANTE

Maneggiando il sacco di raccolta fare attenzione che lo scivolo (1) **S1** non venga piegata.

Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione L)

- Spegnere il motore.
- Sollevare la chiusura del canale di espulsione
- Sganciare dalla staffa di sostegno dal tagliaerba il sacco pieno che pende dal suo supporto – la ribalta di espulsione si chiude automaticamente.
- Svuotare il sacco per bene tenendolo per il supporto e per la parte inferiore del fondo.

Funzionamento senza sacco di raccolta

AVVERTENZA

Durante il funzionamento senza sacco di raccolta dell'erba, è necessario che la ribalta d'espulsione nell'alloggiamento della mietitrice sia sempre chiuso (ribaltato verso il basso).

14 FUNZIONAMENTO DEL TAGLIAERBA



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Mietitura in pendenza

ATTENZIONE

La falciatrice può essere usata su scarpate e pendii in posizione obliqua fino a 25°. Posizioni oblique che vanno oltre possono danneggiare il motore.

Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda.

Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii di oltre 15°. Vi è il rischio di perdere la stabilità!

Controllo del livello dell'olio

Controllare il livello dell'olio prima di ogni mietitura **Y1**. Non lasciare mai in moto il motore con un livello d'olio troppo basso. La conseguenza potrebbero essere danni irreparabili.

Controllo della sicurezza di funzionamento

Prima di ogni rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente. Una volta rilasciata la staffa di comando, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi. In caso contrario, rivolgersi all'officina specializzata ed autorizzata più vicina.

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati!

Per evitare eventuali pericoli prima di ogni rasatura, controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama deve essere sempre stretta da un'officina specializzata ed autorizzata. Quando la vite della lama viene stretta troppo o troppo poco, la frizione delle lame e la barra di taglio possono essere danneggiate o allentarsi, con il pericolo di causare serie lesioni. Una lama usurata o danneggiata deve essere immediatamente sostituita (vedi paragrafo "Manutenzione della barra di taglio").

Ogni 10 ore di funzionamento controllare se la ventola, la frizione delle lame e l'alloggiamento della ventola sono usurati e in posizione. Inoltre verificare che le viti ed i dadi siano in posizione e stringerli, se necessario!

Controllare che il cappuccio della candela sia posizionato bene! Toccare il cappuccio è pericoloso fino a quando non è installato correttamente. Non staccarlo mai mentre il motore è acceso! Pericolo di scossa elettrica.

Se il gruppo rasatore si blocca, ad es. dopo aver tamponato un ostacolo, far controllare presso un'officina specializzata ed autorizzata, se il tosaerba presenta componenti danneggiati o deformati. Far eseguire sempre da un'officina specializzata ed autorizzata anche le eventuali riparazioni che si rendono necessarie.

Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata ed autorizzata.

Limitazioni temporali

Il funzionamento dei tagliaerba è sottoposto ad un ordinamento regionale e temporaneo diverso. Lei è perciò pregato di informarsi presso le autorità competenti, prima di azionarlo.

Consigli per la cura del prato

Mietitura (illustrazione M)

AVVERTENZA

Prima di ogni taglio si raccomanda di rimuovere tutti i corpi estranei (pietre, legni, rami, ecc.) dall'erba; ma osservare anche durante la rasatura se vi sono degli oggetti estranei in giro.

Su richiesta è possibile ricevere dal vostro rivenditore uno specifico addestramento sulla rasatura del prato. Ulteriori informazioni e suggerimenti sulla rasatura sono disponibili sulla home page del costruttore.

Pacciamatura

Il tosaerba può essere corredata da un apposito kit per la pacciamatura. Il relativo kit di adattamento del sistema di pacciamatura è in vendita presso i negozi specializzati come accessorio alla macchina (per il codice d'ordine del kit di adattamento, vedi l'elenco delle parti di ricambio e accessori originali). Il kit di adattamento contiene anche suggerimenti ed informazioni sulla pacciamatura. Ulteriori informazioni sulla pacciamatura sono disponibili sulla home page del costruttore.

AVVERTENZA

Eventuali modifiche del sistema di pacciamatura del tosaerba devono essere effettuate da un'officina specializzata ed autorizzata. Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente o una vite è troppo stretta o troppo allentata, la barra di taglio può staccarsi, il che potrebbe provocare gravi lesioni.

Quando l'erba è di nuovo troppo alta per eseguire la pacciamatura, la pacciamatrice può essere modificata in poche mosse applicando il sacco di raccolta dell'erba.

Trasformazione sull'espulsione posteriore (illustrazione U2 + S1)

- Spegnere il motore.
- Sollevare sportello di lancio.
- Rimuovere dal canale il tappo del pacciamante U2.
- Fissare il sacco di raccolta dell'erba nel supporto appositamente previsto nell'alloggiamento della mietitrice S1.

Non è necessaria una trasformazione del sistema di taglio del pacciamante! In condizioni di mietitura difficili (ad esempio erba bagnata) potrebbe tuttavia verificarsi un ridotto riempimento del sacco di raccolta.

Per poter utilizzare l'apparecchio di nuovo come mietitrice per pacciamante, è necessario montare nuovamente il tappo del pacciamante. Rimuovere a tal fine il sacco di raccolta dell'erba, introdurre il capo del pacciamante nel canale di lancio e chiudere quindi il portello di lancio.

15 INTERVALLI DI MANUTENZIONE

IMPORTANTE

Evitare danni! In condizioni estreme e straordinarie occorrono eventualmente intervalli di manutenzione più brevi rispetto a quelli indicati in basso. Se si riscontrano difetti, rivolgersi ad un'officina autorizzata.

Eseguire le manutenzioni di routine sulla macchina rispettando gli intervalli di manutenzione riportati di seguito.

I seguenti intervalli di manutenzione si devono eseguire oltre ai lavori di manutenzione riportati nel presente manuale.

Prima della prima messa in funzione

- Controllare il livello dell'olio Y1.
- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare la vite della lama ed eventualmente farla stringere da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.

Prima di ogni impiego

- Controllare la superficie del prato e rimuovere tutti i corpi estranei.
- Controllare l'area del cavo di limitazione (se si utilizza una falciatrice autonoma per la cura del prato).
- Controllare il livello dell'olio Y1.
- Controllare lo stato e la posizione della lama, eventualmente fare stringere la vite della lama da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.
- Controllare l'usura del dispositivo raccoglierba o la perdita della sua funzionalità.

Ogni 10 ore di esercizio

- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare se la ventola, la frizione delle lame e l'alloggiamento della ventola sono usurati e in posizione.

Dopo di ogni impiego

- Pulire la falciatrice.
- Controllare se la lama è danneggiata o usurata.

Tempo di rodaggio – dopo le prime 5 ore di esercizio

- Cambiare l'olio motore Y1.

Ogni 25 ore di esercizio oppure ogni tre mesi

- Pulire l'elemento filtrante di carta del filtro dell'aria W.
- Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi Y.

Ogni 50 ore di esercizio oppure una volta all'anno

- Cambiare l'olio motore Y1.
- Lubrificare i cuscinetti delle ruote.

In occasione dell'ispezione annuale

- Fare sostituire l'elemento filtrante di carta del filtro dell'aria W.
- Fare sostituire la candela Y.

16 PULIZIA E MANUTENZIONE DEL TAGLIAERBA

Una regolare manutenzione è la migliore garanzia per un funzionamento duraturo e senza problemi! Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza!

Utilizzare solo pezzi di ricambio originali in quanto gli unici in grado di garantire sicurezza e qualità!



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Pulitura (illustrazione O)

IMPORTANTE

Per l'esecuzione dei lavori di pulizia e manutenzione appoggiare quindi il tosaerba sul lato sinistro (in direzione di marcia), poiché altrimenti non sarebbero da escludersi delle complicazioni.

ATTENZIONE

Nel capovolgere la falciatrice o nell'appoggiarla sul fianco, fare attenzione a che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!

Subito dopo il taglio dell'erba, togliere lo sporco e i residui di erba. Usare una spazzola o uno straccio per pulirlo.

Non girare la lama, altrimenti l'olio del motore viene pompato nel carburatore o nel filtro dell'aria.

IMPORTANTE

Non pulire mai con una idropulitrice ad alta pressione o normali getti d'acqua il sistema d'azionamento, i componenti del motore, quali (ad esempio l'impianto d'accensione, carburatore, ecc.), pulire le guarnizioni e tutti i punti di supporto.

La conseguenza potrebbero essere danneggiamenti ossia costose riparazioni.

Conservazione

Riporre la macchina sempre in stato pulito, in un luogo asciutto e chiuso, fuori dalla portata dei bambini. Lasciar raffreddare il motore prima di sistemare la macchina in un luogo chiuso.

Ribaltoamento del longherone di guida (illustrazione A1)

- Per facilitare la conservazione o il trasporto, allentare i quattro dadi ad alette fino a quando il longherone di guida non si può ripiegare sul motore senza resistenza a forma di Z A1.

Gli adattatori dentati di plastica dell'estremità del longherone inferiore devono sganciarsi dalla cavità dell'alloggiamento.

- Non piegare o schiacciare il tirante.

ATTENZIONE

Se occorre spostare il longherone a fini del trasporto o stoccaggio, allentando i dadi ad alette e sganciando gli adattatori dentati di plastica dalla cavità dell'alloggiamento, il longherone può ribaltarsi accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore e superiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (illustrazione N)

- Per trasportare l'apparecchio, non afferrarlo mai dall'espulsore! Afferrarlo davanti e dietro dall'impugnatura di trasporto N.
- Trasportare l'apparecchio in posizione verticale.
- Disporre il mezzo di trasporto su un suolo piano per non far spostare l'apparecchio prima di fissarlo.
- Sganciare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo separatamente durante il trasporto.
- Fissare l'apparecchio con dispositivi di fissaggio per carichi appositamente omologati (ad esempio cinghie di fissaggio con elemento di serraggio) sopra o nel veicolo di trasporto con la massima sicurezza. Le cinghie di serraggio sono realizzate con nastri in fibre sintetiche. Ogni cinghia di serraggio è rispettivamente contrassegnata. L'etichetta contiene indicazioni importanti per l'uso.
- Durante il trasporto di merci che possono rotolare, si raccomanda di effettuare un fissaggio diretto con quattro cinghie di serraggio. Fissare l'apparecchio alle ruote per far sì che non si muova durante il trasporto.

ATTENZIONE

Non stringere eccessivamente le cinghie. Un fissaggio eccessivo dell'apparecchio potrebbe provocare danni.

Manutenzione del coltello a barra

Una lama affilata garantisce un taglio ottimale. Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lame o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra (illustrazione Q)

AVVERTENZA

La riaffilatura e il bilanciamento del coltello a barra devono essere eseguiti esclusivamente da parte di un'officina specializzata e autorizzata. Un coltello non affilato e bilanciato in modo appropriato può causare forti vibrazioni con la conseguenza di un danneggiamento del tagliaerba.

Gli spiglioli di taglio della lama possono essere riaffilati solo finché non sia stato raggiunto il contrassegno (1) sulla lama (anello) (vedere illustrazione Q). Attenzione! Fare attenzione all'angolo di rettifica di 30°.

La vostra officina specializzata può controllare per voi questo valore (limite di usura).

AVVERTENZA

Una lama che ha ormai superato il suo limite di usura (marcatura) potrebbe spezzarsi ed essere proiettata via, con la conseguenza di gravissime lesioni.

Cambio della lama

AVVERTENZA

La barra di taglio va sostituita da un'officina autorizzata. Se la frizione delle lame non è assemblata correttamente o una vite è troppo stretta o troppo allentata, la barra di taglio può staccarsi e provocare gravi lesioni.

- La sostituzione della barra di taglio deve avvenire solo con componenti originali. Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina ed inficiare la relativa sicurezza.
- Gli utensili di taglio di ricambio devono essere contrassegnati in modo permanente con il nome e/o il marchio del costruttore o del fornitore e con il codice di prodotto.

Manutenzione delle ruote (illustrazione S)

Una volta l'anno, oppure ogni 50 ore di funzionamento, lubrificare i cuscinetti delle ruote.

- Togliere la copertura delle ruote.
- Con una chiave a tubo svitare i dadi esagonali e togliere le ruote.
- Dopo aver lubrificato i cuscinetti, applicare le ruote e stringere le viti fino ad un punto tale che possono ancora girare senza gioco.

17 MANUTENZIONE DEL MOTORE



Nota di sicurezza!

Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

AVVERTENZA

Evitare eventuali lesioni! I gas di scarico contengono monossido di carbonio e possono causare gravi malattie con conseguenze anche mortali.

Non avviare il motore in ambienti chiusi, come i garage, anche con porte e finestre aperte. Portare la macchina all'aperto prima di accendere il motore.

IMPORTANTE

Per i lavori di pulizia e manutenzione, chiudere il rubinetto del carburante, appoggiare il motore e oppure il tosaerba sul lato sinistro (nel senso di marcia), poiché altrimenti potrebbero verificarsi dei problemi d'avviamento.

ATTENZIONE

Nel capovolgere la falciatrice o nell'appoggiarla sul fianco, fare attenzione a che non fuoriescano olio né benzina. Pericolo d'incendio!

L'esecuzione regolare degli interventi di manutenzione e pulizia prescritti sono la condizione preliminare indispensabile per un funzionamento duraturo e senza anomalie del motore e sono anche condizione preliminare per avere diritto alla garanzia.

Mantenere il motore sempre pulito, soprattutto esternamente, in particolare la zona del silenziatore e quella del cilindro devono essere sempre libere da corpi estranei (ad es. residui di erba). Il tubo di scappamento e il motore raggiungono temperature di esercizio molto elevate. Corpi estranei infiammabili, come il fogliame, l'erba ecc., possono incendiarsi.

Si garantisce un corretto raffreddamento soltanto se le alette del cilindro sono sempre pulite.

IMPORTANTE

Non pulire mai il motore con un'idropulitrice ad alta pressione o normale getto d'acqua. Ciò potrebbe causare danni o costose riparazioni.

Cambio dell'olio

ATTENZIONE

Per tutelare l'ambiente si consiglia di eseguire il cambio dell'olio in un'officina specializzata.

Il primo cambio dell'olio per un nuovo motore è necessario dopo ca. 5 ore di funzionamento, di seguito ogni 50 ore di funzionamento oppure almeno una volta per stagione di taglio dell'erba.

- Cambiare l'olio mentre il motore è ancora caldo.

- Prima di ribaltare l'apparecchio per far uscire l'olio svuotare il serbatoio di benzina e quindi lasciare acceso il motore finché si spegne a causa della mancanza di carburante.
- Spegnere il motore e togliere il cappuccino della candela.
- Per cambiare l'olio, togliere l'asta di livello del bocchettone di riempimento e appoggiare il motore e oppure la macchina su una parte, in modo che l'olio vecchio scoli in un contenitore.
Non disperde l'olio vecchio nella rete di fognatura o nel suolo, ma smaltrilo secondo le norme locali.
- Raddrizzare il tagliaerba e versare, attraverso il bocchettone, di olio di marca (per la quantità e qualità vedi dati tecnici). Avvitare l'asta di livello e controllare il livello dell'olio(si veda al capitolo **Rifornimento dell'olio**, illustrazione **Y1**!).

Pulizia o cambio del filtro dell'aria (illustrazione **W**)

IMPORTANTE

Non avviare mai né lasciare in funzione il motore con il filtro dell'aria rimosso.

- Togliere la vite sul coperchio del filtro dell'aria e aprire il coperchio verso il basso.
- Togliere con cautela la cartuccia del filtro (1) e scuoterla lievemente su una superficie piana, oppure, in caso di molta sporcizia, cambiarla.
- Non oliare mai la cartuccia e non sottoporla ad aria compressa. Le cartucce del filtro molto sporche o macchiate d'olio devono venire sostituite.
- Dopo ogni pulitura o cambio, inserire l'elemento del filtro nella carcassa e chiudere accuratamente il coperchio.

In condizioni di inserimento difficoltose (molta polvere), pulire il filtro dopo ogni taglio d'erba, altrimenti ogni 3 mesi oppure ogni 25 ore di funzionamento.

(ord. no. inserto filtro si veda ricambi originali e accessori)

Controllo della candela di accensione (illustrazione **Y**)

Per il controllo dell'usura,togliere il cappuccio della candela e svitare la candela di accensione. Se l'elettrodo è molto consumato, la candela va sostituita in ogni caso (no. di ordinazione: si veda ricambi originali e accessori).

Altrimenti è sufficiente pulire la candela con una spazzola di acciaio e regolare la distanza degli elettrodi su 0,7 mm. Avvitare a mano la candela di accensione nel motore (fare attenzione all'anello di tenuta) e poi stringere con la chiave a tubo. Mettervi sopra il cappuccio della candela. Sostituire ogni anno la candela di accensione.

Prescrizioni per un corretto svernamento del motore (oppure non utilizzo prolungato)

- Svuotare il serbatoio della benzina o lasciare il motore avviato, finché non si spegne per mancanza di carburante.
- Spegnere il motore e togliere il cappuccino della candela.
- Far fuoriuscire l'olio, fintanto che il motore è ancora caldo. Versare dell'olio fresco (per la quantità e qualità vedi i dati tecnici).
- Eliminare l'erba e i residui di erba tagliata dai cilindri e dalle alette, sotto la calotta di copertura del motore e intorno al silenziatore.
- Riporre la macchina sempre in stato pulito, in un luogo asciutto e chiuso, fuori dalla portata dei bambini.

18 CAUSE DEI DISTURBI E LORO ELIMINAZIONE

Disturbi	Possibili cause	Soluzione
Il motore non si avvia	Leva di comando non premuta.	Premere la leva di comando sulla parte superiore del montante D .
	Il serbatoio del carburante è vuoto.	Fare rifornimento con carburante pulito e fresco.
	Il cappuccio della candela è staccato.	Applicare, premendo, il cappuccino candele o far controllare dall'officina autorizzata.
	La candela di accensione è difettosa oppure imbrattata oppure gli elettrodi sono bruciati.	Sostituire ovvero pulire la candela di accensione, portare la distanza degli elettrodi a 0,7 mm Y .
	Al motore arriva troppa benzina (candela bagnata).	Far controllare dall'officina autorizzata.
	Il filtro dell'aria è imbrattato.	Pulire o sostituire il filtro dell'aria W .

La potenza del motore diminuisce	Il filtro dell'aria è imbrattato.	Pulire o sostituire il filtro dell'aria W .
	La candela di accensione è imbrattata di fuligine.	Far controllare dall'officina autorizzata.
Il motore funziona in modo irregolare	Il filtro dell'aria è imbrattato.	Pulire o sostituire il filtro dell'aria W .
	La candela di accensione è imbrattata di fuligine.	Far controllare dall'officina autorizzata.
		Far controllare dall'officina autorizzata.
Forti scossoni (vibrazioni)		Far controllare dall'officina autorizzata.
Il taglio non è pulito, il prato ingiallisce	La lama è senza filo.	Far affilare ed equilibrare dall'officina autorizzata Q .
	L'altezza di taglio è troppo bassa.	Regolare su un'altezza di taglio superiore I .
	Il numero di giri del motore è troppo basso.	Far controllare dall'officina autorizzata.
	La falce ha una velocità troppo elevata.	Regolare la velocità della falce.
	Le guide della falce non si sovrappongono sufficientemente.	Nel caso di erba alta le guide delle lame devono essere eventualmente sovrapposte.
	Erba arruffata.	Con l'utilizzo di un verticolare si possono raggiungere consistenti miglioramenti.
Il dispositivo di espulsione è otturato	Il numero di giri del motore è troppo basso.	Far controllare dall'officina autorizzata.
	L'altezza di taglio è troppo bassa e l'erba troppo alta.	Regolare su un'altezza di taglio superiore I .
	La falce ha una velocità troppo elevata.	Regolare la velocità della falce.
	L'erba è umida.	Lasciare asciugare il prato.
L'erba pacciamata non ha un bell'aspetto: zolle, quantità di taglio eccessive, taglio grossolano	Barra portalama non affilata.	Effettuare l'affilatura e l'equilibratura presso un'officina autorizzata.
	Non si è osservata la regolazione di pacciamatura (taglio ad un max. di 1/3 dell'altezza dell'erba); l'altezza dell'erba da tagliare deve essere inferiore a 10 cm)	Impostare un'altezza di taglio maggiore I . Regolare la falce sulla deviazione laterale U2 + S1 falciare prima il prato con una regolazione di taglio più alta.
	Velocità della falce troppo elevata.	Regolare la velocità della falce.
	Accumulo di erba sotto il gruppo falciante.	Impostare un'altezza di taglio maggiore I .
	Le guide della falce non sono sufficientemente sovrapposte.	Nel caso di erba alta, le guide della falce devono essere eventualmente sovrapposte ulteriormente.
	L'erba è umida.	Impostare un'altezza di taglio maggiore I . Lasciare asciugare il prato.

In caso di guasti o difetti non menzionati in questo testo, rivolgetevi alla più vicina officina autorizzata.

Riparazioni che necessitano di conoscenze speciali devono essere eseguite da uno specialista. La vostra officina autorizzata sarà felice di aiutarvi se non volete eseguire i lavori di manutenzione da soli.

19 DATI TECNICI

Motore

Motor	B&S motore a 4 fasi, 650 Quantum
Cilindrata	190 cm ³
Velocità	2800 min-1
Potenza dell'appa-recchio	2,4 kW
Distanza tra gli elettrodi	0,7 mm
Carburante	Carburante standard senza piombo, con max.10% di etanolo
Capienza del serbatoio	ca.1,5 litri
Olio lubrificante	SAE 30, SAE 20W50, SAE 15W40 oppure olio similare
Quantità d'olio	0,6 litri

Tagliaerba

Carter	Materiale sintetico antiurto (PP)
Larghezza di taglio	400 mm
Altezze di taglio	Centrale, 25, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Longherone di guida regol. in altezza	triplo
Volume del sacco	44 litri
Peso	25 kg
Lunghezza	1360 mm
Larghezza	455 mm
Altezza	1010 mm
Ruote	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Supporti avanti	Cuscinetto a rulli sferici
Supporti dietro	Cuscinetto a rulli sferici

Livello di potenza sonora

Livello di potenza sonora garantito; misurato secondo 2000/14/CE	$L_{WA} = 96 \text{ dB(A)}$
---	-----------------------------

Livello di pressione sonora

Livello d'emissione di pressione sonora sul posto operatore; misurato secondo EN ISO 5395-2	$L_{PA} = 84 \text{ dB(A)}$
Insicurezze di misurazione; secondo ISO 4871	3 dB

Oscillazioni

Oscillazioni nel manico di guida; misurate secondo EN ISO 5395-2	$a_{HW} = 5 \text{ m/s}^2$
Insicurezze di misurazione; secondo EN 12096	2,5 m/s ²

20 PEZZI DI RICAMBIO ORIGINALI

Olio per motore	SA24208
Candela di accensione	SA16815
Inserto filtro aria	SA26547
Serie de trasformazione della tagliaerba in pacciamatrice	SA575

SABO Maschinenfabrik GmbH
A John Deere Company
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com
www.facebook.de/SABO
www.sabo-online.com

12/2013

CE